GÜTERSLOHS STADTMAGAZIN · 21. JAHRGANG · NR. 247 · ISSN 2193-6773 · ERHÄLTLICH AN AUSLAGESTELLEN IN GÜTERSLOH UND UMGEBUNG · PDF-DOWNLOAD IM INTERNET · KOSTENLOS UND UNBEZAHLBAR

GÜTSEL

NR. 247 · SEPTEMBER · KOSTENLOS

GÜTA
TAXI
Krankenfahrten
Rollstuhlbeförderung
Clubreisen bis 30 Personen
13 111

Die Baustoff-Partner
Bussemas - Pollmeier - Zierenberg
www.diebaustoffpartner.de

PLUS

MICHAELISWOCHE VOM 28. SEPTEMBER BIS ZUM 6. OKTOBER

AUTOMOBILES

DER NEUE ŠKODA KAMIQ IN GÜTSEL

KULTUR

DIE FEISTEN

AM DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER, PRÄSENTIEREN »DIE FEISTEN« IHR PROGRAMM »ADAM UND EVA« MIT FUNKY GROOVES AUF DER MANDOLINE

2628-9016

Ein anderes Wort für gute Pflege? **Caritas!**

Caritas Gütersloh
Helfen. Pflegen. Beraten.

Ihr Pflegedienst für Gütersloh

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Haushaltshilfe
- Betreuung
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Palliativpflege
- Tagespflege
- Senioren-Wohnen

Caritas sucht Mitarbeiter

Mehr Infos unter: www.caritas-guetersloh.de

Caritas-Sozialstation Gütersloh | Kattenstrother Weg 90 | 33332 Gütersloh | Tel.: 05241/2114600
cs.guetersloh@caritas-guetersloh.de

Caritas-Tagespflege Gütersloh | Herzebrocker Straße 41 | 33330 Gütersloh | Tel.: 05241/21276-10
tp.guetersloh@caritas-guetersloh.de

Caritas-Seniorenwohngemeinschaft Gütersloh | Herzebrocker Straße 41 | 33330 Gütersloh | Tel.: 05241/21276-20 + 21276-30
wg.guetersloh@caritas-guetersloh.de

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 6. OKTOBER VON 13–18 UHR

EINE VERANSTALTUNG DES
Verkehrsverein Gütersloh

MICHAELISWOCHE GÜTERSLOH 28. SEPTEMBER BIS 6. OKTOBER

Gütersloh · BERTELSMANN · Miele · STADTWERKE GÜTERSLOH · Sparkasse Gütersloh-Rietberg · Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG · Hohenfelder Privat-Brauerei · Ich liebe es Gütersloh · CineStar So macht Kino Spaß. · GütersohMarketing

Für alle, die uns (noch) nicht kennen – wir lösen Probleme!

Waschmaschine defekt ...	Electro Zimmer hilft sofort
Kein sauberes Geschirr im Haus ...	Electro Zimmer hilft sofort
Nachbars Fernseher ist größer als Ihrer ...	Electro Zimmer hilft sofort
Föhn kaputt ...	Electro Zimmer hilft sofort
Gefriergut retten ...	Electro Zimmer hilft sofort
Herd anschließen ...	Electro Zimmer hilft sofort
Kaffee schmeckt nicht mehr ...	Electro Zimmer hilft sofort
Woanders nicht gut beraten worden ...	Electro Zimmer hilft sofort
Staubsaugerbeutel voll ...	Electro Zimmer hilft sofort
Technische Fragen/Probleme ...	Electro Zimmer hilft sofort
Bart zu lang ...	Electro Zimmer hilft sofort
Hemd verknittert ...	Electro Zimmer hilft sofort
Bier nicht kalt ...	Electro Zimmer hilft sofort
Online kein passendes Gerät gefunden ...	Electro Zimmer hilft sofort
Persönlicher Ansprechpartner gesucht ...	Electro Zimmer hilft sofort
Wäsche schmutzig ...	Electro Zimmer hilft sofort

EP:Electro Zimmer
ElectronicPartner

Der Service stimmt immer ...

EP:Electro Zimmer GmbH · Kökerstraße 6–8 · 33330 Gütersloh · Telefon (05241) 9015-0 · www.electro-zimmer.de

• Fachberatung • Reparaturservice • Lieferservice • Montageservice • Anschlussservice • Finanzierungsservice

Total lokal 006
Schulz unterwegs, Gütersloh

Business 019
IT-Expertentipp, Sparkasse

Lifestyle 024
Herbstmode, Mode in Avenwedde

Essen und Trinken 030
Gastronomie, Meierhof Rassfeld

Gesund und fit 034
Caritas, Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe

Automobiles 036
Škoda-Kamiq-Premiere bei Brinker

Kultur in Gütsel 042
Termine, Lesetipps, Kinotermine

EDITORIAL

Die Bürgerstiftung

Die Bürgerstiftung bündelt und verstärkt ehrenamtliches Engagement für Gütersloh – ein Einsatz, der sich auch in Zahlen ausdrücken lässt. Die Stiftung von Bürgern für Bürger legt ihren Tätigkeitsbericht 2018 vor. Rund 70 verschiedene Projekte wurden mit 438.000 Euro gefördert. Die Mittel stammen aus den Erträgen des Stiftungskapitals, Spenden und Aktions-Erlösen. Gleichzeitig begeht die Bürgerstiftung ein kleines Jubiläum: Ihr BürgerKolleg, das in Gütersloh für kostenlose Fortbildungen für Ehrenamtliche steht, wird fünf Jahre alt. »Wir machen uns stark für Gütersloh und wollen Gleichgesinnte fördern und begleiten«, sagt Brigitte Büscher, Sprecherin der Bürgerstiftung bei der Vorstellung des Tätigkeitsberichts »beweGT«. »So haben wir uns im letzten Jahr sehr über den Preisträger unseres Ehrenamtspreises gefreut – die Ausbilder der Jugendfeuerwehr der Stadt Gütersloh. Eine unverzichtbare, starke Truppe für unser Gemeinwesen, die wir gerne zum Aufmacher-Thema unserer aktuellen Ausgabe von ›beweGT‹ gemacht haben. ›Einer für Alle – alle für Einen‹. Das sei ein Wahlspruch der Freiwilligen Feuerwehren in Deutschland. Sehr viel besser kann man den Geist, die Idee einer Gemeinschaft nicht beschreiben.«

Christian Schröter

IMPRESSUM

Das Magazin guetsel.de erscheint monatlich, wird in Gütersloh und Umgebung verteilt, und ist als PDF-Dokument verfügbar.

Herausgeber (V. i. S. d. P.)
Christian Schröter AGD
Hohenzollernstraße 1
33330 Gütersloh
Telefon (05241) 687442
Telefax (03222) 6430074
Mobil (0172) 2373028
E-Mail webmaster@guetsel.de
www.facebook.com/guetsel
www.guetsel.de

Druckerei
Bösmann GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7
32758 Detmold

Redaktion, Medienberatung
Benjamin Blomberg
Mobil (0179) 9406028
E-Mail b.blomberg@guetsel.de
Christine Wandert
Mobil (0170) 4133888
E-Mail c.wandert@guetsel.de
Wolfgang Fischer
Mobil (0175) 2253444
E-Mail w.fischer@guetsel.de

FOTO: SUSANNE CLEMENS, TITELBILD: DIE FEISTEN

DER MONAT IN 10 MINUTEN

Bernd Schüre war 34 Jahre für den Umweltschutz im Einsatz und geht jetzt in den Ruhestand

Bürgerstiftung

Die Bürgerstiftung legt den Tätigkeitsbericht für 2018 vor

Die Bürgerstiftung bündelt und verstärkt ehrenamtliches Engagement für Gütersloh – ein Einsatz, der sich auch in Zahlen ausdrücken lässt. Die Stiftung von Bürgern für Bürger legt ihren Tätigkeitsbericht 2018 vor. Rund 70 verschiedene Projekte wurden mit 438.000 Euro gefördert. Die Mittel stammen aus den Erträgen des Stiftungskapitals, Spenden und Aktions-Erlösen. Gleichzeitig begeht die Bürgerstiftung ein kleines Jubiläum: Ihr »BürgerKolleg«, das in Gütersloh für kostenlose Fortbildungen für Ehrenamtliche steht, wird fünf Jahre alt. »Wir machen uns stark für Gütersloh und wollen Gleichgesinnte fördern und begleiten«, sagt Brigitte Büscher, Sprecherin der Bürgerstiftung.

Bernd Schüre

Bernd Schüre war 34 Jahre für den Umweltschutz im Einsatz

Diplombiologen sind eine vielfältige Spezies. Vor allem wenn sie wie Bernd Schüre im Fachbereich Umweltschutz der Stadt Gütersloh arbeiten und dort mit einer Themenvielfalt zu tun haben, die ständig neue Herausforderungen stellt. Nach 34 Jahren im Einsatz für den Umweltschutz ging der 64-Jährige Ende Juli in den Ruhestand. Ob unabhängige Energieberatung seit 2005 oder der KlimaTisch seit 1999, ob das Förderprogramm Altbausanierung seit 2000 oder die Energieaktionstage seit 2005: Bernd Schüre hat vielfältige Vorträge, Vor-Ort-Energieberatungen, Exkursionen und Betriebsbesichtigungen auf den Weg gebracht und organsiert.

ZAB

Nicole Windus übernimmt Geschäftsführung der ZAB GmbH

Die ZAB Zentrale Akademie für Berufe im Gesundheitswesen GmbH hat eine neue Leitung. Nicole Windus (51) übernimmt ab sofort die Geschäftsführung der Akademie. Seit dem Frühjahr 2018 wurde diese übergangsweise von Herrn Timo Siebert und Herrn Andreas Winter erfolgreich weitergeführt. Frau Windus ist diplomierte Kauffrau und Gesundheitsökonomin und kommt vom Klinikum Hochsauerland in Arnsberg, wo sie für die Leitung des Patientenmanagements und des Medizincontrollings verantwortlich war. »Ich freue mich auf die Aufgabe, eine so renommierte Akademie in die Zukunft zu führen«, so Nicole Windus.

Parkbad

Der Pachtvertrag mit der Stadt Gütersloh wird nicht verlängert

Freunde und Arbeitskräfte des Parkbads denken an Unterschriftenlisten und die Gründung einer Bürgerinitiative. Pächter Franz Füchtenschnieder hat am Rande des Hip-Hop-Festivals im Juli bekannt gegeben, dass er seinen bis zum 28. Februar 2020 laufenden Pachtvertrag mit der Stadt fristgemäß bis Ende August kündigen werde. Die Stadt Gütersloh halte sich als Vertragspartner nicht an die vor Jahren geschlossene Vereinbarung, die ihm eine verlängerte Öffnungszeit bis fünf Uhr morgens einräume, behauptet er. So ließe sich diese Einrichtung nicht wirtschaftlich betreiben.

Postdamm

Der Postdamm wird Gütersloh erste Fahrradstraße

Der Postdamm wird zur ersten Gütersloher Fahrradstraße. Zwischen den Straßen Am Schlangenbach und Zum Brinkhof haben Radfahrende in Zukunft absoluten Vorrang. Mit der entsprechenden Beschilderung gaben die Erste Beigeordnete Christine Lang und Maria Rolfes, stellvertretende Leiterin des städtischen Fachbereichs Ordnung, das Startzeichen für das neue Kapitel auf der historischen Verbindung zwischen Gütersloh und Isselhorst. Die Ausweisung ist Teil des Maßnahmenpakets zur klimafreundlichen Mobilität.

Steine suchen

Die Bewegung hat jetzt auch Gütersloh erreicht

Sascha Solz und Sonia Montanes haben die Gruppe »Gütsel-Stones« gegründet. Es ist ausdrücklich erwünscht, anderen Steine in den Weg zu legen: Steine bemalen, auslegen und den Finderinnen und Findern damit eine Freude machen – diese Bewegung hat jetzt auch Gütersloh erreicht. Und das funktioniert so: Wer seinen Stein versteckt, postet in der Facebook-Gruppe ein Bild vom Standort. Das tut auch die Finderin oder der Finder und versteckt ihn dann neu oder bringt einen eigenen bunten Stein ins Spiel. Mittlerweile hat die Facebook-Gruppe »Gütsel-Stones« 160 Mitglieder und es werden jeden Tag mehr.

Vordere Reihe: Brigitte Büscher, Dr. Ernst Wolf, Katrin Meyer, Nina Spallek, Birgit Troßbach, Dr. Wolfgang Sonnabend, hintere Reihe: Jörg Hoffend, Dr. Reinhard Liedl, Prof. Dr. Manfred Varney

FOTOS: GPR, BÜRGERSTIFTUNG, ZAB, QUELLEN: NEUE WESTFÄLISCHE, WESTFALEN-BLATT UND ANDERE

Insektenwiese

Spender haben ihre Insektenwiese bei den Wulfhorsts besucht

Die Blütenwiesen, die Heinrich und Heiner Wulfhorst auf einem Teil ihrer landwirtschaftlichen Flächen angelegt haben, sind beispielhaft. Laut Uwe Köppermann ist es eine Superidee, dass sich ein Landwirt von seiner Monokultur verabschiedet. Das Projekt »Bienenbüffet« hat sich so entwickelt, dass die Wulfhorsts statt Mais unterschiedliche insektenfreundliche Blütenmischungen ausgesät haben. Vater und Sohn haben im Internet auf einer Crowdfunding-Plattform um Spender geworben, um das Projekt zu finanzieren. Daraufhin gaben mehr als 1.000 Unterstützerinnen und Unterstützer Geld für das Bienenbüffet. Im August wurden die Spenderinnen und Spender und die Nachbarn, die das Peojekt unterstützt haben, zu einer Art Straßenfest eingeladen. Der Besuchstag auf dem Hof Wulfhorst war gleichzeitig auch noch einmal Werbung.

Schirmherrin

Die Charmützen Gütersloh haben nun eine Schirmherrin

Maria Unger, selbst begeisterte Oma, unterstützt in Zukunft die »Charmützen für Jede Oma zählt«. Durch Maria Ungers Schirmherrschaft der Ausstellung »Stille Heldinnen – das Leben nachhaltig gestalten«, die Ende 2018 in der Stadtbibliothek Gütersloh zu sehen war, entstand ein sehr erfolgreicher Kontakt. Diese Verbindung soll sich nun dauerhaft fortsetzen. Die Charmützen freuen sich sehr über die prominente Unterstützung. Frau Unger reiht sich damit in die Riege weiterer prominenter Unterstützer von »HelpAge« ein. »Jede Oma zählt« ist ein Projekt des Vereins »HelpAge Deutschland«.

Stadtpark-Teich

Wärme und Algenblüte färben Stadtpark-Teich tiefgrün ein

Im August hat sich das Wasser des Stadtpark-Teichs in einem intensiven Grün präsentiert. Deshalb machen sich Spaziergänger schon Sorgen. Nach Angaben von Daniela Toman, Mitarbeiterin des städtischen Fachbereichs Grünflächen, ist die Ursache eine ihr zuzeit noch unbekannte Algenart. Die habe sich wohl aus drei Gründen in dem Teich sehr massiv ausdehnen können. Die Wurzel des Übels ist nach Auskunft von Toman das Füttern des Wassergeflügels durch Besucherinnen und Besucher des Stadtparks. Das hat demnach eine Überpopulation beispielsweise der Enten zur Folge. Auch die Hitze hat zum Algenwachstum beigetragen.

Spendengelder

Wapelbad-Förderverein schüttet 32.000 Euro aus Gewinnen aus

Erneut hat im August der Förderverein Wapelbad die Kasse geöffnet und einige große Spenden ausgeschüttet. Über insgesamt 32.000 Euro können sich mehrere Empfänger freuen. 25.000 Euro davon gingen an die Vereinigung »Ärzte ohne Grenzen«. Weitere 2.000 Euro aus den Wapelbad-Gewinnen fließen an ein Schulprojekt in Afrika und mit jeweils 1.500 Euro werden ein Projekt zum Schutz von Frauen in Afrika sowie der Waldorf-Kindergarten in Gütersloh gefördert. 1.000 Euro gehen an den Verein »Cadenza-Musik für Kinder« in Gütersloh, 900 Euro an den Verein »Frauen für Frauen« in Gütersloh, zusammen mit Martina Krause aus der Veranstaltung Orientalischer Tanz im Wapelbad.

Falschgeld

Im August ist im Kreis Gütersloh Falschgeld aufgetaucht

Im Kreis Gütersloh ist im August Falschgeld aufgetaucht. Sowohl bei der Sparkasse Gütersloh-Rietberg als auch bei der Sparkasse Wiedenbrück wurden am Einzahlautomaten 50-Euro-Blüten registriert. Und bei Schenke im Bahnhof Gütersloh hat jemand mit einem falschen 20-Euro-Schein bezahlt. »Jede zweite Euro-Falschnote ist eine 50-Euro-Note« heißt es im »Bundeslagebericht Falschgeldkriminalität 2018« des Bundeskriminalamtes. Laut Katharina Felch wird hier kein Anstieg verzeichnet. In der Kriminalstatistik des Kreises tauchen für 2017 vier Falschgeld-Delikte auf, für 2018 sieben.

Miele

Miele baut noch mehr Stellen ab als gedacht

In seinem Gütersloher Gerätewerk (GTG) plant Miele einen größeren Stellenabbau als bislang bekannt. Bis zum Jahr 2025 sollen nun 770 statt 500 Stellen wegfallen. Außerdem bestätigte Miele, dass es in Polen neben dem Waschmaschinenwerk einen weiteren Standort für eine Finanzverwaltung plant. Schon um den Jahreswechsel herum soll die neue Niederlassung in Posen eröffnen, rund 200 Kilometer vom Waschmaschinenwerk in Ksawerow bei Lodz entfernt. Die IG Metall befürchtet, dass dadurch in Deutschland Stellen in der Verwaltung gefährdet sein könnten. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Finanzen und Buchhaltung finden sich in vielen Werken, besonders ausgeprägt in Gütersloh.

Michael Ackermann, Heinrich Siefers, Dr. Stephan Pantenburg, Nicole Windus, Maud Beste, Timo Siebert, Andrea Eickhoff, Andreas Winter, Hedwig Rottmann

Briefe an die Lesenden

Angst vor Wespen

Im Juli hat eine Gütersloher Familie schlechte Erfahrungen gemacht, als sie für die Beseitigung eines Wespennests im Internet nach einem heimischen Unternehmen suchte, das auf Fälle dieser Art spezialisiert ist. Die Nummer führte offenbar zum Call Center eines Unternehmens in Essen. Die Firma kam, versprühte etwas und hat dann statt der vereinbarten 300 Euro 350 Euro in bar kassiert. Herrn H. kam die Rechnung genau so unseriös vor wie die ganze Aktion, die nach seinen eigenen Angaben nicht länger als 15 Minuten dauerte. Er wurde misstrauisch, begann zu recherchieren, und fand heraus, dass es gar kein Unternehmen mit dem angegebenen Namen gibt. Und im Gegensatz zum Geld war das Wespennest danach immer noch da.

Bürgerstiftung

Immerhin 70 Projekte hat die Bürgerstiftung trotz nachlassender Spendenbereitschaft und sinkender Erträge aus dem Kapitalvermögen im vergangenen Jahr fördern können. Die meisten der Projekte sind auf Dauer angelegt. Eines davon hat ein flauschiges Fell und große Ohren: Robbe »Paro«. Das Robotertier ist in der Klinik für Gerontophsychiatrie des LWL-Klinikums zuhause und hilft dort Demenzpatienten. Für das digital gesteuerte Streicheltier hat die Bürgerstiftung 6.000 Euro bezahlt. Wenn man es berührt, fiept es, nimmt den Alten Angst und Aggression und hilft bei der Therapie – eines der vielen Gesundheitsprojekte.

TWE-Reaktivierung

Bereits Anfang Juli gab es erste Reaktionen zu dem positiven Beschluss des Verkehrsausschusses des Landtags in Sachen TWE-Reaktivierung. Bürgermeister Henning Schulz sagte zu dem einstimmigen Beschluss (bei Enthaltung der AfD): »Das ist eine gute Entscheidung für die Stadt und den Kreis Gütersloh, auch mit Blick auf unsere Konversionsflächen. Durch die Reaktivierung werden die wichtigen Standorte ›Flugplatz‹ und ›Mansergh Barracks‹ auch für die Zukunft an die Infrastruktur der Stadt angebunden.«

Amprion

Das Unternehmen Amprion hat Anfang Juli angekündigt, im Herbst mit dem Bau der neuen 380-Kilovolt-Hochspannungsleitung zu beginnen und geht auf Forderungen nach einem Erdkabel nicht ein. Die Bürgerinitiative bekräftigte ihre Absicht, umgehend gegen einen etwaigen Genehmigungsbescheid zu klagen. Die Entscheidung darüber dürfte im Herbst, vermutlich im September fallen. Die Bezirksregierung teilte mit, sie befinde sich in der abschließenden Prüfphase. Laut einem Sprecher dürfte die endgültige Entscheidungsreife nach derzeitigem Stand bis Ende des dritten Quartals 2019 erreicht werden.

Politische Gewalt

Wie aus dem NRW-Verfassungsschutzbericht hervorgehe, hat die Zahl der politischen Gewalttaten in Nordrhein-Westfalen im vergangenen Jahr zugenommen. Landesinnenminister Herbert Reul (CDU) und Burkhard Freier, Chef des NRW-Verfassungsschutzes, stellten den Bericht Anfang Juli vor. Demnach sank die Gesamtzahl der Delikte zwar auf 6.238 (Vorjahr: 6.599), allerdings stieg die Zahl der Gewalttaten dafür auf 820 an (Vorjahr 577). Die Zahl registrierter Rechtsextremisten nahm leicht auf 3.255 ab, doch gab es eine Verlagerung.

Markus Temming

An manchen Tagen bleibt das Blatt vor Markus Temming weiß – an anderen Tagen zeigt es den Entwurf einer neuen Brille, das Konzept für einen Schreibtisch oder gar ein ganzes Haus. Der 48-Jährige verdient mit seinen Ideen Geld und betreibt eine in Deutschland wohl einzigartige Brillenmanufaktur. Ein kleines, selbstgefertigtes Heft, in dem er sich und seine Firma vorstellt, trägt den Titel »Visionist«. Während seiner Ausbildung zum Augenoptiker entwarf er nebenbei seine erste Brillenkollektion, die es noch heute zu kaufen gibt. Bevor er sich als 28-Jähriger selbstständig machte, entwickelte er ein randloses Schraubensystem. Bald will er selbstentworfene Möbel verkaufen. Er soll mehr als zehn Millionen Euro in eine alte Brennerei investiert haben, um dort eine gläserne Brillenmanufaktur zu erschaffen. Eigentlich wollte er nur mit seiner Firma auf den Hof ziehen, doch dafür musste er den Hof komplett kaufen. Hinter bodentiefen Glasfenstern an Backsteinwänden werden nun die Brillengestelle geschnitten, bekommen Farbe und werden zusammengesteckt. Die komplette Produktion mit 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern findet in Isselhorst statt. In der Größe ist es nach eigenem Bekunden das einzige Unternehmen, das in Deutschland alles fertigt. Sogar die Etuis baut das Unternehmen selbst aus reccyelten Kunststoffbrillen.

Parkbad

Freunde und Arbeitskräfte des Parkbads denken an Unterschriftenlisten und die Gründung einer Bürgerinitiative. Pächter Franz Füchtenschnieder hat am Rande des Hip-Hop-Festivals im Juli bekannt gegeben, dass er seinen bis zum 28. Februar 2020 laufenden Pachtvertrag mit der Stadt fristgemäß bis Ende August kündigen werde. Die Stadt Gütersloh halte sich als Vertragspartner nicht an die vor Jahren geschlossene Vereinbarung, die ihm eine verlängerte Öffnungszeit bis fünf Uhr morgens einräume, behauptet er. So ließe sich diese Einrichtung nicht wirtschaftlich betreiben, es müsse auch mal eine Hochzeitsfeier stattfinden können.

Streit

Der Streit der Familie Fritzenkötte mit ihrer Vermieterin ist beendet. Wochenlang hatten die Eltern eines behinderten Kindes auf einer Baustelle gelebt, weil die Vermieterin nach einem Wasserschaden untätig blieb. Im Juli war endlich der Maler da. Die *Neue Westfälische* hatte über den Streit berichtet: Nach einem Wasserschaden in der Etage über ihnen musste die dreiköpfige Familie mehr als vier Wochen in ihrer Dreizimmerwohnung wie auf einer Baustelle leben. Die Vermieterin hatte den Kontakt abgebrochen und niemand wusste, wie es weiter gehen soll.

Parkbad, die Zweite

Das dreitägige »Cheatday Streetfood-Festival« im Gütersloher Parkbad im Juli war trotz des Dauerregens ein voller Erfolg. Am Samstag konnten mehrere Tausend Besucherinnen und Besucher an insgesamt 20 Ständen aus Langos, Churros, Teuto-Burgern, Hot-Dogs, Crêpes, Beef-Sandwiches, Sushi, Spätzle, Kartoffelwaffeln mit Pastrami oder Poffertjes wählen. DJ »FabKush« hatte insgesamt 20 Rapper, Hip-Hopper, Reggae-Künstler aus mehr als 15 Formationen sowie fast zwei Dutzend Graffiti-Künstler zusammengetrommelt.

Kleingeld

Seit April kostet die Einzahlung von Münzgeld auf ein Konto bei der Sparkasse Gütersloh-Rietberg fünf Euro. Auf Nachfrage bittet die Sparkasse um Verständnis und beruhigt. Man arbeite mit einem DIN-zertifizierten Dienstleister zusammen, »der selbstverständlich die Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung erfüllt«, betont die stellvertretende Pressesprecherin Rebecca Müller. Ausschließlich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse und des Dienstleisters hätten Zugriff auf die verschlossenen und registrierten Safebags, in denen das Münzgeld abgegeben werden muss.

B+S+B Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB
Bringmann Sandbaumhüter Bennewitz

Kanzlei Eickhoffstraße 43 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 9201-0 Fax 9201-70
info@steuerberater-bsb.de
www.steuerberater-bsb.de

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

- Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen
- Steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung (speziell auch für erbschaft- und schenkungsteuerliche Fragen)
- Nachfolgeplanungen
- Übernahme von Finanz- und Lohnbuchhaltungen
- Existenzgründungsberatung
- Sanierungskonzepte
- Erstellung von Business- und Liquiditätsplänen

KOOPERATIONSPARTNER

- Rechtsanwälte
- Wirtschaftsprüfer

Gemeinsames Projekt: Maximiliane Plöger (Referentin für Digitalen Wandel, Stadt Gütersloh), Ulrich Kniesel (Stiftung der Sparkasse), Kay Klingsieck (Vorstand Sparkasse Gütersloh-Rietberg), Heidi Ostmeier (Geschäftsführung Seniorenbeirat), Referent Ulrich Bever, Bürgermeister Henning Schulz

FOTOS: GPR

Digitale Teilhabe im Alter

Informationen, Tipps und Empfehlungen für einen souveränen Umgang mit den Angeboten aus dem »Netz« – Veranstaltungsreihe der Stadt in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat und der Stiftung der Sparkasse Gütersloh-Rietberg

Teilhabe« ist ein Schlüsselwort in allen Denklaboren, in denen Bürger und Bürgerinnen zurzeit Projektideen im Rahmen des »Digitalen Aufbruchs Gütersloh« entwickeln. Ein solches Projekt geht in den kommenden Wochen bereits an den Start; »Digitale Teilhabe im Alter« ist der Titel einer Veranstaltungsreihe, die die Stadt Gütersloh zusammen mit der Stiftung der Sparkasse Gütersloh-Rietberg und dem Seniorenbeirat konzipiert hat. Am Donnerstag, 12. September, beginnt sie um 10 Uhr in der Hauptstelle der Sparkasse Gütersloh-Rietberg am Konrad-Adenauer-Platz, weitere Veranstaltungen folgen zur gleichen Zeit am 17. Oktober (Stadtbibliothek) und am 21.November (Volkshochschule). Weitere Veranstaltungen stehen für Anfang 2020 auf dem Programm.

Zweieinhalb Stunden Zeit sollte man sich jeweils nehmen um mit dem Referenten Ulrich Bever gemeinsam auf Abenteuerreise in die Digitale Welt zu gehen. Dabei ist hier ein Leitsatz des Digitalen Aufbruchs »Wir machen uns das Leben leichter« in jeder Hinsicht Programm: Im Fokus stehen vor allem digitale Dienstleitungen, die einen konkreten Bezug zum Alltag vor Ort haben. Homebanking, Sicherheit im Netz, digitale Angebote der Stadtverwaltung, nützliche Tipps und Ratschläge zum Umgang mit Informationen aus dem Netz, Wissenswertes und Praktisches über Apps und die Möglichkeiten digitaler Kommunikation sind Teil des Programms, das unter anderem auf das Angebot der verschiedenen Veranstaltungsorte baut. So stellt die Stadtbibliothek beispielsweise ihre Möglichkeiten der Online-Ausleihe vor, Online-Banking ist ein Thema, das Fachleute aus der Sparkasse anschaulich vermitteln. »Das Angebot richtet sich laut Konzeption an ›ältere Menschen‹,« sagt Bürgermeister Henning Schulz, der das Projekt mit initiiert hat. »Doch ›älter‹ ist gerade bei der Digitalisierung eine relative Beschreibung.« Es gehe darum, die Möglichkeiten zu erkennen, die digitale Angebote bieten und zu lernen, sie für den eigenen Bedarf zu nutzen. So dürfen sich letztlich alle eingeladen fühlen, die mehr wissen und anwenden wollen, als sie vielleicht bisher gewohnt sind – und die neugierig sind. »Teilhabe« bedeute auch: nicht »abgehängt« sein vom Informationsfluss, aber auch Informationen kritisch einordnen zu können. Schulz dankte der Stiftung der Sparkasse Gütersloh als Partner des Projekts, der sich schnell vom praktischen Nutzen habe überzeugen lassen. »Wir freuen uns«, sagt Stiftungsvorstand Ulrich Kniesel,»dass wir auch in dieser Form einen kleinen Beitrag zum Digitalen Aufbruch leisten können.« Ein eigenes Tablet oder Smartphone ist für die Teilnahme an den Veranstaltungen übrigens nicht erforderlich. Da jedoch nur eine bestimmte Anzahl von Endgeräten für die Veranstaltungsreihe zur Verfügung steht und aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung unter der E-Mailadresse heidi.ostmeier@guetersloh.de gebeten. Heidi Ostmeier steht im Rathaus auch telefonisch für eventuelle Fragen und weitere Informationen unter Telefon (0 52 41) 82-21 56 zur Verfügung.

»WIR MACHEN UNS DAS LEBEN LEICHTER« IST IN JEDER HINSICHT PROGRAMM

»Gütersloh tatkräftig«

Ein Verein unterstützt und fördert das Ehrenamt in Gütersloh – Dariusz Jakubowski wurde zum Vorsitzenden gewählt – die Geschäftsführung liegt bei Elke Pauly-Teismann

Gütersloh tatkräftig« ist der Titel eines neuen Vereins, der jetzt in Gütersloh gegründet wurde. Damit ist ein weiterer Schritt zur Förderung des Ehrenamtes gemacht, so wie im Hauptausschuss Ende 2018 angeregt und beschlossen. Die Geschäftsführung des Vereins liegt bei der Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Gütersloh, Elke Pauly-Teismann, die gemeinsam mit Vertretern und Vertreterinnen von Gütersloher Vereinen die Gründung vorbereitet hat. Bürgermeister Henning Schulz hob in seinem Grußwort an die Gründungsversammlung einmal mehr die hohe Bedeutung ehrenamtlichen Engagements in der Stadt Gütersloh hervor und den erklärten Willen dieses breit gefächerte Engagement zu unterstützen, weitere Potenziale zu erschließen und die handelnden Personen und Institutionen zu vernetzen. Schulz: »Ich bin davon überzeugt sind, dass die Organisationsform eines gemeinsamen Vereins die beste ist, um miteinander und gemeinsam mit möglichst vielen Menschen im Ehrenamt Projekte zu entwickeln, die das Ehrenamt in unserer Stadt weiter stärken.«

Zum Ersten Vorsitzenden wurde in der Gründungsversammlung einstimmig Dariusz Jakubowski gewählt. Er ist stellvertretender Vorsitzender des Stadtsportverbandes und als solcher durchaus erfahren in der Zusammenarbeit mit anderen Vereinen. Ihm zur Seite stehen – ebenfalls einstimmig gewählt – Dr. Wolfgang Sonnabend (Bürgerstiftung), Annette Runte (Behindertensportgemeinschaft), Ruth Prior-Dresemann (Gütersloher Tafel) und Bettina Flohr (Kinderschutzbund) im Vorstand. Zu Kassenprüferinnen wurden Birgit Niemann-Hollatz (Förderverein »Die Weberei«) und Ursula Doppmeier gewählt. Auf der Agenda der Gründungsrunde stand auch der Austausch über anstehende Aufgaben: Bereits seit gut einem Jahr bietet Elke Pauly-Teismann bereits in der Stadtbibliothek freitags alle 14 Tage von 11.30 bis 15 Uhr offene Sprechstunden an berät Vereine sowie Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, bringt Mensch und Verein zusammen. Dieses »Matching« soll auch in Zukunft eine wichtige Rolle bei »Gütersloh tatkräftig« spielen. Die Gewinnung besonders auch jüngerer Menschen für ehrenamtliche Projekte, eine intensive Informations- und Öffentlichkeitsarbeit über die Möglichkeiten sich einzubringen und der Kontakt zu Unternehmen – Beispiel: »Social Day« – waren weitere Themen, die in der Gründungsrunde bereits erörtert wurden. Aber auch der Verein selbst will sich mit seinen Angeboten bekannt machen und weitere Mitstreiter gewinnen – unter anderem auf dem Bürgertag am Samstag, 7. September, für den Bürgermeister Henning Schulz und Elke Pauly-Teismann auch bei dieser Gelegenheit noch einmal die Werbetrommel rührten. Dort wird auch die »VoluMap« vorgestellt – eine digitale Plattform für ehrenamtliches Engagement auf Projektebene, die in Kürze in die Testphase geht.

Die Gründungsversammlung fand in der Stadtbibliothek statt, aber Ende des Jahres werden Elke Pauly-Teismann, die zurzeit ihren Schreibtisch noch im Büro des Integrationsbeauftragten stehen hat, und der Verein ins historische städtische Haus Kirchstraße 10 umziehen.

Kontakt: Elke Pauly-Teismann, E-Mail elke.pauly@guetersloh.de, Telefon (01 51) 46 74 31 47

»Tatkräftig« vom ersten Augenblick an: Die Gründungsmitglieder des neu gegründeten Vereins mit Bürgermeister Henning Schulz

FOTO: GPR

HENNING SCHULZ UNTERWEGS

30 JAHRE PARTNERSCHAFT MIT GRUDZIADZ

30 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Gütersloh und Grudziadz/Polen im Zeichen der Erinnerung an den deutschen Überfall auf Polen und den Beginn des Zweiten Weltkriegs.

Zusammen mit Stadtpräsident Glamowski und seinem Bürgermeister-Kollegen aus der gemeinsamen schwedischen Partnerstadt Falun legte Bürgermeister Henning Schulz am 1. September um 4.45 Uhr einen Kranz am Denkmal des unbekannten Soldaten in Grudziadz nieder.

In seiner Rede zum 30-jährigen Bestehen der Städtepartnerstadt sagte der Gütersloher Bürgermeister später: »Das Nie wieder und die Annäherung nach so viel Leid, das der Zweite Weltkrieg über Polen gebracht hat, sind ein Urgrund der Städtepartnerschaft, die wir 1989 gemeinsam begründet haben. Das Gedenken mahnt uns, uns dauerhaft für ein friedvolles Miteinander einzusetzen. Städtepartnerschaften sind ein wichtiges Instrument für den Frieden, weil sie die Menschen einander nahebringen – über Sprach- und ideologische Grenzen hinweg.«

Ein weiteres Zeichen der Verbundenheit setzte die Gütersloher Delegation, zu der auch die langjährige Bürgermeisterin Maria Unger gehörte, mit einer Linde als Geschenk und Symbol für die Freundschaft der beiden Städte Gütersloh und Grudziadz. Auf dem Stadtfest am Abend zuvor hatte das GTown-Rock-Orchestra auf der großen Bühne an der Weichsel bereits musikalische Grüße aus Gütersloh übermittelt.

Mehr zum Besuch in Grudziadz im Internet unter www.partnerstaedte.guetersloh.de

Garagentor und Haustür

Die Baustoff-Partner bieten schicke Garagentore und Haustüren mit enormen Gestaltungsmöglichkeiten mit speziellen Beschichtungen oder hochfesten Schutzlacken

FOTO: HÖRMANN

Ein echt schickes Garagentor und eine echt schicke Haustür werden zum Hingucker bei Neubau, Umbau oder Renovierung. Die Gestaltungsmöglichkeiten sind enorm. Sei es mit einer farblichen Abstimmung zum Haus oder passend zur Stilrichtung, diese Elemente passen sich an die gegebenen Verhältnisse an und bilden eine Einheit.

Dauerhaft schöne Ansichten durch spezielle Beschichtungen oder hochfeste Schutzlacke schaffen Duragrain-Oberflächen. Die kratzfeste und UV-beständige Dekorbedruckung in Farbgebungen wie Rusty Steel oder Whitewashed Oak sind besonders und farbecht. Die glatte Planar-Oberfläche oder aber Woodgrain mit Holzcharakter zeichnen sich durch Robustheit aus. Und hier geht es nur um das Erscheinungsbild.

Geht es um technische Daten tauchen Begrifflichkeiten wie Wärmedämmung, Einbruchsicherung und Formstabilität bei Hitze auf. Garagentorantriebe, angenehme Laufruhe und Handsender sind bei Toren ein zusätzliches Plus. Bei Haustüren spricht man von komfortabler Bedienung per Handsender, Funk-Innentaster oder SmartKey.

Qualifizierte Beratung, Aufmaß vor Ort, Einbau, Ausbau, Entsorgung: das alles aus einer Hand, dafür sorgen wir … und echt schicke Nebentüren haben wir auch.

Gerne beraten Die Baustoff-Partner Bussemas-Pollmeier-Zierenberg ausführlich zum Thema unter Telefon (05207) 990-0 oder unter www.diebaustoffpartner.de

ANZEIGE: ENTSORGUNG VON DATEN

Nachdem nun auch der Kreis Gütersloh mit dem Vorfall im Jobcenter seinen mutmaßlichen Datenschutz-GAU hat, will ich kurz das Thema Datenvernichtung/-entsorgung ansprechen.«

Laut Medienberichten hat das Jobcenter interne Dokumente mit hochsensiblen Daten zu Kunden des Jobcenters in einem Papiercontainer entsorgt, ohne dass diese entsprechend klein geschreddert waren. Das hatte zur Folge, dass Personen, ohne Befugnis, diese Daten ohne großen Aufwand ausspähen und, zumindest theoretisch, verbreiten konnten.

Was hat so etwas für ein Unternehmen zur Folge?

- Es muss eine Selbstanzeige beim Landesamt für Datenschutz erstatten
- Es muss alle Betroffenen, deren Unterlagen mutmaßlich offen einsehbar waren, darüber vollständig und richtig informieren, was im Einzelnen vorgefallen ist, welche Daten mutmaßlich in fremde Hände geraten sein könnten und welche Maßnahmen getroffen wurden wie so etwas in Zukunft verhindert wird. Darüber hinaus, an wen sie sich mit Fragen und Ansprüchen wenden können.
- Das Landesamt für Datenschutz wird sich alle Unterlagen und den Sachverhalt dokumentieren lassen, ggf. fahrlässiges oder sogar grob Verhalten feststellen und dementsprechend die Maßnahmen mitteilen, die das Unternehmen zu erfüllen hat.
- Sollten alle Sachverhalte aufgeklärt sein, wird das Landesamt eine Strafe verhängen.
- Die Betroffenen haben unabhängig davon, die Möglichkeit materiellen oder auch immateriellen Schaden gelten zu machen.

Man sieht, ist so ein Fall keine Trivialität ist und muss entsprechend vermieden werden. Was muss ein Unternehmen hinsichtlich der Vernichtung und Entsorgung von Daten im Vorfeld unternehmen?

- Ein Löschkonzept erstellen, in welchem geklärt ist, wie lange Daten mit entsprechender Begründung gespeichert werden und wann diese automatisch vernichtet werden. Dieses gilt für digitale Daten genauso wie für analoge (Papierform).
- Nachweise der Vernichtung sammeln. Entweder durch Eigenbericht (wann durch wen vernichtet) und/oder bei externen, dafür geeigneten Dienstleistern, entsprechende Nachweise für die ordnungsgemäße Vernichtung verlangen.
- Daten auf möglichst wenig Datenträgern speichern/lagern.
- Bei der Vernichtung von Papier im eigenen Haus, entsprechende geeigneten Aktenvernichter im Fachhandel kaufen und regelmäßig prüfen, das mit dem Restmüll keine Dokumente das Haus verlassen, welche personenbezogene Daten enthalten.

»Sollten Sie unsicher sein, in wie weit Sie das betrifft oder ob Ihre getroffenen Maßnahmen ausreichend sind, so wenden Sie sich an Ihren Datenschützer, damit dieser mit Ihnen eine entsprechende Prüfung vornehmen kann.«

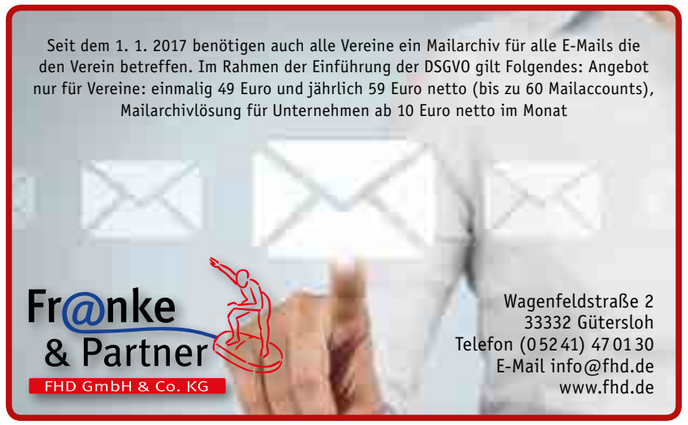


FOTO: GMBH & CO. KG

極
SCHULE FÜR TAI CHI CHUAN
Tai Chi Chuan Gütersloh
Schule Angela Spannhake
Mobil (0175) 5963956
E-Mail taichi@taichi-guetersloh.de
www.taichi-guetersloh.de

Sparkasse

1.000-EURO-SPENDE FÜR DIE KATHOLISCHE KRANKENHAUSHILFE

Schon seit einigen Jahren fördert die Sparkasse Gütersloh-Rietberg die Arbeit der Katholischen Krankenhaushilfe. Vor kurzem übergab Frank Ehlebracht, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse, eine Spende in Höhe von 1.000 Euro. Die Katholische Krankenhaushilfe ist ein ehrenamtlicher Dienst im Gütersloher Sankt-Elisabeth-Hospital. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die »Grünen Damen und Herren«, bieten den Patientinnen und Patienten persönliche Hilfe an, um ihnen den Aufenthalt im Krankenhaus ein wenig zu erleichtern. »Wir sind gerne bereit, diese besondere und wichtige Arbeit der Katholischen Krankenhaushilfe zu unterstützen, denn sie erfüllt den Patientinnen und Patienten den einen oder anderen Wunsch, sei es der nach einem Gespräch oder auch nach einer Besorgung«, so Frank Ehlebracht zur Begründung des Engagements der Sparkasse Gütersloh-Rietberg. Die aktuelle Unterstützung der Sparkasse wird unter anderem für Schulungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, für die Kleiderkammer und die Bücherei verwendet. »Wir danken der Sparkasse für die Unterstützung und freuen uns gleichermaßen, dass sie unsere Arbeit bereits seit langer Zeit unterstützt«, so Marita Horsthemke, Vertreterin der Katholischen Krankenhaushilfe.

Das Foto zeigt Ulla Hauser, Marita Horsthemke, Dorothee Brinkmann und Frank Ehlebracht

SPARKASSE SPONSERT DEM STÄDTISCHEN GYMNASIUM 30 NEUE BEACHTENNISSCHLÄGER

Athanasios Tsoukas, Leiter der Sparkassen-Hauptgeschäftsstelle am Konrad-Adenauer-Platz, mit den Spielerinnen und Spielern

Tennis spielt seit einigen Jahren eine wichtige Rolle am Städtischen Gymnasium. Der Profilkurs wird gut angenommen und es gibt schon lange Schulmannschaften, die jedes Jahr fleißig an Wettkämpfen teilnehmen. In der Sporthalle ist der Tennissport jedoch manchmal schwierig umzusetzen. Sportlehrer Alexander Zastrow, selber aktiver Tennisspieler und Tennistrainer-Lizenzinhaber hat überlegt, wie man den Tennissport in der Schule attraktiver machen kann: Dabei ist er auf die verwandte Trendsportart Beachtennis gestoßen, die im Sommer im Sand über ein Beachvolleyballnetz gespielt wird. Er leihte sich für eine Unterrichtsreihe das Material beim Niedersächsischen Tennisverband aus, um es zunächst in der Halle auszuprobieren. Fazit: Die Schülerinnen und Schüler des Tennisprofilkurses des diesjährigen Abiturjahrgangs waren begeistert. Beachtennis ist sehr facettenreich und kann hervorragend in der Sporthalle eingesetzt werden, da nicht so viel Platz benötigt wird. Neben den koordinativen Fähigkeiten können vor allem das Ballgefühl und die Spielübersicht trainiert werden. Dadurch können die Schülerinnen und Schüler ihre Fähigkeiten trainieren und ihr Tennisspiel verbessern. Die stellvertretende Schulleiterin Britta Jünemann regte an, dass Beachtennisschläger eine tolle Anschaffung wären. Dass die Sparkasse nun das Material sponsert, freut die Fachschaft Sport und damit Christoph Ochel ganz besonders, der schon jahrelang den Tennisprofilkurs an der Schule unterrichtet. Die Schläger werden insbesondere in der Oberstufe und in der von Alexander Zastrow geleiteten Tennis-AG eingesetzt. Athanasios Tsoukas, Leiter der Sparkassen-Hauptgeschäftsstelle am Konrad-Adenauer-Platz, übergab nun die Schläger an die Schülerinnen und Schüler und wünschte Ihnen gleichermaßen viel Spaß und Erfolg beim Tennisspielen.

Beachtennis

Beachtennis ist ein Rückschlagspiel, das Tennis, Beachvolleyball und Badminton miteinander verbindet. Die häufigste Wettkampfform ist die des Doppels. Es kann jedoch auch ein Einzel gespielt werden, wobei sich dann die Spielfeldgröße verkleinert. Seit dem Sommer 1998 ist Beachtennis auch im Regelwerk des Deutschen Tennis Bundes (DTB) festgeschrieben. Es gibt zwei unterschiedliche Varianten des Beachtennis. Zum einen existiert eine Variante, bei der auf einem neun mal 18 Meter großen Feld mit herkömmlichen Tennisschlägern gespielt wird und zum anderen die Variante, bei der mit sogenannten Paddleschlägern auf einem acht mal 16 Meter großen Feld gespielt wird. Der Beginn des Beachtennis geht auf den Anfang des 20. Jahrhunderts zurück. In Ravenna, Italien, wurde Beachtennis das erste Mal gespielt – mit Tamburinen als Schläger.

FOTO: SPARKASSE GÜTERSLOH-RIETBERG

MOBBING: DIE PSYCHISCHE GEWALT AM ARBEITSPLATZ

Wer aufhört besser zu werden, hört auf, gut zu sein

Zeit ist unser kostbarstes Gut! Wir reagieren darauf! Nutzen Sie das zeitsparende Flex-Angebot des Beratungshauses Potenzial Leben, Angelika Dreismann. Ab sofort stehen Ihnen unsere Mitarbeiter auch in Ihrer Frühstücks-, Mittagspause oder After Work zu Verfügung. Keine Anfahrtswege, kein zeitlicher Mehraufwand für Sie. Unsere Trainer, Coaches und Berater kommen zu Ihnen, genau dann, wenn Sie sie brauchen! Selbstverständlich stehen Ihnen nach wie vor unsere modernen Seminar- und Trainingsräume mit Catering und Entspannungszonen in Rheda-Wiedenbrück zur Verfügung. – Wir haben unseren Trainerpool für Sie erweitert, um fachlich wie zeitlich noch flexibler auf Ihre Bedürfnisse eingehen zu können. Viele Unternehmen, Führungskräfte, Mitarbeiter, Teams haben unser neues Flex-Angebot in den letzten Wochen getestet und sind begeistert! Testen auch Sie uns! Steigern Sie Ihren Erfolg durch Inspirationen, schärfen Sie Ihren Verstand, entwickeln Sie neue Ideen, neue Perspektiven. Input schafft Output! Erlangen Sie wertvolle Erkenntnisse durch individuelle Beratungen, Coachings, Trainings, Supervisionen, Feedbackgespräche oder Mediationen. Nutzen Sie uns als Sparringpartner auf Augenhöhe. Lösungsorientiert, diskret und vertrauensvoll bieten wir Antworten auf Ihre Fragen. Ganz nebenbei helfen Sie bedürftigen Kindern und alten Menschen, denn zehn Prozent des Honorars an unser Beratungshaus fließt in soziale Projekte.

Potenzial Leben, Angelika Dreismann: Führungskräfte- Personal-Teamentwicklung, Mediation, www.potenzial-leben.eu, Telefon (0 52 42) 4 88 87

FOTO: ANGELIKA DREISMANN, POTENZIAL LEBEN

Der KFZ-Meisterbetrieb für Ihr Auto!

KFZ-Unfallschäden zum Festpreis
KFZ-Reparaturen aller Art
Klimaanlagen-Service
Inspektionen / TÜV / AU
Bosch-Motordiagnose
Autogas-Umrüstungen
Lack- und Dellendoktor

Alles rund ums Auto
ALTUNTAS®

Verler Straße 190 • 33332 Gütersloh • Telefon 29099 • www.autoaltuntas.de

Seit mehr als 25 Jahren mit geballter Teampower für Sie da!

Elektroinstallation
Funkbus
Lichttechnik/-planung
Haus- und Türkommunikation
Telekommunikation, ISDN
Antennen- und Satellitentechnik
E-Check
Netzwerk- und Datentechnik
Industrielle Steuertechnik
Elektroheizung/Warmwassergeräte
Photovoltaik
Alarm- und Sicherheitstechnik
Jalousiesteuerung
Stromverteilungsanlagen/Verteilerbau
Hausgeräte/Hausinstallation

ELEKTRO Hermjohannknecht
MIT GUTEN IDEEN ZUM ZIEL

Elektro Hermjohannknecht
Sundernstraße 189, 33335 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 70 18 30
www.hermjohannknecht.de

Pfarrfest

Katholischer Pastoraler Raum – Pfarrfest St. Bruder Konrad

7. und 8. September

Kleintierzüchterverein

Kleintierzüchterverein – Jungtier-Besprechung, Spexarder Bauernhaus

Samstag, 21. September, 13 Uhr

Ausflug

Heimatverein – Ausflug zum »Rhöner Viehabtrieb« in Simmershausen

21. bis 23. September

Besichtigung

kfd St. Bruder Konrad – Besichtigung der Firma Ehlert

Donnertag, 26. September, 14 Uhr

Oktoberfest

Sportverein – Oktoberfest im Spexarder Bauernhaus

Samstag, 28. September

Gesamttreffen »55plus«

Evangelische Kirchengemeinde – Gesamttreffen »55plus«, Matthäus-Gemeindezentrum

Montag, 30. September, 19 Uhr

Erntedankgottesdienst

kfd St. Bruder Konrad – Erntedankgottesdienst mit anschließendem Frühstück, Bruder-Konrad-Kirche

Dienstag, 1. Oktober, 9 Uhr

Trödelmarkt

Heimatverein – Trödelmarkt um das Spexarder Bauernhaus

Donnerstag, 3. Oktober, 8 Uhr

Musikfrühschoppen

Heimatverein – Musikfrühschoppen, Spexarder Bauernhaus

Donnerstag, 3. Oktober, 11 Uhr

Einholen des Maibaums

Einholen des Spexarder Maibaums am Spexarder Bauernhaus

Samstag, 5. Oktober, 19 Uhr

Erntedankfest

Landw. Ortsverein/Landfrauenverband - Erntedankfest, Spexarder Bauernhaus

Samstag, 5. Oktober, 19.30 Uhr

Sozialraum AG

Sozialraum AG – Sozialraum-Sitzung, TEK Weserstraße

Montag, 7. Oktober, 18 Uhr

Terminkalender

Die Termine stehen unter spexard.net auch immer aktuell im Internet …

König Günter II Melzer ist der neue Schützenkönig in Spexard

FOTOS: MARKUS SCHUMACHER

SPEXARD

Schützenfest in Spexard

Mit vielen strahlenden Gesichtern ging das Spexarder Schützenfest zu Ende. Nach seiner Machübernahme in den frühen Morgenstunden des Sonntags präsentierte König Günter II Melzer seine Throngesellschaft auf dem Paradeplatz. Der dritte Feiertag von St. Hubertus Spexard hatte mit einem feierlichen Gottesdienst von Pfarrer Elmar Quante begonnen. Das Engagement von verdienten Schützen wurde gewürdigt. Der stellvertretende Bezirksbundesmeister Stefan Wellerdiek aus Clarholz zeichnete Franz Spexard mit dem selten verliehenen St. Sebastianus Ehrenkreuz aus. Der langjährige Brudermeister lebt seit 54 Jahren die Ideale von Glaube, Sitte und Heimat. „Wie kaum ein anderer hast du das Schützenwesen in Spexard geprägt und Akzente gesetzt, die die Bruderschaft bis heute und auch in Zukunft mit prägen“, lobte Wellerdiek das ehrenamtliche Lebenswerk von Franz Spexard, der nachhaltig auch den Grundstein für eine starke Vereinsgemeinschaft in Spexard gelegt hat. Das silberne Verdienstkreuz verlieh Wellerdiek an Patric Puls.

Der neue Kinderkönig Jordi Luhmann (Mitte) wurde von seinem Onkel Mattis Spexard (links) und Lars Jacobfeuerborn geschultert

SPEXARD

Kinderschützenfest

Das Werfen um die Kinderkönigswürde bei St. Hubertus Spexard war beim Probeantreten der Bruderschaft nach einer Viertelstunde entschieden und geht als das bislang schnellste in die Geschichte ein. Das glückliche Händchen der rund zwei Dutzend Bewerber hatte Jordi Luhmann. Der Siebenjährige löste den Kindekaiser Felix Knies ab. Das blaue Blut fließt bei Jordi Luhmann durch die Adern. Sein Großvater Franz Spexard war Brudermeister von St. Hubertus und regierte als Schützenkönig. Sein Onkel Mattis Spexard ist Jungschützenmeister, war erster Gratulant nach dem goldenen Wurf und schulterte mit Lars Jacobfeuerborn den neuen Kinderkönig. Eine Woche vor dem Schützenfest übten die Spexarder das Marschieren auf dem Meierhof Künnepeter. Die Organisation übernahmen die Sportschützen von Magdalene und Burkhard Willmann und Leo Spexard.

SPEXARD

Ordensfrauen

Das 1536 erbaute Spexarder Bauernhaus war das Ziel von 60 Ordensschwestern aus Münster. Die Nonnen besuchten das Geburtshaus ihres Ordensgründers Christoph Bernsmeyer. Der Pater wurde am 15. Mai 1777 auf dem Meierhof geboren. Vor 175 Jahren gründete der Geistliche, der auf dem bürgerlichen Namen Johann Christoph Meiertoberens getauft wurde, im Wallfahrtsort Telgte die Kongregation der Krankenschwestern vom Regulierten Dritten Orden des Heiligen Franziskus. Der Orden verbindet die franziskanische Lebensweise mit dem ambulanten Krankendienst in Familien und ist besser als »Mauritzer Franziskanerinnen« bekannt. »Wir sind im Jubiläumsjahr auf den Spuren unseres Ordensgründers unterwegs und das Geburtshaus hat für uns eine sehr große Bedeutung«, erzählt Schwester Annegret. Vor dem Besuch im Spexarder Bauernhaus stand eine Besichtigung der Pfarrkirche von St. Anna in Verl an. In Verl, in der 1792 abgebrochenen ersten Pfarrkirche, soll Pater Christoph getauft worden sein. Weil die Taufregister 1806 kurz vor der französischen Besatzungszeit vernichtet worden sind, fehlt dieser biographische Nachweis. Auf dem Gymnasium Nepomucenum in Rietberg kam Christoph Bernsmeyer erstmals mit den Franziskanern in Kontakt. Mit 24 Jahren trat er in Hamm den Franziskanern bei.

ICH TANZE!
seit 100 Jahren
live and swinging

Tanzen lernen und erleben
für jedes Alter
jeden Style
jederzeit
jeden Tag

...und außerdem
- Tag der offenen Tanzschule
  14. September in Gütersloh
- Deutsche Meisterschaft der StreetDanceFactory
  28. & 29. September in Gütersloh

und unser besonderes Highlight
- 100 Jahre Stüwe-Weissenberg Galaball
  23. November in Gütersloh

Tanzschulen
Stüwe & Weissenberg

Kirchstraße 22
33330 Gütersloh

Breite Straße 47
33602 Bielefeld

im Gerry Weber Stadion
33790 Halle / Westf.

Kontakt:
Tel.: 0541. 1815
E-Mail: info@stuewe-weissenberg.de

House Running

Seit Mai 2018 ist das »Rathaus Running«, wieder eine tolle Attraktion am Rathaus Rheda. Dabei seilen sich Höhenmutige mit Blick zu Boden vom 37 Meter hohen Rathaus-Turm Richtung Erde ab: Vom 9. Stockwerk läuft man an der glatten Fassade auf einer Laufstrecke von 25 Metern das Verwaltungsgebäude herunter. »Erleben Sie den weiten Blick über OWL. Der Teutoburger Wald und das Sauerland wirken bei klarem Wetter zum Greifen nah. Unser geschultes Team betreut und hintersichert alle Mutigen beim Abstieg in die Tiefe.«

Samstag, 7. September, 11 Uhr, Rathaus Rheda, Rathausplatu

Musica da Camera

Musica da camera ist die Konzertreihe der Volkshochschule Reckenberg-Ems und der Flora Westfalica in der Orangerie am Schloss Rheda. Es musiziert das Ensemble Rosamunde Rachel, Frost, Oboe und Ulf-Guido Schäfer Klarinette, Annette Schäfer, Violine/Eriona Jaho, Violine/Anna Lewis, Viola/Ute Sommer, Cello/Stefan Schäfer, Kontrabass

Dienstag, 10. September, 20 Uhr, Orangerie am Schloss Rheda

Repair Café

Wie funktioniert das Repair Cafe? »Bringen Sie Ihre defekten Gegenstände mit. Unsere Experten unterstützen Sie beim Reparieren. Was kann repariert werden? Zum Beispiel: Kleidung, Möbel, Gebrauchsgegenstände, Spielzeug und Elektrogeräte. Elektrogeräte aus dem Haushalt, die man mit einer Hand noch tragen kann, zum Beispiel Toaster, Radios, Computer oder Stehlampen. Von der Reparatur ausgenommen sind Fahrräder und Mikrowellen.«

Samstag, 14. September, 14 Uhr, Osterrath-Realschule, Rheda-Wiedenbrück

Platzkonzert

»Kathrina« – das sind vier Männer aus Wiedenbrück und Umgebung, die sich der akustischen, handgemachten, deutschsprachigen Musik verschrieben haben. Mit Akustik-Gitarre und -Bass, Bluesharp, Percussion und einer gemütlichen, aber unterhaltsamen Bühnenpräsenz und Texten von tiefsinnig und nachdenklich über ironisch und gesellschaftskritisch bis hin zu mitreißend und lustig, bieten sie dem Zuhörer Geschichten, die das Leben schreibt – zum Zuhören, Mitsingen und Tanzen.

Sonntag, 22. September, 15 Uhr, Doktorplatz, Rheda

Die großen Sieben

»Der Tatortreiniger« nach der NDR-Comedy-Serie von Mizzi Meyer: Wenn alle anderen weg sind, der Mörder, die Kriminalbeamten, die Spurensicherung, wenn nur noch die Leiche da ist, dann schlägt seine Stunde. Heiko »Schotty« Schotte ist Tatortreiniger. Er entfernt, was keiner mehr braucht, was keiner sehen will – die Reste des Verbrechens.

Donnerstag, 26. September, 20 Uhr, Ratsgymnasium, Wiedenbrück

Daniela Krien

Daniela Krien liest auf Einladung der SOR Optimisten Gütersloh, der Buchhandlung »Lesart« und der Evangelischen Versöhnungs-Kirchengemeinde

Von fünf Frauen erzählt der neue Roman von Daniela Krien. Sie leben in Leipzig, und sie sind selbstbewusste, eigenwillige Charektere, die privat wie beruflich einiges zu schultern hatten und haben. Keine von ihnen scheint auf Dauer in dieser Gesellschaft einen festen Platz oder ein beständiges Liebes- und Familienglück zu finden. Ein Ernstfall folgt auf den nächsten in den fünf vielfach ineinander verwobenen Frauenschicksalen unserer Zeit. Daniela Krien, geboren 1975 in Neu-Kaliß, studierte Kulturwissenschaften und Kommunikations- und Medienwissenschaften in Leipzig. Seit 2010 ist sie freie Autorin, 2011 erschien ihr Roman »Irgendwann werden wir uns alles erzählen«, der in 14 Sprachen übersetzt wurde. Ihr 2014 veröffentlichter Erzählband »Muldental« wurde 2015 mit dem Nicolaus-Born-Debütpreis ausgezeichnet. Daniela Krien lebt mit zwei Töchtern in Leipzig.

Mittwoch, 18. September, 20 Uhr, Stadtkirche Rheda, Eintritt: zwölf Euro, Karten bei der Buchhandlung »Lesart« oder an der Abendkasse, der Erlös geht zugunsten des Hilfsprojekts »Driving Doctors«

FOTO: MAURICE HAAS, DIOGENES VERLAG

Sponsoring

Neue Partner für Umweltsponsoring: Sparkasse Gütersloh-Rietberg und Stadtwerke Gütersloh werben auf Reinigungsfahrzeugen

Täglich fahren sie durch die Straßen von Gütersloh und kümmern sich um die Sauberkeit im Stadtgebiet – die vielen Fahrzeuge des Fachbereichs Stadtreinigung. Zwei der großen Müllfahrzeuge sind seit kurzem mit Werbefolierungen der Sparkasse Gütersloh-Rietberg und der Stadtwerke Gütersloh ausgestattet. Die beiden sind neue Sponsoren der Umweltstiftung Gütersloh. Die 2004 gegründete Stiftung unterstützt Maßnahmen aus den Bereichen Naturschutz, Landschaftspflege und Artenerhaltung im Stadtgebiet Gütersloh.

»Wir freuen uns sehr, mit Sparkasse und Stadtwerken zwei neue lokale Partner gefunden zu haben«, sagt Christine Lang, Vorstand der Umweltstiftung Gütersloh. Bereits 2018 konnte die Umweltstiftung die beiden neuen Sponsoren als Partner für das Umweltsponsoring gewinnen. Zwei große Drehtrommel-Müllfahrzeuge sind nun mit den Folierungen der Stadtwerke Gütersloh und der Sparkasse Gütersloh-Rietberg beklebt und erreichen täglich viele Bürgerinnen und Bürger.

»Auch dank der Einnahmen aus dem Umweltsponsoring konnte die Umweltstiftung im Jahr 2019 bereits sechs Projekte fördern«, so Christine Lang. So erhielt die Biologische Station Gütersloh/Bielefeld für ihre naturpädagogischen Veranstaltungen sowie für ein Regenrückhaltebecken zum Schutz von Amphibien Unterstützung. Außerdem wurde die Anschaffung des ersten kostenlosen mietbaren Lastenfahrrads für den Kreis Gütersloh mit den Projektpartnern des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) und der Gesellschaft für Natur und Umwelt (GNU) gefördert. Ferner wurden Pflanzmaterialien für die Kindertagesstätte Haegestraße angeschafft und der Bau eines privaten Gartenteichs als Amphibienschutzgewässer in der Stadt Gütersloh unterstützt. Und auch Untersuchungen auf ehemaligen Windwurfflächen durch die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald konnten durch die Umweltstiftung Gütersloh gefördert werden.

Christine Lang, Kay Klinsieck, Sylvia Küper und Rüdiger Hablick

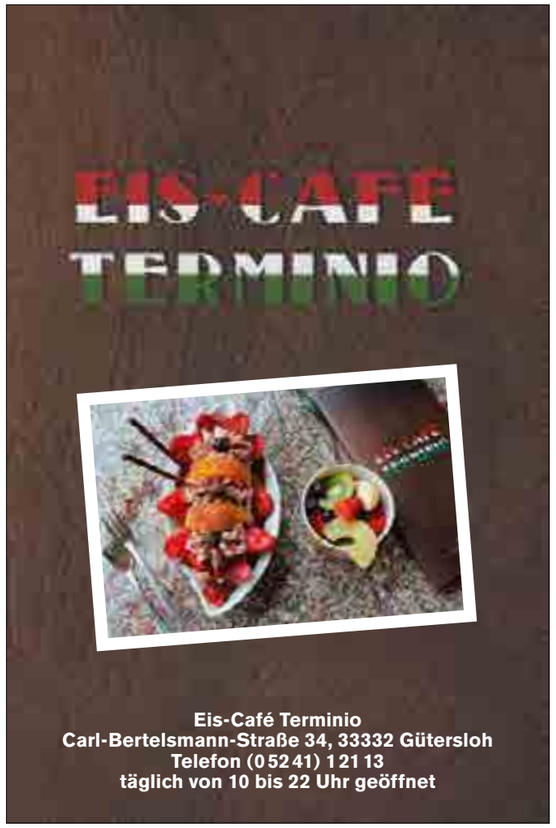
FOTO: GFR

CENTURY 21 Milleg Immobilien

Immobilienverkauf von Profis!

Gesucht: Immobilien zum Verkauf in Gütersloh!

05241 - 305 20 10
milleg@century21.de
www.milleg.century21.de



Eis-Café Terminio
Carl-Bertelsmann-Straße 34, 33332 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 1 21 13
täglich von 10 bis 22 Uhr geöffnet

Sowohl in der Zentrale in Gütersloh (Foto) als auch in der Bielefelder Zentrale sind die Vermögensberater vor Ort jederzeit erreichbar

FOTO: VOLKSBANK BIELEFELD-GÜTERSLOH

Vermögensverwaltung

Die Vermögensverwaltung der Volksbank Bielefeld-Gütersloh: Zeit für die wichtigen Dinge des Lebens. Kundinnen und Kunden können das komplexe Marktgeschehen dem Wissen und der langjährigen Erfahrung der Volksbank-Spezialistinnen und -Spezialisten überlassen.

Wäre es nicht schön, mehr Zeit zu haben für die Dinge im Leben, die einem besonders am Herzen liegen? Als Experte für Vermögensverwaltung verschafft die Volksbank Bielefeld-Gütersloh ihren Kunden diese wertvollen Freiräume. Die heimische Genossenschaftsbank bietet eine erstklassige und transparente Rundum-Betreuung, mit der ohne größeren Aufwand die eigenen finanziellen Ziele erfolgreich und nachhaltig abgesichert werden. Marktkenntnis, langjährige Erfahrung, bewährte Anlagestrategien, umfassender Service, Erreichbarkeit vor Ort – auf diese Leistungen können die Kunden vertrauen.

Vermögensverwaltung ist Vertrauenssache

Genau zuhören, die richtigen Fragen stellen, Bedürfnisse erkennen – die langjährige Erfahrung der Volksbank ermöglicht es, ein Vermögen so zu verwalten, dass es neben Erträgen auch ein Maximum an Freiraum bringt. Die Erwartungen der Kunden sind dabei oft ähnlich: Attraktive Renditen in guten Börsenjahren – und möglichst keine Verluste in Krisenzeiten. Doch was so einfach klingt, ist anspruchsvoll in der Umsetzung, weil das Börsengeschehen immer schnelllebiger wird und die Komplexität internationaler Finanzmärkte weiterhin wächst. Da ist es gut, einen Finanzpartner zur Seite zu haben, der über eine fundierte Expertise verfügt.

In einem persönlichen Gespräch stellen die Spezialisten der Volksbank Bielefeld-Gütersloh die Bausteine der Vermögensverwaltung, Leistungen, Preise und die vertragliche Ausgestaltung eines individuellen Vermögensmandats vor.

Die Vorteile auf einen Blick

- Wissen und langjährige Erfahrung der Volksbank-Spezialisten nutzen
- Das komplexe Marktgeschehen den Experten überlassen
- Ansprechpartner jederzeit vor Ort erreichbar
- Ausgestaltung des Mandats nach individuellen Anforderungen
- Vermögenswerte werden kontinuierlich geprüft und gesteuert
- Transparenz durch regelmäßige Performanceberichte

Einfach Termin vereinbaren unter www.jetzt-vv.de oder telefonisch unter (0 52 41) 1 04-3 12

Als Experten in der Vermögensverwaltung entlasten wir Sie – und verschaffen Ihnen mit zuverlässiger und transparenter Rundum-Betreuung Zeit für die Dinge, die Ihnen am Herzen liegen. **Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
0521 544-312 oder 05241 104-312

Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG

Müller Schornsteinbau

Müller Schornsteinbau führt Schornsteinbau und -sanierungen durch – schnell, sicher und besonders wirtschaftlich – der Unterschied liegt im patentierten Detail

Ein erfolgreiches Familienunternehmen – seit über 70 Jahren – heute bereits in dritter Generation, und als Schornsteinsanierungsbetrieb mit fast 50-jähriger Erfahrung steht die Firma Müller Schornsteinbau für alle Schornsteinbau- und Sanierungsarbeiten von der Beratung bis hin zur Durchführung der einzelnen Maßnahmen. Sie setzt für ihre Arbeiten top-ausgebildete Mitarbeiter mit jahrelanger Berufserfahrung ein. Für den Abbruch und die Erneuerung von Schornsteinen besitzt die Firma Müller auf die Hebezangen zwei Deutsche Bundespatente und die amtliche Zulassung durch den Fachausschuss Bau, Bereich Lastaufnahme der Bauwirtschaft aus Nürnberg, mit denen die Schornsteine bis zu einem Gewicht von vier Tonnen, rechteckige Schornsteine bis 2,50 Meter Länge und quadratische Schornsteine bis circa 1,50 mal 1,50 Meter in einem Stück mit Hilfe eines Autokrans aus dem Dach gehoben werden. Hierfür wird das Dach nur minimal und für kurze Zeit geöffnet. Die Firma Müller Schornsteinbau hat sich aber nicht allein spezialisiert auf Abbruch- und Erneuerung an verwitterten, brüchigen oder versotteten Schornsteinen. Bau und Installation moderner Schornsteinanlagen – häufig auch aus Edelstahl – gehören zum Leistungsangebot dazu. Für alle Heizungsanlagen werden die verschiedensten Schornsteinverrohrungen, ob in bestehenden Schornsteinen oder außen am Gebäude hoch, eingebaut. Dabei verwendet der moderne Fachbetrieb hochwertige Qualitätsmaterialien und moderne Montagetechnologien. Gerade in Zeiten, in denen viele Menschen an Kostenersparnis denken, kann ein moderner Schornstein Energie sparen, die Heizkosten reduzieren, den Gebäudewert steigern und zudem die gebeutelte Umwelt schonen. »Die Firma Müller steht Ihnen in Schornsteinfragen mit Rat und Tat zur Seite. Rufen Sie einfach an und vereinbaren eventuell auch einen Besichtigungstermin.«

Müller Schornsteinbau GmbH, Enniskillener Straße 111, 33647 Bielefeld, Telefon (0521) 402066, www.mueller-schornsteinbau.de

70 JAHRE

Bauunternehmen und Schornsteinbau

MÜLLER

- Schornsteinabbruch
- Schornsteinerneuerung mit patentierten Hebescheren und eigenem Autokran
- Schornsteinverrohrungen aller Art
- Historische Schornsteine
- Verputzen von Schornsteinen

MÜLLER Schornsteinbau GmbH

Verwaltung: Enniskillener Str. 111
33647 Bielefeld · Tel.: 05 21/40 20 66

Niederlassung: Vahrenwalder Str. 269 a
30179 Hannover · Tel.: 05 11/96 66 833

info@mueller-schornsteinbau.de www.mueller-schornsteinbau.de

FOTOS: MÜLLER SCHORNSTEINBAU GMBH

Das Team vom Reisebüro Leißner: Katrin Liermann, Kerstin Leißner und Sarah Pittkunings

FOTOS: BENJAMIN BLOMBERG, REISEBÜRO LEISSNER

Reisebüro Leißner

Seit mehr als 20 Jahren macht das Reisebüro Leißner Traumurlaube wahr. Jetzt wurden die Räumlichkeiten im Minipreis-Center frisch renoviert und erstrahlen im neuen Glanz

Das Reisebüro Leißner steht für eine persönliche und individuelle Beratung – egal, ob für einen kurzen Städtetrip, einen Familienurlaub, Kreuzfahrten, Hochzeitsreisen und viele weitere Reisevarianten – und das seit mehr als 20 Jahren. Das Team um Geschäftsführerin Kerstin Leißner besucht regelmäßige Schulungen, um für die Kundinnen und Kunden stets auf dem aktuellsten Stand des Reisegeschäfts zu sein. »Selbst in meinem privaten Urlaub bin ich oft mit einem Auge für unsere Kundinnen und Kunden unterwegs, um Vor- aber auch Nachteile einer bestimmten Urlaubsregion oder eines Hotels herauszufinden«, so Kerstin Leißner, die seit Beginn auf die Unterstützung ihrer Mitarbeiterin Sarah Pittkunings und seit bereits zwei Jahren auf das Know-how von Katrin Liermann zählen kann. Das Team berät die Kundinnen und Kunden veranstalterunabhängig, sodass immer eine Vielzahl unterschiedlichster Reiseangebote zur Auswahl steht. »Egal, wie hoch Ihr Reisebudget ist – wir versuchen immer und mit größter Leidenschaft Ihre Traumreise zu erfüllen. Eine persönliche und individuelle Beratung steht dabei für uns an erster Stelle«, so Kerstin Leißner. Das Reisebüro wurde vor kurzem frisch renoviert und vermittelt nun direkt an der Eingangstür das passende Urlaubsflair.

Übrigens: In denselben Räumlichkeiten befindet sich von Anfang an auch ein Lottogeschäft, in dem die Kundinnen und Kunden neben Traumreisen auch Geschenkartikel, Glückwunschkarten, Zeitschriften, Tabakwaren und Schreibwaren finden. Ganz neu im Regal ist das neue Oxford-Sortiment.

ABHÄNGEN STATT ABRACKERN

NECKERMANN MACHT'S MÖGLICH.

MALLORCA
CALA RATJADA
SENTIDO HOTEL DIAMANT ♥♥♥♥♥
1 Woche im Doppelzimmer, Halbpension,
p.P. ab **553,– €**

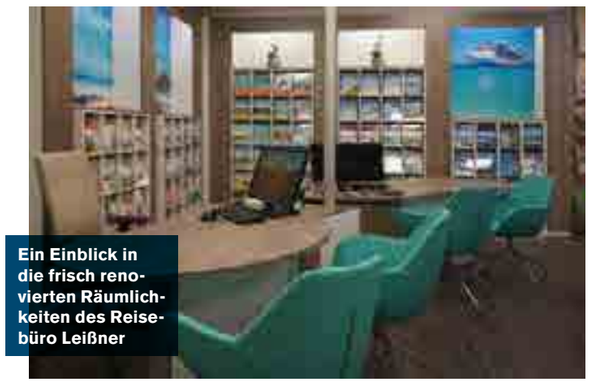
GRIECHENLAND
THASSOS
ALEXANDRA BEACH THASSOS SPA RESORT ♥♥♥♥♥
1 Woche im Doppelzimmer, Halbpension,
p.P. ab **486,– €**

JETZT BUCHEN!
IN IHREM **REISEBÜRO.**

Reisebüro Leißner
Brockhäger Straße 20 | 33330 Gütersloh
Im Minipreis-Center
Tel. 0 52 41-30 06 81 0
www.reisebuero-leissner.de

Thomas Cook Touristik GmbH, Thomas-Cook-Platz 1, 61440 Oberursel

Reisebüro Leißner, Brockhäger Straße 20, 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 3006810, montags bis freitags 9 bis 13 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr, samstags 9 bis 14 Uhr, www.reisebuero-leissner.de



Ein Einblick in die frisch renovierten Räumlichkeiten des Reisebüro Leißner

Aus dem Privatalbum von Kerstin Leißner beim Besuch der AIDAnova

ANZEIGE

wörmann

MODEHAUS WÖRMANN
BERLINER STR. 43-45
33330 GÜTERSLOH
WWW.MODEHAUS-WOERMANN.DE

ANZEIGE

Vor mehr als 24 Jahren hat Rosemarie Reinelt mit nur zehn Stoffen ihr Geschäft »Patchwork & Quilts« an der Oststraße eröffnet – heute hat sie mehr als 2.500 Stoffe aus der ganzen Welt im Programm. **Weihnachten im September:** neue Weihnachtsstoffe eingetroffen …

Patchwork & Quilts, Oststraße 41 a, 33332 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 23 63 60, montags, dienstags und mittwochs 10 bis 13 Uhr, mittwochs auch 15 bis 18 Uhr, individuelle Termine sind nach Vereinbarung möglich, Infos unter www.patchwork-guetersloh.de

FOTO: RANDI BLOMBERG

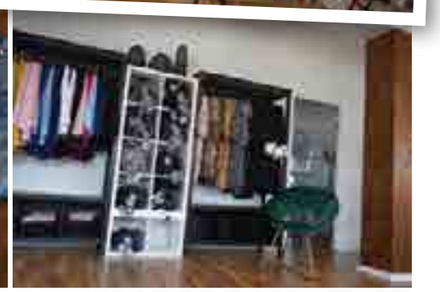
So vielfältig wie der Herbst

Unsere neue Kollektion wurde so designt, dass die einzelnen Teile möglichst aktuell und modern sind, zudem aber auch viele Kombinationsmöglichkeiten bieten und Ihnen durch die hohe Qualität lange erhalten bleiben. Entstanden sind wunderschöne, langlebige Lieblingsteile aus fairer Bio-Baumwolle und hochwertiger Schurwolle aus kontrolliert biologischer Tierhaltung. Mit Mode von Maas Natur tun Sie nicht nur sich, sondern auch der Umwelt und der Textilindustrie etwas Gutes!

Maas. natürlich leben ...

Maas Natur GmbH, Werner-von-Siemens-Straße 2, 33334 Gütersloh, montags bis freitags 10 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 13 Uhr, www.maas-natur.de

FOTO: MAAS-NATURWAREN GMBH



FOTOS: BENJAMIN BLOMBERG

ANZEIGE

Mode mit Stil

Im Herzen von Avenwedde hat Anfang September eine waschechte Mode-Boutique für Damen eröffnet. Inhaberin Swetlana Schmidt hat die großzügigen Räumlichkeiten einer alter Tierarztpraxis an der Avenwedder Straße 71 aufwendig renoviert und sich mit »Schmidt – Mode mit Stil« den langjährigen Traum eines eigenen Modegeschäfts erfüllt. »Ich finde, dass Frauen viel mehr Farbe tragen sollten, daher lege ich in meiner Boutique einen besonderen Wert auf farbenfrohe Mode«, so die Mutter von drei Söhnen. Ebenso wichtig sind Schmidt ausgefallene Schnitte und das natürlich in allen Größen von S bis XXL, denn jede Frau sollte Spaß an Mode haben. »Bei mir sollte sich jede Frau wohlfühlen und in aller Ruhe bei Kaffee oder Sekt stöbern und anprobieren«, erzählt Swetlana Schmidt, die bereits auf eine 15-jährige Berufserfahrung beim österreichischen Schmuckhersteller »Pierre Lang« zurückblicken kann. Bei Schmidt finden Damen eine große Auswahl an Kleidern, Blusen, Jacken, Kostümen, Stoffhosen und Jeans der Marken »bloomings AMSTERDAM«, »Blue Monkey« oder auch »Anna Montana«, die ganz oft auch gut miteinander kombinierbar sind. Aber auch schöne Taschen zu jedem Anlass der italienischen Marke »Giannelli« gibt es bei Schmidt zu entdecken. Abgerundet wird das Shopping-Angebot von exklusivem Schmuck und zahlreichen Accessoires, die Frauen lieben werden. »Eine ehrliche und fachkundige Beratung ist für mich ungemein wichtig. Es kommt vor, dass ein Kleidungsstück einfach nicht zum Typ passt oder es nicht perfekt sitzt – dann sage ich es meinen Kunden auch. Schließlich möchte ich woanders auch immer offen und ehrlich beraten werden. Bei mir geht es in erster Linie um ein Shopping-Erlebnis ohne Stress, dafür aber mit Wohlfühlfaktor«, so Schmidt, die gerne nach vorheriger Anmeldung auch individuelle VIP-Abende für Interessenten und kleinere Gruppen außerhalb der normalen Geschäftszeiten anbietet. Parkplätze sind im Übrigen in ausreichender Zahl direkt vor der Mode-Boutique vorhanden. »Ich freue mich sehr auf Ihren ersten Besuch und bin mir sicher, dass wir gemeinsam das passende Lieblingsstück für Sie finden werden.«

Schmidt – Mode mit Stil, Swetlana Schmidt, Avenwedder Straße 71, 33335 Gütersloh, Telefon (01 76) 22 89 89 60, dienstags, donnerstags und freitags 9 bis 18 Uhr, mittwochs und samstags 9 bis 14 Uhr, Instagram papillon_swetlana

1-2 Haarfrei & mehr in neuen Räumen

Unter der alten Adresse nur einen Eingang weiter rechts haben wir unser Studio für Sie vergrößert, um Ihnen eine noch angenehmere Beratungs- und Behandlungs-Atmosphäre bieten zu können. Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Tag der offenen Tür am Samstag, 21. September, von 9 bis 16 Uhr bei einem Sektempfang mit kleinen Snacks, um Ihnen unsere Räumlichkeiten zu präsentieren. Sie erhalten auf Wunsch kostenlose Probebehandlungen, eine Gratis-Probe-Behandlung Haarentfernung oder zum Beispiel auch Tattoo-Entfernung. Außerdem gibt es 15-minütige Gratismassagen, nur mit vorheriger Terminvereinbarung, solange freie Termine verfügbar sind …

Informieren Sie sich heute gerne über unsere Leistungen:

- Dauerhafte Laser-Haarentfernung
- Laser-Tattooentfernung
- medizinische Haut/Faltenbehandlungen
- Wellness-Massagen
- Figurbehandlungen

Tag der offenen Tür am Samstag, 21. September, von 9 bis 16 Uhr

1-2 HAARFREI & mehr

1-2 Haarfrei & mehr, Schulte-Mönting-Straße 3, 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon (05242) 5783330, E-Mail info@1-2Haarfrei.de, www.1-2Haarfrei.de

STADTWERKE GÜTERSLOH | BITel

www.glasfaser-gt.de

La Trattoria

Holzofenpizzeria

Berliner Straße 126, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 9 04 09 19
Di–Do 11.30–14.30 Uhr und 17–22 Uhr, Fr–Sa 11.30–14.30 Uhr und 17–23 Uhr, So 17–22 Uhr

Vino Trattoria

Weine, Olivenöl, Präsenthörbe

und mehr …

Berliner Straße 126 a, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 9 04 09 19
Öffnungszeiten Vino Trattoria: Sa 12–18 Uhr und nach Vereinbarung

Anzeige

HERBSTWALDEL

FOTO: MEIERHOF RASSFELD

Der Herbst wird das satte Grün der Bäume in gelb-braun leuchtende Farbe verwandeln, was durch die warmen Töne des schwindenden Sonnenlichtes unterstrichen wird. Besondere Früchte des Herbstes, sei es Apfel oder Birne, Kürbis, oder süßreife Trauben verleihen unserem Speiseplan eine besondere Note. Der Herbst ist auch die Zeit des Wechsel eines Arbeitsplatzes, nicht unerheblich ist die Fluktuation am Arbeitsmarkt jeweils im Herbst. Wir auf dem Meierhof sind seit Jahrhunderten mit dem Wechsel der Jahreszeiten vertraut und sind froh mit unseren Angeboten besonders im Herbst und zu Weihnachten punkten zu können. Sei es der leckere Braten in gemütlicher Runde, die Thanksgiving- oder Weihnachtspute auf dem Familienesstisch, oder die besondere Feierlichkeit auf der herbstlich dekorierten Deele mit allem was Sie sich dazu wünschen. Die vielen Hände, die alles dieses schaffen, sind in Zeiten von allgemein knapper Personalverfügbarkeit vermutlich nur schwer zu bewältigen – anders bei uns, und da zahlt sich die Arbeits-Atmosphäre eines Familien-betriebes und das Arbeiten inmitten der Natur mit dem Besten vom Lande aus. Wir sind stolz auf unser Team – stolz auf Menschen die mit Herz und Hand bei ihrer Arbeit sind.

Anzeige

Jacques'

WEIN DES MONATS

FOTO: JACQUES.DE

Der Weintipp im September ist der Zantho Zweigelt 2018. Es ist ein Power-Trio mit höchstem Qualitätsanspruch: Wolfgang Peck, Önologe und Geschäftsführer des Winzerkellers Andau, und Josef Umathum, Topwinzer mit internationalem Ruf, und Thomas Gratzer. Zusammen hoben sie die Qualitätswein-Initiative Zantho aus der Taufe. Und die arbeitet in erster Linie mit österreichischen Rebsorten wie dem Blauen Zweigelt. Blauer Zweigelt – im Jahr 1922 aus den berühmten Eltern St. Laurent x Blaufränkisch hervorgegangen, hat in den letzten Jahrzehnten eine atemberaubende Karriere hingelegt. Heute gehört sie zu den beliebtesten Rotweinsorten Austrias. »Mit seinem tiefen Purpurrot ist dieser Wein ein Geschmacks-Erlebnis, das Sie jetzt in Ihrem Depot erfahren können.« Die 0,75-Liter-Flasche kostet 7,40 Euro (Literpreis 9,87 Euro).

Jacques' Wein-Depot, Tobias Hagmann, Vossenstraße 4, 33332 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 9 94 98 36, Telefax (0 52 41) 9 94 97 45, dienstags bis donnerstags 14 bis 20 Uhr, freitags 13 bis 20 Uhr, samstags 10 bis 16 Uhr, weitere Infos unter www.jacques.de

MEIERHOF RASSFELD

Von allem nur das Beste!

Hofladen

Genießen Sie die ursprünglichen Produkte und die Besonderheiten aus unserer Hofküche – nachhaltig, regional und lecker!

Leckerschmecker

Die ofenfertige Mahlzeit aus der Hofküche: Herbstschmaus, Orangen-Hähnchen, Germanenkeule, Arkadienbraten …

Party-Deele

Der ideale Ort mit besonderem Flair und Charakter. Wenn Sie möchten, beraten und betreuen wir Sie von A bis Z …

NEULAND

MEIERHOF RASSFELD
Landspezialitäten GmbH & Co. KG
Meier-zu-Rassfeld-Weg, 33330 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 33 72-80
Öffnungszeiten Hofladen
Di–Fr 9–18 Uhr, Sa 9–14 Uhr
www.meierhof.de

ANZEIGE

Alt Blankenhagen

Ins Gebäude des ehemaligen Schnitzelparadieses ist neues Leben eingezogen. Seit dem 1. Mai dieses Jahres erstrahlt das traditionsreiche Gebäude in neuem Glanz und unter neuer Flagge. Das Alt Blankenhagen wurde in den vergangenen zwei Jahren aufwendig von Familie Duman kernsaniert, nur noch ein paar alte Gegenstände wie Gemälde oder Lampen erinnern an die Zeit von damals. Mit viel Liebe zum Detail wird im Alt Blankenhagen nun Tradition mit modernen Elementen verbunden. Das Restaurant bietet insgesamt 85 gemütliche Sitzplätze im Innenraum für größere und kleinere Gruppen sowie 50 Außenplätze im kleinen aber feinen Biergarten. Aushängeschild in Sachen Verkostung sind die köstlichen Schnitzel- und Burgergerichte, die natürlich in unterschiedlichsten Variationen angeboten werden. Darüber hinaus natürlich aber auch leckere Pasta sowie knackig frische Salate. In Sachen Getränke bleiben selbstverständlich auch keine Wünsche offen, denn es gibt sowohl frisch gezapftes Bier von König Pilsener als auch Helles und Weizen von Benediktiner. »Wir kochen für Sie frisch, regional und saisonal. Unsere Gerichte können Sie selbstverständlich hier in schönem Ambiente genießen oder auch mit nach Hause nehmen. Für Abholer gibt es sogar einen zehnprozentigen Rabatt«, so Cano Duman, Betreiber des Alt Blankenhagen. Das Restaurant bietet sich im Übrigen hervorragend für geschlossene Gesellschaften, ob für Firmenfeiern, private Feiern oder auch anstehende Weihnachtsfeiern für Unternehmen an. »Sprechen Sie uns gerne an, wir beraten Sie gerne individuell je nach Größe und Vorlieben Ihrer Gesellschaft«, so Duman, »Wenn Sie nicht bei uns feiern möchten, sondern eine Location haben, sind wir auch der richtige Ansprechpartner mit dem Partyservice Duman. Wir bieten eine große Auswahl an Gerichten, zu denen wir Sie gerne persönlich beraten«.

Übrigens: Am 13. September ab 19 Uhr tritt die »HippiHollerCombo« aus Halle im Alt Blankenhagen auf. Ein erster Versuch, kleinere Live-Auftritte im wöchentlichen Rhythmus in den traditionsreichen Gemäuern zu etablieren. »Wir freuen uns sehr, wenn auch Sie uns besuchen kommen.«

Alt Blankenhagen, Brockhäger Straße 200, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 3 67 09, mittwochs, donnerstags und sonntags 18 bis 21 Uhr, freitags und samstags 18 bis 22 Uhr

FOTOS: BENJAMIN BLOMBERG

WWF

Ihre Spende für die Natur

Helfen Sie dem WWF beim Schutz einzigartiger Lebensräume.
Mehr Infos unter: wwf.de

Sende per SMS*
WWF
an die Rufnummer
81190

Schon mit 5 Euro im Monat helfen Sie uns beim Schutz der Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit. Mehr Infos unter: wwf.de.
Einmalig spenden entweder an das WWF Konto IBAN: DE06 5502 0500 0222 2222 22, Bank für Sozialwirtschaft Mainz, BIC: BFSWDE33MNZ, oder per SMS* mit dem Kennwort „WWF“ an 81190. * Eine SMS kostet 5 Euro, davon gehen 4,83 Euro direkt an den WWF. Kein Abo; zzgl. Kosten für eine SMS.

SENIORENWOHNGEMEINSCHAFTEN GÜTERSLOH

FOTO: CARITAS GÜTERSLOH

Annette Dankow, Silke Voß, Ellen Henciak, Barbara Steinweg, Margret Eberl, Sabine Röhrs

Caritas-Tagespflege und Seniorenwohngemeinschaften Gütersloh sind jetzt mit dem Siegel »Bewegende Alteneinrichtung und Pflegedienste« ausgezeichnet worden. Damit bescheinigt der Landessportbund (LSB) Nordrhein-Westfalen dem Bewegungsangebot in den beiden Einrichtungen eine besonders hohe Qualität. Im Caritas-Haus Gütersloh überreichte LSB-Referentin Margret Eberl das Gütesiegel an Sarah Gerdhenrich (Leitung Tagespflege), Silke Voß (Leitung Seniorenwohngemeinschaften) und Barbara Steinweg (Abteilungsleitung für Tagespflegen). Das Team hat dafür gesorgt, dass die Qualitätskriterien von »Bewegende Alteneinrichtung und Pflegedienste« allesamt erfüllt sind. Dazu zählt ein wöchentliches Rehasport-Angebot in Tagespflege und WGs. Ein mal pro Woche kommen die zertifizierten Trainerinnen Annette Dankow und Ellen Henciak (beide Gütersloher Turnverein) ins Caritas-Haus und leiten die Seniorinnen und Senioren in puncto Sturzprophylaxe und Beweglichkeit an. Es geht um die stärkere Vernetzung von Einrichtungen für Senioren und Sportvereinen.

STIFTUNG DEUTSCHE SCHLAGANFALL-HILFE

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe ist Trägerin des DZI-Spendensiegels, verliehen durch das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen in Berlin. Ihr Jahresbericht unterliegt strengen Kriterien. Ein Ergebnis freute das Team der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe deshalb besonders: Die Wirtschaftsprüfer bescheinigten der Stiftung einen außerordentlich verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern. »Mehr als 85 Prozent der Spenden sind ohne Abzüge oder Verwaltungskosten direkt in unsere Projekte geflossen – zur Verbesserung der Versorgung und in die Hilfe für Betroffene«, freut sich Vorstand Dr. Michael Brinkmeier. »Das ist eine Quote, die deutschlandweit nicht viele spendensammelnde Organisationen erreichen«, ergänzt Vorstandskollegin Sylvia Strothotte. 65 Millionen Euro hat die Deutsche Schlaganfall-Hilfe seit ihrer Gründung in ihre gemeinnützigen Projekte investiert. Der Jahresbericht gibt Auskunft über Ergebnisse und Kennzahlen der Arbeit. Wichtigster Schwerpunkt der kommenden Jahre sind die Schlaganfall-Lotsen (Projekt STROKE OWL). Die Schlaganfall-Hilfe arbeitet daran, dass es künftig in ganz Deutschland Schlaganfall-Lotsen geben wird. Sie sollen die Versorgung der Patienten zu Hause verbessern und wiederholte Schlaganfälle vermeiden. Den Jahresbericht der Schlaganfall-Hilfe kann man sich im Internet herunterladen, telefonisch bestellen oder persönlich in der Schlaganfall-Hilfe abholen: schlaganfall-hilfe.de, Telefon (0 52 41) 97 70-0, Schulstraße 22, 33330 Gütersloh.

Kay Spannhake
Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

»Als Alternative zu herausnehmbarem Zahnersatz verhindern Zahnimplantate Rückbildungen des Kieferknochens und bieten ästhetische und funktionelle Vorteile«

Kay Spannhake
Facharzt für Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie
Carl-Bertelsmann-Straße 71, 33332 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 1 69 16, Telefax (0 52 41) 1 69 17
www.implant-center-gt.de

Sanitätshaus Kaske

Medizinische Bandagen
Kompressionsstrümpfe und -hosen
Maß-Leibbinden
Bruchbänder
Einlagen
Chice Bademoden
Brustprothesen
Reha- und Krankenpflegeartikel
Wärmewäsche
Maßanfertigungen
eigene Werkstatt

Kökerstraße 6, 33330 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 20 249, Telefax 20 075
Mo–Fr 8.30–18.30 Uhr, Sa 10–14 Uhr
www.sanitaetshaus-kaske.de

Ausgerechnet Pflege?

Eine Ausbildung bei Daheim bietet für viele junge Menschen eine Vielzahl von spannenden Entfaltungsmöglichkeiten – die stetig wachsende Zahl pflegebedürftiger Menschen in unserer Gesellschaft verlangt jetzt und in Zukunft qualifiziertes Personal. Am 1. Oktober beginnt der neue Ausbildungsjahrgang.

Wie mag mein Traumberuf aussehen, was möchte ich in und aus meinem Leben machen?“, so lauten die Fragen, die sich jedes Jahr die angehenden Schulabgänger/innen stellen. Die Liste der Anforderungen ist verständlicherweise lang: die Ausbildung sollte interessant und abwechslungsreich sein, gerne »etwas mit Menschen« und mit guten Aussichten auf einen festen Arbeitsplatz, der weitergehend Aufstiegschancen bietet.

Vielen jungen Menschen wird da die Altenpflege nicht als Erstes einfallen, dabei bietet gerade dieser Beruf eine Vielzahl von spannenden Entfaltungsmöglichkeiten. Die demographische Entwicklung unserer Gesellschaft zeigt eines ganz deutlich: die stetig wachsende Zahl pflegebedürftiger Menschen in unserer Gesellschaft verlangt, jetzt und in Zukunft, qualifiziertes Personal.

»Den Menschen pflegen« so lautet das Motto des Daheim e. V. aus Gütersloh. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, ist besonders die Ausbildung und Förderung des eigenen Nachwuchses wichtig. 26 Auszubildende bereitet Daheim zur Zeit auf ihr Berufsleben vor, und am 1. Oktober 2019 und 1. April 2010 beginnen die neuen Ausbildungsjahrgänge in der Altenpflege. Für beide Termine sind noch Plätze frei!

Mit rund 650 Mitarbeiter/innen und seinen 26 Auszubildenden ist Daheim e.V. einer der richtungsweisenden Anbieter in der Pflege und Betreuung im Kreis Gütersloh. Dabei wird stets der Ansatz »ambulant vor stationär« verfolgt. Drei Ambulante Pflegeteams, neun Tagespflegen, 16 Hausgemeinschaften sowie die zentrale Kurzzeitpflege bieten nicht nur hervorragende Versorgungsstrukturen für pflegebedürftige Menschen, sondern gewähren den Auszubildenden einen ganzheitlichen Blick auf die Vielseitigkeit des Berufs. Der theoretische Teil der Ausbildung wird im Blockunterricht an Berufsfachseminaren für Altenpflege vermittelt.

»Jeder Auszubildende hat als Ansprechpartner einen festen Praxis-Anleiter, der im Laufe von drei Jahren zu einer Vertrauensperson wird«, so die Erfahrung von Marlene Kuhlmann, der geschäftsführenden Pflegedienstleiterin bei Daheim. Das ausgefeilte Ausbildungskonzept hat sich direkt aus der Praxis entwickelt, und soll neben allen theoretischen Grundlagen, gerade auch einen verantwortungsbewussten Umgang in der Pflege älterer Menschen vermitteln. Der Pflegeberuf ist krisensicher und kann durch verschiedene Teilzeitmodelle gut organisiert und den individuellen Lebenssituationen angepasst werden.

Wer sich für die Ausbildung in der Altenpflege interessiert, kann sich im Internet unter www.weitermitdir.de informieren oder mit Marlene Kuhlmann unter (0 52 41) 7 09 40-22 in Verbindung treten.

FOTOS: DAHEIM E. V.

ŠKODA KAMIQ

Škoda erweitert seine SUV-Palette mit dem Škoda Kamiqin Europa um ein drittes Modell. Wie bei den erfolgreichen Baureihen Škoda Kodiaq und Karoq stammt auch der Name Kamiq aus der Sprache der im Norden Kanadas und in Grönland lebenden Inuit. Er steht für etwas, das perfekt passt. Im wachsenden Segment der City-SUV verbindet der Škoda Kamiq die Vorzüge eines SUV wie erhöhte Bodenfreiheit und eine komfortable Sitzposition mit der Agilität eines Kompaktfahrzeugs. Mit emotionalem Design, modernsten Assistenz- und Infotainmentsystemen, einem großzügigen Raumangebot und zahlreichen Simply Clever-Ideen erfüllt der neue Kamiq gleichermaßen die Ansprüche von familien- und lifestyleorientierten Kunden. Škoda-Auto-Vorstandsvorsitzender Bernhard Maier betont: »Mit dem Škoda Kamiq runden wir unsere erfolgreiche SUV-Palette in Europa nach unten ab. Der Škoda Kamiq wird als unser erstes City-SUV neue Kundenkreise für die Marke Škoda ansprechen und ist damit ein wichtiger Baustein unserer Modelloffensive. Der Škoda Kamiq bietet ein attraktives Gesamtpaket und verbindet typische SUV-Eigenschaften wie die höhere Sitzposition und eine gute Übersicht mit agilem Fahrverhalten, emotionalem Design, hoher Sicherheit und State-of-the-Art-Konnektivität. Sein großzügiges Raumangebot und viele Simply Clever-Ideen machen ihn zudem zu einem echten Škoda.« Der Škoda Kamiq führt die erfolgreiche SUV-Designsprache von Kodiaq und Karoq fort und setzt mit den zweigeteilten Scheinwerfern mit obenliegenden Tagfahrlichtern neue optische Akzente. Das City-SUV basiert auf dem Modularen Querbaukasten (MQB) und bietet bei einer Länge von 4.241 Millimetern die von Škoda gewohnten großzügigen Platzverhältnisse. Mit modernen Assistenzsystemen, umweltfreundlichen und effizienten Antrieben, neuesten Infotainmentsystemen und modernster Connectivity erfüllt der Škoda Kamiq perfekt die Anforderungen an die individuelle Mobilität von heute; gleichzeitig schärft er das emotionale Profil der Marke Škoda. Der Name Kamiq führt die bereits bekannte Nomenklatur der SUV-Modelle von Škoda fort. Auch die Bezeichnungen der größeren Modelle Škoda Karoq und Škoda Kodiaq beginnen mit einem K und enden mit einem Q. »Bei der Erweiterung unserer SUV-Familie setzen wir nicht nur auf eine einheitliche Designsprache, auch die eindeutige Nomenklatur mit einem K und einem Q betont die Zusammengehörigkeit.«

ŠKODA KAMIQ 1,0 TSI
GETRIEBE: Fünfgang-Getriebe
LEISTUNG: 95 PS
TOPSPEED: 181 km/h
0–100 KM/H: 11,1 Sekunden
VERBRAUCH: 5,1 l/100 km
PREIS: ab 17.950 Euro

Hightech-Armaturen

Heckansicht

Autohaus BRINKER

ENTDECKEN SIE DEN NEUEN ŠKODA KAMIQ BEIM AUTOHAUS BRINKER

PREMIERE AM 21. SEPTEMBER 2019

»ALEX ELEKTRISIERT« HAT DEN RENAULT ZOE GEPRÜFT

ADAC

RENAULT DEUTSCHLAND KOOPERIERT MIT ADAC SE

Seit Beginn der Leasingkooperation von Renault Deutschland und ADAC SE im September 2018 haben sich mehr als 1.500 ADAC-Mitglieder für das Leasing des Elektroautos Renault ZOE entschieden. Seit seinem Markteintritt wurde dieses Modell über 20.000 mal gekauft. Bis Ende April konnte das Fahrzeug insgesamt 21.449 Zulassungen auf sich verbuchen. Im Zeitraum der Zusammenarbeit von ADAC SE und Renault Deutschland waren es allein bis April 2019 6585 Zulassungen.

ADAC-Mitglieder erhalten auch weiterhin Sonderkonditionen beim Leasing eines Renault ZOE. Das Programm wird zunächst bis Ende September 2019 weitergeführt. Die starke Nachfrage zeigt sich auch an der hohen Resonanz auf die 24-Stunden-Probefahrt, die für Interessenten kostenfrei über das Netzwerk teilnehmender Renault-Partner möglich ist.

Neben der Möglichkeit, via Leasing praktische Erfahrungen mit der Elektromobilität zu sammeln, bietet der ADAC – über die ADAC e-Charge Karte und App – Mitgliedern, die ein Elektroauto fahren, auch Lademöglichkeiten zu transparenten Preisen an, und zwar in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Im Zuge seiner Offensive »Wir machen Deutschland e-mobil« bietet der ADAC als führender Mobilitätsdienstleister aktuelle Informationen und zahlreiche Beratungsleistungen an. Die gewerblich agierende ADAC SE bietet Miet-, Leasing- und Finanzierungsmöglichkeiten rund um die Elektromobilität.

FOTO: ADAC

ANZEIGE

Miktat Altuntas bei der professionellen Spotlackierung einer defekten Stoßstange

Lack- und Dellendoktor

Die Spotreparatur von Lackschäden und der Dellendoktor von Altuntas sind eine hochwertige Alternative zu den teuren herkömmlichen Reparaturen …

Kleinere Lackschäden und Dellen lassen sich schnell und kostengünstig beim Lack- und Dellendoktor reparieren. Die Qualität der Ergebnisse steht den herkömmlichen Verfahren in nichts nach, ist aber im direkten Vergleich deutlich schneller und erheblich preiswerter. Der KFZ-Meisterbetrieb Altuntas bietet auch die Reparatur von Dellen und kleineren Lackschäden an. In speziellen Lehrgängen hat sich das Personal für diese Techniken qualifiziert und bildet sich weiter. Im Vergleich zu konventionellen Methoden sind die Ergebnisse gleichwertig, lassen sich aber schneller und preiswerter realisieren. Auch der TÜV und vereidigte KFZ-Sachverständige haben die Qualität bestätigt. Die Originalfarben werden nach Herstellerrezepturen in Kleinstmengen angemischt. Durch die Lackierung mit einer speziellen Lackierpistole und die anschließende Politur sind zwischen der lackierten Stelle und dem Originallack keinerlei Unterschiede auszumachen. Der »Dellendoktor« bessert kleinere Dellen im Blech mit Spezialwerkzeugen aus. So müssen keine neuen Teile gekauft, lackiert und angebracht werden. Der »Lackdoktor« und der »Dellendoktor« bieten preiswerte Verfahren mit Top-Ergebnissen – auch Unfallschäden lassen sich so beseitigen. Eine Beratung, vor allem ob konkrete Schäden mit diesen Verfahren »behandelt« werden können, wird vor Ort durchgeführt.

Altuntas, Verler Straße 190, 33332 Gütersloh, Telefon (05241) 29099 oder (05241) 24863, weitere Infos unter www.autoaltuntas.de

FOTO: CHRISTIAN SCHRÖTER

Wir polieren Ihr Auto auf Hochglanz

Wartung und Pflege vom Profi
Spezielle Lackaufbereitung
Kunststoffaufbereitung
Innenreinigung
Handwäsche
Lederpflege
Motorwäsche
Polsterwäsche

Alles rund um's Auto
ALTUNTAS®

Verler Straße 190 • 33332 Gütersloh • Telefon (05241) 29099 • www.autoaltuntas.de

Das schönste Klo kommt aus Gütersloh!

praktisch | schön

Eventwc.de®

Jetzt mieten:

Toilettenbusse und WC-Trucks
- ideal für jeden Anlass!

Event WC · Carl-Zeiss-Straße 52 · 33334 Gütersloh
Buchungen unter (05241) 2308190 oder www.eventwc.de

Der neue SUV Citroën C5 Aircross hat kürzlich das Label »Origine France Garantie« erhalten

Citroën C5 Aircross

Der komfortabelste und vielseitigste SUV seines Segments mit modernsten Assistenzsystemen. Optimistisch, energiegeladen und selbstbewusst sorgt der Citroën C5 Aircross weltweit für Aufsehen

Citroën setzt mit dem neuen C5 Aircross seine internationale SUV-Offensive fort. Das neue Flaggschiff der Marke übernimmt die Designmerkmale der jüngsten Citroën Modelle und präsentiert sich als »Next Generation« SUV mit umfangreichen Fahrassistenzsystemen, Konnektivitätslösungen sowie vielfältigen Personalisierungsmöglichkeiten. Mit seiner Advanced-Comfort-Federung und Advanced-Comfort-Sitzen sowie seiner einzigartigen Variabilität mit drei Einzelsitzen hinten und einem Kofferraumvolumen »Best in Class« hebt sich der neue Citroën C5 Aircross in seinem Segment deutlich ab. Die Markteinführung in Deutschland fand Anfang Februar 2019 statt – Ende 2019 wird der neue SUV als erstes Fahrzeug der Marke mit Plug-in-Hybrid-Technologie PHEV angeboten. Der neue SUV Citroën C5 Aircross ist seit dem 4. Oktober 2018 bestellbar – die Preise beginnen bei 23.290 Euro.

Citroën erfüllt mit dem C5 Aircross die Erwartungen all jener Kundinnen und Kunden, die Wert auf eine gelungene Verbindung aus Praktikabilität und Design legen. Die Marke ebnet damit den Weg zu einer neuen SUV-Generation in einem Segment, das weltweit ein Viertel des Absatzes ausmacht. Der Citroën C5 Aircross überzeugt durch eine selbstbewusste Persönlichkeit, Wohlbefinden auf allen Plätzen und einen Komfort, der seinesgleichen sucht.

Einzigartig im SUV-Segment

Der neue SUV Citroën C5 Aircross besticht durch seinen einzigartigen Charakter und seinen optimistischen, selbstbewussten Auftritt. Das Außendesign des 4,50 Meter langen SUV wirkt robust und kraftvoll. Kontrastreiche grafische Elemente wie der Airbump, große Räder mit 720 Millimetern Durchmesser, eine Bodenfreiheit von 230 Millimetern und die Dachreling heben die fließende Linienführung hervor. Der Innenraum des neuen SUV Citroën C5 Aircross steht ganz im Zeichen des Wohlbefindens. Das horizontal geführte Armaturenbrett, die Sitze mit einhüllender Sitzfläche, die erhöhte Sitzposition, die breite Mittelkonsole sowie die angenehmen Materialien tragen zu Sicherheit und Komfort bei. Wie die jüngsten Modelle der Marke setzt der Citroën C5 Aircross auf Personalisierung. Der Kunde hat die Wahl zwischen sieben Außenlackierungen. Für den Innenraum sind vier elegante Ambientes erhältlich.

ARMATUREN

SEITENANSICHT

HECKANSICHT

Plakette fällig?

VERTRAGSPARTNER GTÜ

Wir prüfen alles – vom Moped bis zum 40-Tonner

Als GTÜ-Vertragspartner bieten wir
- **Hauptuntersuchung** nach § 29 StVZO mit integrierter Abgasuntersuchung
- **Änderungsabnahmen** gemäß § 19.3 StVZO
- **Oldtimeruntersuchungen** gemäß § 23 StVZO **H-Kennzeichen**

Als Sachverständige bieten wir
- **Schadengutachten**
- **Fahrzeugbewertung**
- **Prüfen von Flüssiggasanlagen** an Campingfahrzeugen.

PG Z Prüf- und Gutachten-Zentrum

PGZ Prüf- und Gutachtenzentrum, Nikolaus-Otto-Str. 3, 33335 Gütersloh, Mo – Fr 8 – 17 Uhr, Tel.: 05241 7049130, Fax 7049132, www.pg-zentrum.de.

FOTOS: CITROËN

ANZEIGE

Heilig's Blechle

Das Mischok-Team bietet Unfallinstandsetzungen und Glasreparaturen für Kraftfahrzeuge aller Marken an – qualifiziert und mit absoluter Qualität und Sicherheit

Fast jeder Autofahrer hat es schon erlebt: ein Moment der Unachtsamkeit und schon hat es gekracht. Sei es der halbhohe Mauervorsprung, ein Parkrempler auf dem Supermarktparkplatz oder ein Auffahrunfall – in den meisten Fällen ist zumindest der »Lack ab«. Verbeulte Kotflügel, abgerissene Stoßstangen, gesprungene Scheiben oder zersplitterte Lampengehäuse, all das sind Folgen von Verkehrsunfällen und machen das Fahrzeug häufig verkehrsunsicher. Jetzt ist guter Rat teuer, denn ein defektes Auto bedeutet für fast alle den Verlust der gewohnten Mobilität. Damit diese durch eine schnelle, saubere Unfallreparatur wiederhergestellt wird, gibt es Fachbetriebe wie das Mischok-Team. Ist das Fahrzeug nicht mehr fahrbereit, so schafft ein Anruf unter Telefon 2 99 33 Abhilfe, indem das beschädigte Auto auf einem Transporter zur Werkstatt geschleppt wird. Erstmal in der Marienstraße angekommen, sollte die erste Aufregung vorbei sein. Ab jetzt kann alles weitere den Fachleuten überlassen werden, sei es die Schadenaufnahme direkt am Fahrzeug, die Erstellung eines Kostenvoranschlages und die anschließenden Gespräche mit der Versicherung. Ist dann alles geklärt, und sind die Fahrer mit einem der firmeneigenen Unfallersatzfahrzeuge wieder mobil, geht es an die Instandsetzung. Die schonendste Reparaturmethode wird ausgewählt und ein Reparaturablaufplan erstellt. Dieser stellt sicher, dass die Kunden in einer angemessenen Zeit und termingerecht ihr Fahrzeug zurückerhalten. Durch entsprechende Schulungen im Karosserie- und Scheibenbereich hat sich das Team bis heute auf dem aktuellsten Stand gehalten. Auf modernste Richt- und Ausbeulwerkzeuge wird ebensowenig verzichtet, wie auf den Einsatz von Originalersatzteilen. Die abschließende Lackierung wird von einem qualifizierten Fachbetrieb vorgenommen. Dieser Mix garantiert auch über Jahre hinaus eine hohe Qualität.

Patrick Mischok nimmt den Schaden eines eingetroffenen Unfallautos auf

Mit Hilfe innovativster Technik beseitigt Patrick Mischok lästige Steinschläge auf einer Windschutzscheibe

FOTO: BENJAMIN BLOMBERG

Individueller Service in Ihrer Nähe

Bosch Service Mischok-Team
KFZ-Meisterbetrieb
Marienstraße 30, 33332 Gütersloh
Telefon (05241) 29933
Mo–Fr 7.30–18 Uhr, Sa 9–13 Uhr
www.auto-mischok-team.de

Auch bekannte Lieder aus »Mary Poppins« stehen auf dem Programm

Musical-Fieber

Das Musical-Fieber grassiert wieder in Verl. Nach dem großen Erfolg vor zwei Jahren ist am Samstag, 21. September, erneut das Ensemble »Movie & Motion« zu Gast

Das Musical-Fieber grassiert wieder in Verl. Nach dem großen Erfolg vor zwei Jahren ist erneut das Ensemble »Movie & Motion« zu Gast und präsentiert ein neues Programm mit Songs der erfolgreichsten und beliebtesten Musicalproduktionen der Welt. Neben den Solisten von »Movie & Motion« darf sich das Publikum diesmal auf einen zusätzlichen Projektchor und den Stargast Chris Murray freuen, einen der profiliertesten Musicaldarsteller in Deutschland. Der Vorverkauf für die neue Show hat bereits begonnen. Musicalsongs, Titel aus anderen Genres und viel Humor: Das ist das Erfolgsrezept des bundesweit bekannten Ensemble »Movie & Motion«. Die Musicalsängerinnen und -sänger schlüpfen in verschiedene Rollen und hauchen ihnen mit ihren ausdrucksstarken Stimmen sowie leidenschaftlichen Interpretationen Leben ein.

Samstag, 21. September, 20 Uhr, Pädagogisches Zentrum der Gesamtschule Verl, Sankt-Anna-Straße 28, Eintritt: 28 Euro

FOTO: BETTINA SIECKENDIEK

DER CHOR »CANTUS 2010« GIBT AM 29. SEPTEMBER EIN KONZERT IN DER APOSTELKIRCHE

Cantus 2010

■ Am Sonntag, 29. September, ist das Vokalensemble »Cantus 2010« um 17 Uhr unter der Leitung von Stefan Ehring in der Apostelkirche zu hören. Das Motto des aktuellen Konzertprogramms: »Feuer!« Inhaltlich wird der Bogen gespannt von der Flamme der Liebe über die Feuerzungen an Pfingsten bis hin zur Feuersbrunst des Krieges. Der Eintritt kostet zehn Euro (ermäßigt fünf Euro).

KONZERTE

»DREI SPARREN« TRETEN AM 29. SEPTEMBER IN ISSELHORST AUF

ISSELHORST

»STILLE STUNDE« MIT DEM ORCHESTER »DREI SPARREN«

Bereits seit 2010 spielt das symphonische Blasorchester »Drei Sparren« die beliebte Konzertreihe »Stille Stunde« in verschiedenen Bielefelder Kirchen. Jetzt kommen die etwa 45 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung ihres Dirigenten Frederik Richts erstmals nach Gütersloh. Die Klangwelten der verschiedenen Holz- und Blechblasinstrumente werden komplett ausgeschöpft: Mal kommen die Instrumente ruhig und besonnen daher, ein anderes Mal virtuos und brillant oder auch mal prächtig und mit sattem Klang. Die besondere Akustik des Kirchenraumes verbindet sich bei dieser Konzertreihe mit den harmonischen und stimmungsvollen Melodien, die das Orchester anstimmt, zu einem feinen Klanggewebe. Dieses Zusammenspiel von Musik und Raum eröffnet dem Besucher einen Moment zum Innehalten und Träumen. In Konzerten schlägt das Blasorchester »Drei Sparren« sonst eher lebhafte und swingende Töne an. Das Repertoire reicht von klassischen Stücken über Filmmusiken bis zu Swing, Jazz und Pop. In der Konzertreihe »Stille Stunde« zeigen die Musiker, dass sie auch die festlichen und stimmungsvollen Melodien schätzen. Lassen Sie die Hektik des Alltags links liegen und genießen Sie besinnliche und ruhige Töne und sanfte Melodien. Neben dem weltbekannten »Walzer Nr. 2« von Dmitri Schostakowitsch (arr. Waignein) gehört die »Pastorale« aus Beethovens 6. Sinfonie (arr. Furlano) zu den stimmungsvollen klassischen Kompositionen des Nachmittags.

Sonntag, 29. September, 18 Uhr, Evangelische Kirche Isselhorst

FOTOS: DREI SPARREN, MATTHÄUS CHOR GÜTERSLOH

OSTWESTFALEN

kunst:stück

In Zusammenarbeit mit »kunst:stück«, dem Bielefelder Magazin für Kunst und Kultur im Raum Ostwestfalen, stellen wir einige kulturelle Highlights vor, die über Gütersloh Grenzen hinausgehen …

SIEGFRIED WESTPHAL STELLT IN DER GALERIE IM RATHAUS SPENGE AUS

Horst Janssen

Gerade noch wurde die Sonderausstellung zum 90. Geburtstag von Dr. Wilfried Koch gezeigt und schon rückt die nächste Ausstellung mit dem Ausnahmekünstler Horst Janssen, der ebenfalls in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag feiern würde, in den Mittelpunkt des Museums Wilfried Koch in Rietberg → Noch bis 15. September, Museum Wilfried Koch, Rietberg

Durch das Licht

In Zusammenarbeit mit dem Musée Granet in Aix-en-Provence und dem Museum La Piscine – Musée d'art et d'industrie André Diligent in Roubaix zeigt das Kunstmuseum Pablo Picasso Münster die Tendenzen der nicht figürlichen Kunst in Frankreich. Präsentiert werden rund 100 Gemälde einer Schweizer Privatsammlung, ergänzt um Exponate aus französischen und Schweizer Museen → Noch bis 29. September, Kunstmuseum Pablo Picasso, Münster, www.kunstmuseum-picasso-muenster.de

Foto, Farbe, Form

Mit dieser Schau werden auf einzigartige Weise Brücken gebaut, die sich über ganz Westfalen spannen und erstmals das fotografische, malerische und bildhauerische Werk von Josef, Eberhard und Fritz Viegener verbinden. Die in Soest geborenen Brüder gehören zu einer Generation, die den Ersten Weltkrieg, die Inflation und den wirtschaftlichen Zusammenbruch miterlebten musste → Noch bis 6. Oktober, Gustav-Lübcke-Museum, Hamm

FOTOS: STADT HALLE, GENE GLOVER, SIEGFRIED WESTPHAL

Wolfgang Blockus

Wolfgang Blockus ist vielen bereits als außergewöhnlicher Landschaftsmaler bekannt, der die Natur unter dem Aspekt von »Zeitlosigkeit« und »Unvergänglichkeit« darstellt. Seine großformatigen Bildtafeln in lasierender Ölmalerei zeigen aus ungewohnter Perspektive eine menschenleere – auf ihre Grundelemente zurückgeführte Natur, bestehend aus Wasser und Felsgestein → 6. Oktober bis 3. November, Städtische Galerie Alte Lederfabrik

Wolfgang Blockus

Alexander Oetker kommt zum Tag der Bibliotheken am 24. Oktober nach Steinhagen. Er liest aus seinem neuen Thriller »Zara & Zoe – Rache in Marseille«. Kommissarin Zara von Hardenberg ist die beste Profilerin bei Europol. Weil sie sich alles merkt, alles entdeckt und alles voraussieht → Donnerstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr, Bibliothek Steinhagen

Siegfried Westphal

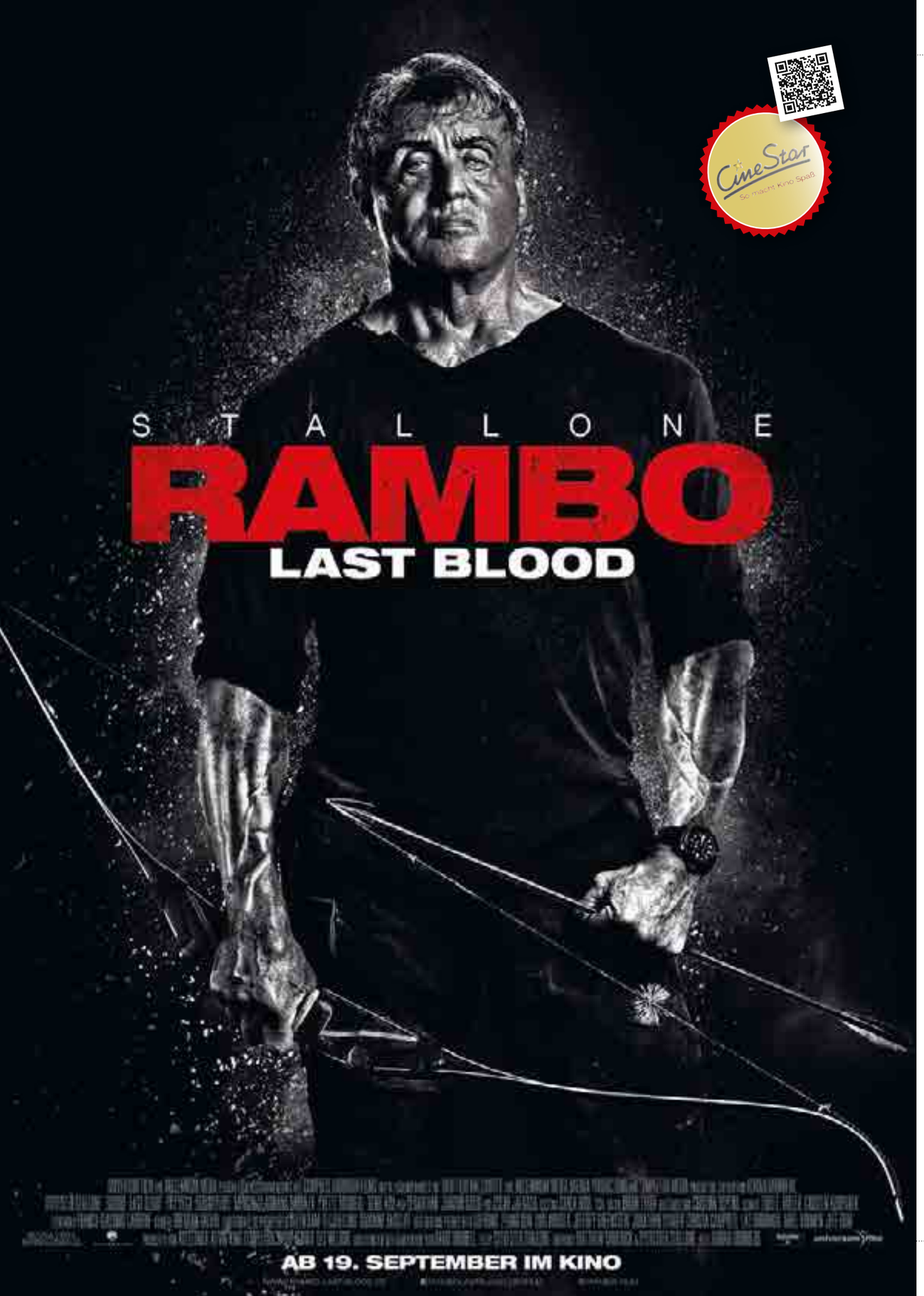
Die Verkaufsausstellung zeigt einen kleinen Querschnitt der Arbeit von Siegfried Westphal: Vogel – und Tierfotografie, Makrofotografie, Landschaften, alles auf hochwertigem Acrylglas gedruckt. Ein Großteil der Fotos ist im Kreis Herford entstanden → Noch bis 25. Oktober, Galerie im Rathaus Spenge, montags bis freitags 7.30 bis 12 Uhr, mittwochs 13.30 bis 16.30 Uhr, donnerstags 13.30 bis 18 Uhr

ALEXANDER OETKER KOMMT AM 24. OKTOBER NACH STEINHAGEN

Blaue Stunde Sternberg

Mit Hille Perl gastiert am 8. Dezember eine der weltweit wichtigsten Gambenspielerinnen und Interpretin der Musik des 17. Und 18. Jahrhunderts auf der Burg. Begleitet von Michael Freimuth auf Laute und Theorbe führt Perl an den Hof des Sonnenkönigs – Marin Marais, der große Gambist des Versailler Hofes steht ganz im Mittelpunkt dieses Programmes → Sonntag, 8. Dezember, Musikburg Sternberg, Extertal, Eintritt: 18 Euro

»Metaphysische Landschaften« von Wolfgang Blockus in der Städtischen Galerie Alte Lederfabrik



Drama
– Gut gegen Nordwind –

Regie: Vanessa Jopp, Darsteller: Nora Tschirner, Alexander Fehling

Ein falsch gesetzter Buchstabe und schon landet die E-Mail von Emma Rothner (Nora Tschirner) unbeabsichtigt bei Leo Leike (Alexander Fehling), einem Linguisten, statt beim vorgesehenen Empfänger. Leo antwortet. Ein Austausch nimmt seinen Lauf, der lustig und immer persönlicher wird. Weil sich die beiden nicht kennen, vertrauen sie einander.

7/10

Action
– Gemini Man –

Regie: Ang Lee, Darsteller: Will Smith, Mary Elizabeth Winstead

Henry Brogen (Will Smith) ist ein Weltklasse-Attentäter, der sich in den Ruhestand begeben will. Da setzt sein ehemaliger Vorgesetzter Clay Varris (Clive Owen) plötzlich einen gefährlichen Assassinen auf ihn an, der sich als Henrys eigener, geheimer und vor allem viel jüngerer Klon (ebenfalls Smith, aber aus dem Computer) entpuppt.

7/10

FILMSTARTS

1. Donnerstag, 12. September
»Gut gegen Nordwind«
2. Donnerstag, 19. September
»Angry Bird 2 – der Film«, »Downton Abbey«, »Rambo V: Last Blood«
3. Donnerstag, 28. September
»Klassentreffen 2«, »Shaun das Schaf – der Film: UFO-Alarm«, »Midsommar«
4. Donnerstag, 3. Oktober
»Gemini Man«, »Artemis Fowl«
5. Donnerstag, 10. Oktober
»Dem Horizont so nah«, »Cunningham 3D«, »Spione undercover – eine wilde Verwandlung«
6. Donnerstag, 17. Oktober
»Joker«, »Maleficent: Mistress of Evil«, »The Woman in the Window«

ANZEIGE CINESTAR

Angry Birds 2

Die Angry Birds Red, Chuck und Bomb sind zurück – in ihrem zweiten Leinwandabenteuer müssen die schrägen Vögel es wieder mit garstigen Schweinen aufnehmen

Die Angry Birds beginnen ein neues Abenteuer. König Mudbeard, der Herrscher der Bad Piggies, will sich an den Angry Birds rächen, nachdem sie in einem früheren Kampf seine Heimat zerstört haben, um ihre Eier zurückzugewinnen. Doch schon steht mit dem mysteriösen lila Vogel Zeta, ein neues Problem auf dem Plan. Auf einer abgelegenen, bisher unentdeckten Polarinsel ist sie ihres Lebens müde geworden und droht nun anderen mit ihren Eroberungsplänen. Daher müssen sich die ungläubigen Vögel und die Schweine widerwillig miteinander verbünden und ein Superteam mit allerlei technischen Tricks zusammenstellen.

Tickets online
Online Ticket
jetzt bestellen

Regie: Thurop Van Orman, Stimmen: Christoph Maria Herbst, Anke Engelke, Christiane Paul, Starttermin: 19. September

CineStar
So macht Kino Spaß.

GÜTSEL VERLOST TICKETS

Für das oben dargestellte Filmhighlight verlosen wir drei mal zwei Eintrittskarten. Die Tickets liegen zum Filmstart wie gewohnt an der Kasse bereit – schicken Sie zur Teilnahme einfach eine E-Mail mit Ihrem Namen und dem Betreff »CineStar« an webmaster@guetsel.de – viel Glück!

Die Premiere findet am oben genannten Tag um 20 Uhr im CineStar Gütersloh statt, die Tickets für die Gewinnerinnen und Gewinner liegen an der Kinokasse bereit …

FOTOS: SONY PICTURES GERMANY, PARAMOUNT PICTURES GERMANY

»UNSER SAATGUT« AM 6. UND 8. SEPTEMBER IM BAMBIKINO

Unser Saatgut

Die Dokumentation handelt nicht nur von einem Wunder – vom Saatgut als Geschenk der Natur, sondern ist selbst eines: als extrem interessante Zusammenstellung von praktisch allem, was aktuell mit Getreide und generell Kulturpflanzen zu tun hat.

Freitag, 6. September, 20 Uhr, und Sonntag, 8. September, 17.30 Uhr

Die rote Linie

Der Kampf um den Hambacher Forst steht symbolisch für den Widerstand gegen eine veraltete Energiepolitik.

Freitag, 13. September, 20 Uhr, und Sonntag, 15. September, 17.30 Uhr

La Villa

Mit »Das Haus am Meer« legt der Drehbuchautor und Regisseur Robert Guédiguian (»Café Olympique«) ein mit Bedacht inszeniertes Familiendrama vor, das viel zwischenmenschliche Spannung aufbaut und mit einer sehr späten Wende erstaunt.

Donnerstag, 19. September, 20 Uhr, und Sonntag, 23. September, 17.30 Uhr

Pets 2

Drei Jahre nach dem erfolgreichen Erstling sieht man sich in »Pets 2« erneut an, was die Haustiere so treiben, wenn keiner daheim ist. Das wird hier aber noch größer aufgezogen.

Samstag, 21. September, und Sonntag, 22. September, 15.30 Uhr

Fair Traders

Auf den ersten Blick unspektakulär, aber dafür umso eindringlicher: Es geht um drei erfolgreiche Geschäftsleute in Deutschland und in der Schweiz, die ihre Vision vom gerechten Unternehmertum mit Leben erfüllen.

Freitag, 27. September, 20 Uhr, und Sonntag, 29. September, 17.30 Uhr

TKKG

TKKG – das steht für die Anfangsbuchstaben der jungen Hobby-Detektive: Tim, Karl, Klößchen und Gaby, könnte aber auch ein Kürzel sein für: Taffe Kinder-Krimi-Geschichte.

Samstag, 28. September, und Sonntag, 29. September, 15.30 Uhr

Kaninchen Snowball (Fahri Yardım) will als Superheld Captain Snowball für das Gute eintreten

Pets 2

»The Secret Life of Pets 2«: In der Fortsetzung des Animations-Hits »Pets« begeben sich Max, Duke und ihre tierischen Freunde auf geheime Mission

Kaum verlassen die Menschen früh morgens ihr Zuhause, um in die Arbeit, in die Schule oder zum Einkaufen zu gehen, geht es in ihren Wohnungen auch schon drunter und drüber – denn dann haben ihre tierischen Mitbewohner sturmfrei. Der Jack Russell Terrier Max war anfangs ziemlich skeptisch, als seine Besitzerin Katie eines Tages den Neufundländer-Mischling Duke aus dem Tierheim gerettet und mit nach Hause gebracht hat. Die Rivalität zwischen den beiden ist inzwischen jedoch einer tiefen Freundschaft gewichen. Gute Voraussetzungen also für weiteren Familienzuwachs: Max und Duke hüten fortan ein niedliches Menschenbaby und begleiten es auf seinen ersten Schritten ins Leben.Wie wir sehen geht es den beiden Stadt-Hunden in Manhatten echt gut und sie treffen sich regelmäßig mit ihren tierischen Freunden. Doch die heile Hunde-Welt stürzt mit einem unerwarteten Ereignis zusammen: Max muss zum ersten Mal zum Tierarzt! Bereits im Wartezimmer begegnen ihm verstörende Gestalten und er muss die Praxis mit einer Halskrause verlassen. Eine spannende Abwechslung zum Großstadtalltag und ein wenig Erholung bekommen Duke und Max während eines Ausflugs, der die kleine Familie auf eine Farm führt. Dort lernt Max sein neues Vorbild Rooster (im Original gesprochen von Harrison Ford) kennen. Der stattliche Hütehund bringt ihm bei, sich seinen Ängsten zu stellen und sich nicht von ihnen ausbremsen zu lassen. Eine Haltung, die im weiteren Verlauf des Films für alle Tiere von Bedeutung sein wird! Überraschend erhalten die überwiegend vierbeinigen Freunde, angeführt von „Captain Snowball“, einen geheimen Auftrag: Mit vereinten Kräften müssen sie einen weißen Tiger befreien und aus den Fängen eines Zirkus, der gerade in New York weilt, retten! Die Haustier-Superhelden-Einheit begibt sich auf eine abenteuerliche Rettungsmission und muss dabei so manch gefährlichen Gegner ausschalten. Gelingt es ihnen, den Tiger aus seiner Gefangenschaft zu befreien und in Sicherheit zu bringen?

Samstag, 21. September, und Sonntag, 22. September, jeweils 15.30 Uhr

FOTOS: W-FILM, UNIVERSAL PICTURES GERMANY

THREESONGSNOFLASH

Noch bis zum 20. November zeigt Christina Falke Konzertfotografien in der Galerie im Forum der Stadthalle Gütersloh – die Ausstellung ist montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr und zu Veranstaltungen geöffnet

Unzählige Male hat Christina Falke den immer gleichen Hinweis gehört: »Drei Songs und kein Blitz«. Seit 2014 fotografiert sie Künstler, während diese für ihr Publikum alles geben. Ab Dienstag, 3. September, um 20 Uhr, stellt Christina Falke ihre Konzertfotografien in der Galerie im Forum der Stadthalle Gütersloh aus. Zur Ausstellungseröffnung von »THREESONGSNOFLASH« sorgen nicht nur ihre Bilder für Festivalstimmung. Singer-Songwriter Ron Diva spielt zur Eröffnung ein kostenloses Live-Konzert.

»1997 kam ich zum ersten Mal mit der Konzertfotografie in Berührung«, erzählt die Fotografin. Kurzfristig ergatterte sie Karten für ein Konzert von Jon Bon Jovi in Bremen. Sie schaffte es sogar in die erste Reihe. Als dann vor Konzertbeginn die Fotografen den Bühnengraben betraten, habe sie nur noch Augen für deren Kameras gehabt. »Genau das wollte ich auch – Konzerte fotografieren«, sagt sie.

Im Jahr 2014 ging ihr Traum dann in Erfüllung: ein Foto-Pass zum Bühnengraben. Seitdem ist für sie die Anweisung »Drei Songs, kein Blitz« genauso unumstößlich wie das ungeschriebene Gesetz von dunkler Arbeitskleidung im Bühnengraben. Die Ausstellung »THREESONGSNOFLASH« zeigt ab dem 3. September eine Auswahl ihrer liebsten und eingängigsten Bilder der vergangenen Jahre.

Passend zu den Werken der Bielefelder Fotografin und zu der Festivalatmosphäre, die sie auslösen, nimmt Ron Diva die Gitarre in die Hand. Der Songwriter spielt zur Vernissage eine Auswahl seiner fein getexteten Stücke in Konzertform. Einem breiteren Publikum wurde der Bielefelder Musiker vor allem durch seinen Auftritt in der NDR-Late-Night-Show »Inas Nacht« bekannt.

Noch bis 20. November, Galerie im Forum der Stadthalle Gütersloh, montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, zu Veranstaltungen sowie nach Vereinbarung, Infos unter www.stadthalle-gt.de

Christina Falke zeigt ihre liebsten und eingängigsten Konzertfotografien in der Stadthalle

STEFFI SCHARF PRÄSENTIERT IHRE WERKE IM STANDESAMT

Gütersloh und die Psychiatrie

Zum 100. Jubiläum des LWL-Klinikums-Gütersloh hat das Stadtmuseum bereits im April eine Jubiläumsausstellung auf dem Klinikgelände erarbeitet: »Ab dem 8. September präsentieren wir die 100jährige Geschichte der Psychiatrie in Gütersloh auch als Sonderausstellung in unseren Räumlichkeiten.«

8. September bis 10. November, Stadtmuseum, Kökerstraße

Bernd Moenikes

Der Bildhauer Bernd Moenikes zeigt in der aktuellen Ausstellung vornehmlich neue Holzskulpturen. Er erzählt Geschichten mit der Kettensäge auf seine ganz spezielle Art: humorvoll, verspielt, originell, geheimnisvoll. So entstehen Figuren mit denen Bernd Moenikes eine Geschichte beginnt. Die Werke tragen Titel wie »Vogelmensch mit Goldkugel«, »Großer Kampfhase«, »Daedalus mit der Goldkappe« oder »Windfrau«.

Noch bis 12. Oktober, Galerie Siedenhans & Simon, Kökerstraße

Sommergeflüster

Anlässlich des 15. Todestages von Woldemar Winkler am 30. September 2019 zeigt die »galerie atelierKRzwei« eine Sonderstellung unter dem Titel »Sommergeflüster – poetische Phantasien in Schmuck, Plastik und Assemblage, von und mit Kerstin Uhlmann-Winkler«, die sich vor allem seinem plastischen Werk widmet, sowie vielen seltenen gezeigten Assemblagen.

Noch bis 19. Oktober, Galerie »atelierKRzwei«, Berliner Straße 2 b

Steffi Scharf

Magnolien, Kirschbäume und Seerosen: Wenn Steffi Scharf zur Palette greift, ist es der Blütenzauber, der ihre Pinselstriche verführt. Sie will das Licht einfangen und das Leuchten. Ihre »Kirschbäume« und weitere Blütenträume sind jetzt in der Kirchstraße 21 zu sehen.

Standesamt, Kirchstraße 21

Werner Pieper

»Nachdem im letzten halben Jahr abstrakte Gemälde die Wände der Kreisgeschäftsstelle beherrscht haben, sind jetzt gegenständliche Werke zu sehen – ein interessanter Kontrast«, sagt die stellvertretende Landrätin Elke Hardieck bei der Präsentation der Ausstellung. Die Bilder stammen von dem Rheda-Wiedenbrücker Künstler Werner Pieper.

Noch bis 31. Oktober, CDU-Kreisverband Gütersloh

FOTOS: CHRISTINA FALKE, ARTBESTIMMT. GPR

FOTOS: GÜTERSLOH MARKETING GMBH, CHRISTIAN SCHRÖTER, RANDI BLOMBERG, KAI UWE OESTERHELWEG

2019 Michaelis-Woche

Vom 28. September bis zum 6. Oktober ist wieder Zeit für die Michaeliswoche und die Michaeliskirmes und ein abwechslungsreiches Programm

Die traditionelle Veranstaltungswoche überzeugt erneut mit zahlreichen Aktivitäten und vielen kostenfreien Veranstaltungen für die ganze Familie. Tanzende Lichter beim Taschenlampenkonzert, Verkaufsgeschick zum Kinderflohmarkt, internationale Straßenkünstler mit spektakulären Shows, ein Rundgang durch die Gütersloher „Pättken“ und Karussellhighlights auf der Michaeliskirmes: Vom 28. September bis zum 6. Oktober werden zahlreiche Plätze in Gütersloh mit Leben gefüllt. Das Veranstaltungsprogramm wird von der Gütersloh Marketing (gtm) im Auftrag des Verkehrsvereins Gütersloh realisiert.

Die Kirmes bildet am 28. September den Auftakt zur Michaeliswoche. Zum Taschenlampenkonzert am Sonntag, 29. September bewegen sich ab 18.30 Uhr Lichter aller Art in verschiedenen Formen und Mustern am Abendhimmel im Mohns Park. Dank der Unterstützung der Stadtwerke Gütersloh ist es möglich, dass die Kinder und ihre Begleiter das Konzert der Berliner Band »Rumpelstil« kostenfrei besuchen können.

Am 2. und 4. Oktober erleuchten die Kinder zur Abenddämmerung in Begleitung eines Stadtführers die Gütersloher »Pättken«. Die Gütersloher Innenstadt wird somit im Zuge der Kinder-Lichterführung zum spannenden Ort für junge Entdecker. Kostenfreie Tickets sind ab sofort im ServiceCenter der Gütersloh Marketing erhältlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Beim Kinderflohmarkt in der Spiekergasse können junge Nachwuchshändler am Samstag, dem 5. Oktober, ihr Verkaufsgeschick beweisen und sich ein Taschengeld dazu verdienen. Hier dürfen kleine und große Besucher nach Herzenslust stöbern. Anmeldungen für die kostenfreien Standplätze werden per E-Mail (lena.descher@guetersloh-marketing.de) entgegengenommen. Den Abschluss der Michaeliswoche bildet am Sonntag, 6. Oktober, der Gütersloher »Straßenfiffi«. Das Straßenkünstlerfestival findet von 13 bis 18 Uhr auf dem Berliner Platz statt. Sieben internationale Straßenkünstler bieten in jeweils 30-minütigen Shows atemberaubende Comedy, Akrobatik, Tanz und Jonglage. Zeitgleich öffnet der Gütersloher Einzelhandel von 13 bis 18 Uhr seine Türen. Die Besucher erwartet zudem von der Ankunft in Gütersloh bis über den Berliner Platz und zur Kirmes hin eine Vielzahl an Attraktionen und Mitmachaktionen in der ganzen Innenstadt.

Taschenlampenkonzert

Bereits zum achten Mal laden die Stadtwerke Gütersloh am Sonntag, 29. September, um 18.30 Uhr alle Familien zum Taschenlampenkonzert in den Mohns Park ein. Beim Konzert der Berliner Band »Rumpelstil« hält es keinen auf seinem Platz: Tanzen, Singen und Mitmachen der Kids ist absolut erwünscht und erlaubt. Und jeder sollte eine Taschenlampe dabeihaben, denn damit werden während des Konzertes im Rhythmus der Musik gemeinsam Formen, Muster, Wünsche oder Sätze in den Abendhimmel gemalt. Damit es richtig gemütlich wird, sollten Decken, Kissen und wetterfeste Kleidung mitgebracht werden. Bei sehr schlechtem Wetter wird das Konzert an einen anderen Veranstaltungsort verlegt.

Kinder-Lichterführung

Bei den Kinder-Lichterführungen kann man Gütersloh im Dunkeln entdecken. Ein Stadtführer der gtm erkundet mit Kindern zwischen sechs und zwölf Jahren am 2. und 4. Oktober bekannte und unbekannte Orte und Pättken. So lernen die Kids ihre Heimatstadt aus einer ganz neuen Perspektive und mit allen Sinnen kennen.

Kinderflohmarkt

Am Samstag, 5. Oktober, bietet die Spiekergasse wieder viel Platz für den beliebten Kinderflohmarkt. Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren haben hier die Möglichkeit zum Verhandeln, Tauschen und Verkaufen. Die Verkaufsfläche wird wie immer kostenfrei zur Verfügung gestellt. Leckere Snacks gibt es bei Giovannis Pizzeria. Anmeldungen für die kostenfreien Standplätze werden ausschließlich per E-Mail (lena.descher@guetersloh-marketing.de) entgegengenommen. Bei sehr schlechtem Wetter behält sich der Veranstalter vor, den Kinderflohmarkt kurzfristig abzusagen.

Samstag, 5. Oktober, 11 bis 15 Uhr, Spiekergasse, Anmeldung für Kinder bis 14 Jahren unter Telefon (0 52 41) 2 11 36-42 oder per E-Mail an lena.descher@guetersloh-marketing.de

Gütersloher Straßenfiffi

Beim Festival »Gütersloher Straßenfiffi« sorgen sieben international renommierte Straßenkünstler für witzige und akrobatische Showeinlagen. Ausgewählt wurde das spektakuläre Programm von der gtm gemeinsam mit dem künstlerischen Berater Andreas »Krawalli« Wetzig. Mit »Krawalli« verbindet die gtm seit vielen Jahren eine erfolgreiche Zusammenarbeit – er übernimmt auch die Moderation des Festivals. Fast 200 Bewerbungen aus der ganzen Welt waren vorab für das Festival eingegangen. Überzeugen konnten das Organisationsteam sieben Straßenkünstler, die in jeweils 30-minütigen Shows eine bunte Mischung aus Comedy, Akrobatik mit Geräten und auf dem Boden sowie Zaubertricks und Jonglier-Kunststücke zeigen. Der Eintritt ist frei. Die Künstler freuen sich über ein »Hutgeld« der Zuschauer im Anschluss an die Shows.

Sonntag, 6. Oktober, 13 bis 18 Uhr, Berliner Platz

Kinder-Lichterführungen

Bei den Kinder-Lichterführungen kann man Gütersloh im Dunkeln entdecken. Eine Stadtführerin der gtm erkundet mit Kindern zwischen sechs und zwölf Jahren am 2. und 4. Oktober bekannte und unbekannte Orte und Pättken. So lernen die Kids ihre Heimatstadt aus einer ganz neuen Perspektive und mit allen Sinnen kennen. Tickets für die Kinder-Lichterführungen gibt es im »Service-Center« der Gütersloh Marketing GmbH.

Mittwoch, 2. Oktober und Freitag, 4. Oktober, 18.30 bis 20 Uhr, Innenstadt

Taschenlampenkonzert

Bereits zum achten Mal laden die Stadtwerke Gütersloh am Sonntag, dem 29. September, um 18.30 Uhr alle Familien zum Taschenlampenkonzert in den Mohns Park ein. Beim Konzert der Berliner Band „Rumpelstil“ hält es keinen auf seinem Platz: Tanzen, Singen und Mitmachen der Kids ist absolut erwünscht und erlaubt. Und jeder sollte eine Taschenlampe dabeihaben, denn damit werden während des Konzertes im Rhythmus der Musik gemeinsam Formen, Muster, Wünsche oder Sätze in den Abendhimmel gemalt. Damit es richtig gemütlich wird, sollten Decken, Kissen und wetterfeste Kleidung mitgebracht werden. Bei sehr schlechtem Wetter wird das Konzert an einen anderen Veranstaltungsort verlegt.

Sonntag, 29. September, 18.30 bis 20 Uhr, Freilichtbühne im Mohns Park

»DIE NACHT VON LISSABON«
AM 7. SEPTEMBER UM 19.30 UHR
IM THEATER

Die Nacht von Lissabon

Schauspiel nach dem Roman von Erich Maria Remarque, Bühnenfassung von Hakan Savas Mican

Samstag, 7. September, 19.30 Uhr

Der Prediger

Man nennt ihn den Mick Jagger der Kanzel. Oder das rasende Evangelium. Denn kein Mensch weit und breit spricht von Gott so eindringlich wie er.

Samstag, 14. September, Freitag, 20. September, Samstag, 21. September, 19.30 Uhr

Frank-Muschalle-Trio

Neben Eigenkompositionen werden die drei Musiker Stücke ihrer afroamerikanischen Vorbilder aus Chicago und den Südstaaten interpretieren.

Donnerstag, 19. September, 20 Uhr

Jubiläumskonzert

Das fünfte Konzert, das die jungen Talente, die von der Spivakov-Stiftung gefördert werden, auf Einladung des Forum Russische Kultur in Gütersloh geben.

Dienstag, 24. September, 19 Uhr

Über den Klee

Zwischen 1916 und 1924 baute Paul Klee 50 faszinierende Handpuppen für seinen Sohn Felix. Das Stück »Über den Klee« führt diese Figuren erstmals wieder öffentlich vor.

Mittwoch, 25. September, 19.30 Uhr

Rivers in the Sky

Die Initiative »Rio do encontro«, zu der das Colectivo AfroRaiz gehört, befindet sich in der Gemeinde Cabelo Seco zwischen drei Flüssen.

Donnerstag, 26. September, 19.30 Uhr

Cabaret

Musical von John Kander und Fred Ebb, Buch von Joe Masteroff, Landesbühne Niedersachsen Nord, Wilhelmshaven

Freitag, 27. September, 19.30 Uhr

Kammerjazz-Kollektiv

Verschiedenste musikalische Einflüsse zwischen den beiden Amerikas und Europa werden in den Stücken des in Berlin beheimateten Kammerjazz Kollektivs hörbar. Der ganze Klangreichtum der verschiedenen Saiteninstrumente wird erkundet

Samstag, 28. September, 20 Uhr

Das Düsseldorfer Kom(m)ödchen: Daniel Graf, Heiko Seidel, Martin Maier-Bode, Maike Kühl

FOTO: CHRISTIAN ROLFES

KABARETT

Düsseldorfer Kom(m)ödchen

Im brandneuen Kom(m)ödchen-Stück geht es um die richtig großen Fragen: Was ist der Sinn des Lebens? Welche Werte braucht eine Gesellschaft? Was muss man heute können, um sich in der Welt zu behaupten? Und wie ging noch mal Kochen ohne Thermomix? Vier Eltern stehen vor der schwierigsten Aufgabe ihres Lebens: Sie wollen eine Rede für die Abi-Feier ihrer Kinder schreiben. Eine Rede, die alles enthalten soll, was wir den kommenden Generationen mit auf den Weg in die Welt geben wollen. Das Problem ist nur: In welche Welt? Denn alle vier sehen die Realität komplett unterschiedlich. Vier starke Charaktere crashen in einem rasanten Ritt frontal aufeinander. Hochkomisch und sehr politisch zerlegen sie die großen Utopien der Menschheit, die Niederungen der Politik und auch ihre eigenen Beziehungen.

Donnerstag, 12. September, 20 Uhr, Vorverkauf: 28,20 Euro, Abendkasse: 30,70 Euro, Stadthalle, großer Saal

Das Frank-Muschalle-Trio tritt in der Reihe Swing'in Sky in der Skylobby auf

SWING'IN SKY

Frank-Muschalle-Trio

Neben Eigenkompositionen werden die drei Musiker Stücke ihrer afroamerikanischen Vorbilder aus Chicago und den Südstaaten interpretieren, so zum Beispiel den »Boogie Woogie Stomp« von Albert Ammons oder »Just For You« von Pete Johnson. Rollende Bässe, ein tirillierender Diskant und ein pulsierender Rhythmus, mal knackig, mal sanft und immer swingend, dafür steht das Trio. Das Frank-Muschalle-Trio mit Frank Muschalle (Berlin), Dani Gugolz (Zürich) und Peter Müller (Wien) ist seit über 25 Jahren auf Tournee und zählt heute weltweit zu den gefragtesten Besetzungen dieses Genres. Einladungen zu Konzerten wie dem »Stars of Boogie-Woogie«-Festival im Wiener Konzerthaus oder dem Festival »Les Nuits des Jazz & Boogie« in Paris unterstreichen die internationale Klasse der Musiker des Trios. Auf der Bühne stehen Frank Muschalle (Piano), Dani Gugolz (Bass, Vocals), Peter Müller (Drums)

Donnerstag, 19. September, 20 Uhr, Skylobby, Vorverkauf: 15 Euro, Abendkasse: 17 Euro

Fidolino

Fidolino – kombiniere, eine Hadyn-Arbeit, die Suche nach dem verlorenen Ton

Sonntag, 29. September, 11 Uhr

Das Gespenst von Canterville

Musiktheater nach Oscar Wilde mit Musik von George Gershwin, John Dowland, Henry Purcell und anderen, Neudichtung von Dominik Wilgenbus

Sonntag, 29. September, 16 Uhr

Billy de Kid

»Billy the Kid«, der berühmt-berüchtigte Revolverheld des Wilden Westens – wer kennt ihn nicht? Doch hier ist Billy wirklich fast noch ein Kind.

Mittwoch, 2. Oktober, 19.30 Uhr

Sonny Boys

Willie und Al, alias die »Sonny Boys«, sind unschlagbare Komödianten, die überall für ihre Auftritte frenetisch gefeiert werden.

Donnerstag, 3. Oktober, 19.30 Uhr

Glorvigen Trio

El arte de la fuga y del tango – die Kunst der Fuge und des Tangos

Sonntag, 6. Oktober, 18 Uhr

Sazet e Përmetit

Iso-Polyphonie ist die Bezeichnung für einen Gesangsstil in Südwestalbanien, der aber auch in Nordwestgriechenland beheimatet ist. In Albanien wird diese musikalische Tradition vor allem in den Regionen Toskeria und Laberia gepflegt.

Dienstag, 8. Oktober, 18.30 Uhr

Tour de Zelter

Mit »Der Prediger« hat Joachim Zelter das Stück für die diesjährige Eigenproduktion am Theater Gütersloh geschrieben. Der Verein »Theater in Gütersloh« unterstützt das Theater nicht nur dabei, sondern bietet mit der »Tour de Zelter« auch die Gelegenheit, den Autor und sein literarisches Schaffen näher kennenzulernen.

Mittwoch, 9. Oktober, 19.30 Uhr

Nachts

Es gibt kaum eine gemeinere Gemeinheit. Jeden Abend muss Lotte früh ins Bett, während ihre Eltern noch ewig wach bleiben. Sie hört sie in der Küche und im Flur flüstern.

Donnerstag, 10. Oktober, 10 und 15 Uhr

Daniel Erdmann

Die Musik dieser außergewöhnlichen Trio-Besetzung ist ein starkes Statement: Keine wabernde Innerlichkeit, sondern kräftig und zugleich sensibel, mit Sinn für feine Nuancierungen und zugleich auch mit Schwung, gelegentlich gar mit Wucht.

Donnerstag, 10. Oktober, 20 Uhr

Juan Giodo Flórez

Juan Diego Flórez, geboren 1973 in Lima, widmete sich bereits früh dem Singen sowie der peruanischen Volks- und Popmusik. Cécile Restier studierte am »Conservatoire National Supérieur de Musique de Paris«.

Freitag, 11. Oktober, 20 Uhr

FOTOS: UTE LANGKAFEL, MANFRED POLLERT

Schirmherrschaft:
Kulturministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen

Ein Gemeinschaftsprojekt der Städte
Paderborn, Herford, Bad Salzuflen,
Höxter, Bielefeld, Gütersloh

KLAUS DOLDINGER'S
PASSPORT

SYMPHONIC
PROJECT
OWL
PHASE 2

NORDWESTDEUTSCHE
PHILHARMONIE

Gütersloh
16.10.2019
19.30 Uhr, Stadthalle

Karten erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen

www.symphonicproject.de

Gütersloh KULTUR

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

INFOS UND KARTEN
ServiceCenter
Gütersloh Marketing,
(0 52 41) 2 11 36 36,
bei allen bekannten
VVK-Stellen und unter
www.kultur-räume-gt.de

KULTUR
RÄUME
GÜTERSLOH

KLAUS DOLDINGER'S PASSPORT

KULTUR RÄUME GÜTERSLOH

Symphonic Project OWL – Phase 2

Nach dem großen Erfolg in 2014 verbinden sich erneut zwei legendäre Klangkörper zu einem außergewöhnlichen Musikerlebnis auf höchstem Niveau: Jazz- und Filmmusiklegende Klaus Doldinger trifft mit seiner Band »Passport« zum zweiten Mal auf die Nordwestdeutsche Philharmonie. Die Städte Bad Salzuflen, Bielefeld, Gütersloh, Herford, Höxter und Paderborn bringen damit das »Symphonic Project OWL – Phase 2« auf den Weg. Vom 10. bis zum 16. Oktober 2019 tourt das namhafte Projekt durch die sechs Städte in Ostwestfalen-Lippe, das Auftaktkonzert findet in Paderborn statt. Unter dem baskischen Dirigenten Enrique Ugarte entwickelt sich eine erstklassige Synthese aus Jazzrock und Orchestermusik. Zu hören sind berühmte Soundtracks unter anderem zu »Tatort«, »Liebling Kreuzberg« oder »Salz auf unserer Haut«, eine Auswahl an »Passport«-Titeln sowie beeindruckende Kompositionen für Jazz-Band und Orchester.

Klaus Doldinger steht seit über 60 Jahren auf der Bühne und seine Leidenschaft für Jazz hat in dieser Zeit stets zugenommen. Mit über fünf Millionen verkauften Alben und rund 4.000 Kompositionen, von denen einige – etwa die Musik zu Wolfgang Petersens Film »Das Boot« und die »Tatort«-Melodie – Geschichte schrieben, ist Doldinger der erfolgreichste Jazzmusiker Deutschlands. Untrennbar mit Doldinger verbunden ist die Formation »Passport«, die wohl herausragendste Jazz-Band, die es in diesem Land je gab.

Regional verankert, international gefragt: Mit jährlich rund 120 Konzerten in Ostwestfalen-Lippe nimmt die Nordwestdeutsche Philharmonie (NWD) mit Sitz in Herford ihre Verantwortung als eines von drei NRW-Landesorchestern ernst, profiliert sich aber auch weltweit als kultureller Botschafter der Region, in der sie seit mehr als sechs Jahrzehnten zu Hause ist. 1950 als Städtebundorchester mit dem Auftrag gegründet, die Musiklandschaft fernab der Metropolen zum Blühen zu bringen, spielen die 78 Musikerinnen und Musiker in ausverkauften Konzertsälen auf der ganzen Welt.

Symphonic Project OWL – Phase 2 in Gütersloh, Mittwoch, 16. Oktober 2019, 19.30 Uhr, Karten sind erhältlich im ServiceCenter der Gütersloh Marketing GmbH (Berliner Straße 63, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 2 11-36 36), an allen bekannten Vorverkaufsstellen (voneinander abweichende VVK-Gebühren möglich) und unter www.kultur-räume-gt.de

KULTUR RÄUME GÜTERSLOH

Der Prediger

Von Joachim Zelter, Uraufführung, Regie/Bühne: Christian Schäfer,
Kostüme: Anna Sun Barthold Torpai

Man nennt ihn den Mick Jagger der Kanzel. Oder das rasende Evangelium. Denn kein Mensch weit und breit spricht von Gott so eindringlich wie er. Die Rede ist von Volker Heinrich: Pastor, Seelsorger und vor allem Prediger. Verkünder. Mahner. Er predigt landauf und landab. Er predigt leidenschaftlich, aufbrausend und gottesfürchtig, vor Gläubigen und Ungläubigen, in immer voller werdenden Kirchen. Und nicht nur dort.

Er predigt auf Autoreifen und in Garagen, vor Fußballstadien und in Bahnhöfen. Er ist das Inbild unerschütterlichen Glaubens. Alles könnte gut sein, sein Leben, das Leben seiner Tochter und seiner Frau, wenn nicht irgendwann alles ganz anders käme. Denn was macht ein Prediger, wenn seine Predigten derart gewagt werden, dass man ihm seine Predigten irgendwann nimmt, und nicht nur seine Predigten, sondern seine Kirche und seine Kanzel, sein ganzes bisheriges gottgewolltes Leben? Den in Tübingen lebenden, mehrfach preisgekrönten Autor Joachim Zelter verbindet eine lange, erfolgreiche Zusammenarbeit mit Christian Schäfer. Sein erstes Stück für das Theater Gütersloh ist inspiriert von der pietistischen Vergangenheit der Stadt, die ihr den Spitznamen »Klein Nazareth« eingebracht hat.

Es spielen Miriam Berger, Christiane Hagedorn, Andreas Ksienzyk, weitere Mittwirkende: Christine Diensberg, Knabenchor Gütersloh, Mitglieder des Jungen Theaters Gütersloh, Tänzerinnen der Tanzschule Danceair Gütersloh, Thorsten Wagner.

Karten sind erhältlich im ServiceCenter der Gütersloh Marketing GmbH, Berliner Straße 63, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 2 11-36 36, an allen bekannten Vorverkaufsstellen (voneinander abweichende VVK-Gebühren möglich) und unter www.kultur-räume-gt.de

DER PREDIGER

FOTO: KAI UWE OESTERHELWEG

THEATER GÜTERSLOH
Spielzeit 2019/2020

DER
PREDIGER

URAUFFÜHRUNG

Von Joachim Zelter
Regie: Christian Schäfer

Sa, 14.09.2019 AUSVERKAUFT
Fr, 20.09.2019
Sa, 21.09.2019
Sa, 12.10.2019
So, 13.10.2019
Sa, 19.10.2019

jeweils 19.30 Uhr
Theater

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Kultursekretariat NRW Gütersloh

Mit Unterstützung von
THEATER IN GÜTERSLOH e.V.
Der Förderverein

INFOS UND KARTEN
ServiceCenter
Gütersloh Marketing,
(0 52 41) 2 11 36 36,
bei allen bekannten
VVK-Stellen und unter
www.kultur-räume-gt.de

KULTUR
RÄUME
GÜTERSLOH

DAS DÜSSELDORFER KOM(M)ÖDCHEN AM 12. SEPTEMBER

Düsseldorfer Kom(m)ödchen

Im brandneuen Kom(m)ödchen-Stück geht es um die richtig großen Fragen: Was ist der Sinn des Lebens? Welche Werte braucht eine Gesellschaft? Was muss man heute können, um sich in der Welt zu behaupten? Und wie ging noch mal Kochen ohne Thermomix? Vier Eltern stehen vor der schwierigsten Aufgabe ihres Lebens: Sie wollen eine Rede für die Abi-Feier ihrer Kinder schreiben. Eine Rede, die alles enthalten soll, was wir den kommenden Generationen mit auf den Weg in die Welt geben wollen. Das Problem ist nur: In welche Welt?

Donnerstag, 12. September, 20 Uhr

Die Feisten

Selbst im Paradies ist nicht mehr alles so, wie es einmal war: Der Song »Adam & Eva« erzählt die Geschichte, die wir alle aus der Kinderbibel kennen, mit den Augen der feisten. Funky Grooves auf der Mandoline lassen Lücken für Worte und Gedanken, wie sie nur die beiden frischgekürten Träger des Kleinkunstpreises 2017, erklingen lassen können. Ihre ungewöhnliche Sicht auf die Welt lässt Lieder entstehen, die den unvorbereiteten Konzertbesucher vor Lachen nicht in den Schlaf kommen lassen.

Donnerstag, 26. September, 20 Uhr

Eure Mütter

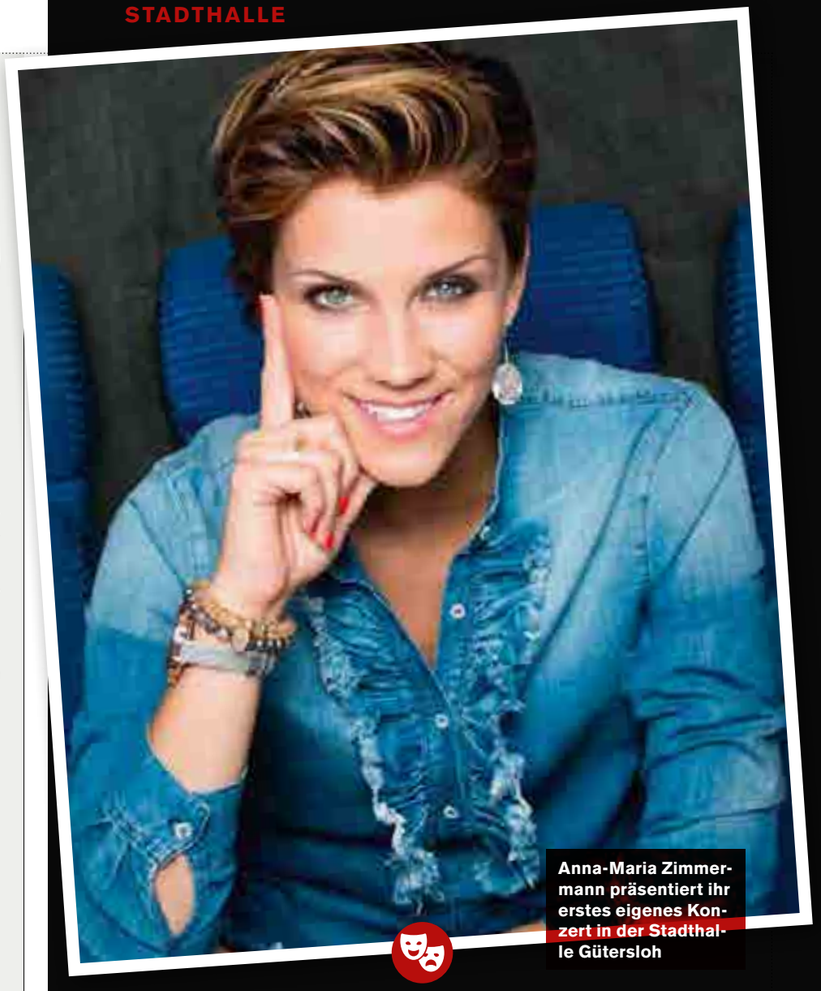
»Eure Mütter« sind wieder da! Obwohl Andi, Don und Matze niemals weg waren, melden sie sich pflichtbewusst zurück, und zwar mit ihrem sechsten abendfüllenden Programm. »Das fette Stück fliegt wie 'ne Eins!« bietet erneut die einzigartige Mischung aus prallen Pointen, satten Sounds, massigen Moves und anderen dicken Dingern. So wird das neue Programm wieder Generationen vereinen, wenn Menschen von 9 bis 99 sagen »Wir haben zwei Stunden lang gemeinsam Tränen gelacht!«

Donnerstag, 10. Oktober, 20 Uhr

Götz Alsmann

Das in der tausendjährigen Stadt produzierte neue Album »Götz Alsmann … in Rom« schließt die Reise-Trilogie ab, die die Götz-Alsmann-Band in den vergangenen Jahren zu den historischen und entscheidenden Orten für die Geschichte der Unterhaltungsmusik geführt hat. Nun endlich gehen Götz Alsmann und seine eingeschworenen Musikerfreunde mit ihren ganz individuellen Fassungen unvergänglicher italienischer Evergreens auf Tournee.

Donnerstag, 31. Oktober, 20 Uhr



Anna-Maria Zimmermann präsentiert ihr erstes eigenes Konzert in der Stadthalle Gütersloh

Anna-Maria Zimmermann

Am Samstag, 5. Oktober, präsentiert die Sängerin Anna-Maria Zimmermann in der Stadthalle ihr aktuelles Programm »Wunschkonzert 2019« – ein Heimspiel

Am Anfang war es einfach nur ein Traum: Charterfolge und Rampenlicht, den Geschmack von Rock 'n' Roll auf der Zunge, dazu der Geruch der großen, weiten Welt. Und nun wird ein weiterer Traum von Anna-Maria Zimmermann wahr. Das erste eigene Konzert am 5. Oktober in der Stadthalle Gütersloh – ein Heimspiel! Für Visionen dieser Art hatte man in der beschaulichen, behüteten Umgebung ihrer Jugend nicht viel mehr als ein nachsichtiges Lächeln übrig. Doch Anna-Maria ließ sich davon nicht beirren und spielt das erste Mal live mit ihren ausgezeichneten Musikern und zwei Chorsängerinnen. Aktuell jagt ein Konzert das nächste, die großen Radiostationen spielen ihre Singles, in den beliebtesten TV-Shows des Landes ist Anna-Maria ein gern gesehener Gast. »She made it«, sie hat es geschafft – der Traum wird Wirklichkeit. Mit ihrer packenden Mischung aus Pop und Schlager versteht es die charismatische Westfälin perfekt, ein generationsübergreifendes Publikum zu fesseln. Voller Vorfreude auf das kommende Jahr, gibt sie eine Ausblick auf ihr erstes eigenes Solokonzert im Herbst 2019: »Ich möchte meine Fans aus der Realität entführen und sie zu einem Besuch in meiner Welt einladen, wo sie ihre Sorgen und Nöte für ein paar Momente während des Konzertes vergessen können. Ich finde es wichtig, trotz aller Probleme immer nach vorne zu blicken und nie das Positive aus den Augen zu verlieren. Ich bin unendlich glücklich und auch dankbar, meinen Traum leben zu dürfen. Diese Kraft möchte ich mit all meinen Fans teilen!«

Samstag, 5. Oktober, 20 Uhr, Stadthalle Gütersloh

FOTOS: THORSTEN JANDER, CHRISTIAN ROLFES

Obst-Arboretum

Hans-Joachim Bannier stellt am Freitag, 13. September, das Obst-Arboretum Olderdissen vor, in dem des mehr als 300 verschiedene Apfelsorten zu sehen gibt

Das »Obst-Arboretum Olderdissen« in Bielefeld am Rande der Stadt im Teutoburger Wald gelegen dürfte mit seinen mehr als 300 verschiedenen Apfelsorten die größte Sammlung alter Obstsorten in Nordrhein-Westfalen sein. In dieser Führung werden alte und neue Apfelsorten im Vergleich vorgestellt. Da der Einsatz von Pestiziden im Arboretum unterbleibt, können robuste Sorten besichtigt werden, die auch ohne Pflanzenschutzmittel im Hausgarten gedeihen. Auch gibt es Tipps zur Frage »Was kann ich gegen die Apfelmade tun?« Die reifen Apfelsorten können probiert werden, um die Auswahl des richtigen Apfelbaums für den eigenen Garten zu erleichtern. Ein kleiner Exkurs in die Geschichte der Apfelsorten und der Wert alter Sorten für Allergiker wird ebenfalls ein Thema sein. Ein sehr leckerer Streuobstwiesen Apfelsaft und jetzt schon reife Äpfel können vor Ort erworben werden.

Freitag, 13. September, 16 Uhr, Obst-Arboretum Olderdissen, Dornberger Straße 197, 33619 Bielefeld, Kosten: elf Euro, Dozent: Hans-Joachim Bannier

CHRISTIAN STICKLING INFORMIERT ÜBER SICHERES SURFEN IM URLAUB

Studieren ab 50

Das wissenschaftliche Weiterbildungsprogramm »Studieren ab 50« richtet sich an alle Interessierten im mittleren und höheren Erwachsenenalter und ist unabhängig von formalen Zugangsberechtigungen. Auch ohne Abitur können Sie an Veranstaltungen und Seminaren zum Beispiel in Geschichte, Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Theologie oder den Naturwissenschaften teilnehmen; Ihr Studiengang ist nicht schematisch festgelegt.

Dienstag, 17. September, 17 Uhr, Volkshochschule, Raum 15, Teilnahme kostenlos

Sicher surfen

Wer schon immer einmal wissen wollten, wie man Passwörter ausspäht und die digitale Identität stiehlt, der kann sich an diesem Abend davon überzeugen, dass das gar nicht so schwer ist. In einer Live-Vorführung gibt es einen Eindruck von den Machenschaften, mit denen Kriminelle schlecht oder ungeschützte Geräte kapern. Nach dem Schock geht es an die Aufarbeitung.

Donnerstag, 19. September, 19.30 Uhr, Volkshochschule, Raum 15, Teilnahmegebühr: fünf Euro

Antarktis

Die Schiffsreise beginnt in Ushuaia an der Südspitze Südamerikas. Es geht dann über die Falkland Inseln, Südgeorgien, Südorkney Inseln zur antarktischen Halbinsel und über die Drake Straße zurück nach Ushuaia. Faszinierend ist insbesondere die Tierwelt: Man begegnet unzähligen Pinguinen, Pelzrobben, See Elefanten, Walen. Gibt es im nördlichen Teil der Reise noch viele höhere Pflanzen und damit relativ viel Grün im Landschaftsbild, so dominiert im südlichen Teil das Eis.

Mittwoch, 25. September, 15.30 Uhr, Volkshochschule, Raum 15, Teilnahme: fünf Euro

Stadtpark

Der Stadtpark und der Botanische Garten sind für viele Gütersloher Ausflugziel Nummer eins. Sie dienen der Naherholung in der Mittagspause, sind Orte für Sonntagsspaziergänge, Kulisse für Brautpaare und deren optimale Hochzeitsfotos oder zur sportlichen Betätigung als Walkingstrecke. Der Stadtpark ist als eine der schönsten Anlagen der Region im Rahmen des Projektes Garten-Landschaft-OWL ausgewählt worden und mehrfach ausgezeichnet.

Donnerstag, 26. September, 17 Uhr, Treffpunkt Parkstraße, Vorplatz Palmenhaus-Café, Teilnahme kostenlos

FOTOS: VHS GT

»GÜTERSLOH LIEST VOR« IST EIN ANGEBOT FÜR KINDER AB FÜNF

Gütersloh liest vor

»Mit Kindern ab fünf Jahren tauchen wir ein in die fantastische Welt der Bücher. Wir lassen Figuren lebendig werden, bangen und freuen uns mit unseren Helden. Beim ersten Besuch bekommst du einen Lesepass, der bei jeder Teilnahme abgestempelt wird. Nach sechs Besuchen kannst du dir etwas Tolles aus unserer Schatzkiste aussuchen!«

Donnerstag, 12. September, 15.30 Uhr, Samstag, 14. September, 11 Uhr, Mittwoch, 18. September, 15.30 Uhr, Dienstag, 24. September, 15.30 Uhr, Samstag, 28. September, 11 Uhr, Freitag, 4. Oktober, 15.30 Uhr, Donnerstag, 10. Oktober, 15.30 Uhr, Mittwoch, 16. Oktober, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek Gütersloh, Kinderbibliothek

Poesie im Weberhaus

Der Sommer 2019 wartet mit bemerkenswerten Lyrikbänden auf – darin vertreten einige der besten Lyriker aus OWL, verlegt in herausragenden, unabhängigen Verlagen. »Poesie im Weberhaus« mit Rolf Birkholz, Günther Butkus, Horst Hensel, Hellmuth Opitz und Franziska Röchter

Donnerstag, 12. September, 19.30 Uhr, Buchhandlung Markus

Pohyb's und Konsorten

Eigentlich muss man das Grüffeltier nicht mehr beschreiben. Der Grüffelo von Axel Scheffler ist längst ein Star geworden und wird in allen Formen immer wieder nachgefragt. Aus Kinderzimmern und Kindertageseinrichtungen ist die wundervolle Geschichte über die Kraft der eigenen Fantasie, über Mut, Witz und Köpfchen nicht mehr wegzudenken. Die Schauspieler Maike und Stefan von Pohyb's und Konsorten laden auf ihrer Theatertournee durch die ganze Bundesrepublik die Kinder ein, mit ihnen die Abenteuer von Grüffelo und Co. zu erleben.

Mittwoch, 18. September, 16 Uhr, Stadtbibliothek Gütersloh

Simone Buchholz

Eine unterkühlte Hotelbar am Hamburger Hafen. Unten an den Docks glitzern die Lichter, oben sind die Tische eher dünn besetzt. Plötzlich gehen die Türen auf, zwölf schwerbewaffnete Männer kapern die Bar, nehmen Gäste und Personal in Geiselhaft. Mittendrin: Chastity Riley, die sich eigentlich auf ein schmerzhaftes Wiedersehen mit alten Freunden eingestellt hatte …

Dienstag, 1. Oktober, 19.30 Uhr, Buchhandlung Markus

Simone Buchholz präsentiert in der Buchhandlung Markus ihren neuen Kriminalroman »Hotel Cartagena«

Simone Buchholz

Am Dienstag, 1. Oktober, liest Simone Buchholz in der Buchhandlung Markus aus ihrem im September erschienenden Kriminalroman »Hotel Cartagena«

Eine unterkühlte Hotelbar am Hamburger Hafen. Unten an den Docks glitzern die Lichter, oben sind die Tische eher dünn besetzt. Plötzlich gehen die Türen auf, zwölf schwerbewaffnete Männer kapern die Bar, nehmen Gäste und Personal in Geiselhaft. Mittendrin: Chastity Riley, die sich eigentlich auf ein schmerzhaftes Wiedersehen mit alten Freunden eingestellt hatte, jetzt aber gemeinsam mit allen anderen Geiseln lernen muss, dass es Verletzungen gibt, die sich einfach nicht mehr reparieren lassen …

Der Kiez in den 80ern, ein junger Mann will raus. Er nimmt ein Schiff nach Kolumbien und lernt dort, was passiert, wenn man mit den falschen Leuten feiert. Auf die große Party folgt die Hölle. Erst das ganz große Drogengeschäft, dann Verrat, Flucht, Untertauchen. Später dann: die Chance auf Vergeltung. Und so wird St. Pauli von einer spektakulären Geiselnahme erschüttert.

Simone Buchholz, geboren 1972 in Hanau, 1996 nach Sankt Pauli gezogen, wegen des Wetters. Sie wurde auf der Henri-Nannen-Schule zur Journalistin ausgebildet und arbeitet seit 2001 als freie Autorin, 2008 erschien ihr erster Kriminalroman Revolverherz. Für ihre Chastity-Riley-Krimis, die regelmäßig auf der Krimibestenliste zu finden sind, wurde sie vielfach ausgezeichnet, zuletzt 2019 mit dem Deutschen Krimipreis für »Mexikoring«.

Dienstag, 1. Oktober, 19.30 Uhr, Buchhandlung Markus, Vorverkauf: zwölf Euro, Abendkasse: 14 Euro

FOTOS: GIO MARTORANA, PIXELIO.DE, GERALD VON FORIS, SUHRKAMP VERLAG

Gütsler Bücherregal

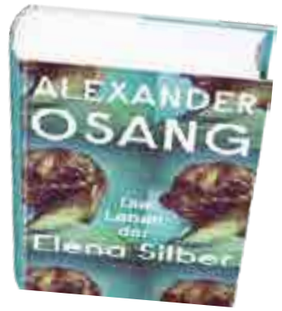
Die aktuellen Lesetipps der Buchhandlung Markus im September

STEVEN BLOOM
MENDEL KABAKOV

Die Geschichte einer jüdischen Familie in New York mit den großen Themen Liebe, Tod und Rebellion. 1968, nach dem chinesischen Kalender im Jahr des Affen, trauert Mendel Kabakov, ein in New York lebender jüdischer Professor für amerikanische Geschichte, um seine vor kurzem verstorbene Frau Sonia, mit der er fast 50 Jahre zusammenlebte. In seinen Erinnerungen spürt er der Liebe zur blinden Sonia und seinem eigenen Leben nach. Der Roman erzählt aber nicht nur von dieser Liebe …
Wallstein, 208 Seiten, 20 Euro

ALEXANDER OSANG
ELENA SILBER

Russland, Anfang des 20. Jahrhunderts. In einer kleinen Provinzstadt östlich von Moskau wird der Revolutionär Viktor Krasnow hingerichtet. Wie eine gewaltige Welle erfasst die Zeit in diesem Moment Viktors Tochter Lena. Sie heiratet den deutschen Textilingenieur Robert Silber und flieht mit diesem 1936 nach Berlin …
S. Fischer, 624 Seiten, 24 Euro

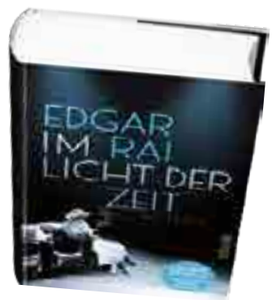


ANDREAS PFLÜGER
GEBLENDET

Die blinde Elitepolizistin Jenny Aaron setzt alle Hoffnungen in eine Therapie, die ihr das Augenlicht zurückgeben soll. Doch die Männer, die im letzten Winter für sie starben, lassen sie nicht los. Aaron weiß, was sie ihnen schuldet und muss sich die Frage stellen, was schwerer wiegt: ihr Seelenheil oder Gerechtigkeit für die Toten.
Suhrkamp, 508 Seiten, 22 Euro

EDGAR RAI
IM LICHT DER ZEIT

Frühjahr 1929: Alle Welt redet nur noch vom Tonfilm, der in Amerika längst die Kino-Paläste erobert hat. Deutschland aber droht den Anschluss zu verlieren. Nun soll die mächtige Ufa das Land zurück an die Spitze führen, koste es, was es wolle. Ein halbes Jahr später hat der geniale Karl Vollmöller fast alles beisammen: das modernste Tonfilmstudio und vieles mehr …
Piper, 512 Seiten, 22 Euro



ABBILDUNGEN: JEWEILIGER VERLAG

JULIA KORBIK
STAND UP

Die Antwort ist einfach: Wir sind von echter Gleichberechtigung noch meilenweit entfernt. Solange Heidi Klum im Fernsehen Mädchen vorführt, solange die sozialen Medien alte Rollenbilder wieder neu beleben und Mädchen denken, es sei wichtiger, hübsch als klug zu sein, solange die Zahl der Schönheitsoperationen weiter wächst, solange Frauen für die gleiche Arbeit weniger Geld bekommen – so lange ist nicht alles gut. Julia Korbik hat ein Handbuch für junge Frauen geschrieben, die endlich etwas verändern wollen: bunt, unterhaltsam, informativ, auf dem neuesten Stand. Mit neuen Interviews und Porträts von starken Frauen …
Kein & Aber, 432 Seiten, 24 Euro

JÖRG FAUSER
ROHSTOFF

Gelesen von Lars Eidinger. Harry Gelbs Rohstoff sind Opium auf einem Dach in Istanbul und LSD in einer Kommune in Berlin, sind Heroin in einer Göttinger Mansarde und unzählige Biere in Frankfurts Kneipen - vor allem aber ist sein Rohstoff das Schreiben. Rasant, brutal ehrlich und witzig erzählt Fausers Alter Ego von einer gefährlichen wie gefährdeten Jugend und von einem Mann, der weder als Nachtwächter noch als Flughafenpacker etwas vergisst …
Diogenes, 6 CDs, 26 Euro

Buchhandlung Markus
Münsterstraße 9 (Weberhaus)
33330 Gütersloh
Telefon (05241) 28888
Telefax (05241) 16335
www.buchhandlung-markus.de

Vera liest!

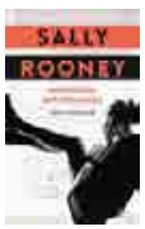
Drei Debütromane – drei ausgewöhnliche Autoren und Autorinnen – drei herausragende Übersetzung – drei große literarische Entdeckungen.

FOTO: MARTINA BOCCH, MAURITIUS IMAGES

SALLY ROONEY

Gespräche mit Freunden

Ob im englischen Original oder in der Übersetzung von Zoe Beck, der irischen Autorin ist mit ihrem literarischen Debüt ein scharfsinniges Generationen- und Zeitporträt gelungen, das von Frances und ihrer besten Freundin Bobbi erzählt, die Literatur studieren und auf Poetry Slams auftreten, wo sie eines Abends eine ältere Schriftstellerin und deren Ehemann Nick kennenlernen. In klarer, reduzierter Sprache verbindet sie feinsinnige Ironie mit ungeschönten Einblicken in die jeweiligen Lebenswelten. Dabei werden die titelgebenden Gespräche auf allen Kommunikationskanälen parallel geführt und von Rooney gekonnt montiert.



»Sally Rooney »Gespräche mit Freunden«, Liebe und andere Ängste, Luchterhand, 384 Seiten, 20 Euro, ISBN 978-3-630-87541-5, weitere Informationen online im Internet unter www.randomhouse.de«

FOTO: CHRISTOPHER THOMPSON FOR THE NEW YORK TIMES

TOMMY ORANGE

Dort Dort

Im amerikanischen Original bereits vielfach prämiert, erscheint mit Tommy Oranges Debütroman in der rhythmischen Übersetzung von Hannes Meyer nun ein wichtiger Beitrag zur Geschichte der Native Americans auch auf Deutsch. Aus zwölf Perspektiven schildert Orange die Gegenwart einer Gemeinschaft, deren Identität in der Vergangenheit erst so gut wie ausgelöscht und dann zum amerikanischen Mythos umformuliert wurde. Bereits zu Beginn des Romans ist die unvermeidliche Katastrophe omnipräsent und doch nimmt er so subtil und beständig an Tempo auf, dass nach der Lektüre eine atemlose Beklemmung zurückbleibt.

Tommy Orange »Dort Dort«, eine neue Art amerikanisches Epos, Hanser Berlin, 288 Seiten, 22 Euro, ISBN 978-3-446-26413-7, weitere Informationen online im Internet unter www.hanser-literaturverlage.de

FOTO: SMEETA MAHANTI

R. O. KWON

Die Brandstifter

Zwei unterschiedliche und doch auf ähnliche Weise psychisch labile Studenten treffen am renommierten Edwards College aufeinander. Phoebe, Tochter koreanischer Einwanderer, einstiges Klavier-Wunderkind und Will, mitteloser Stipendiat aus schwierigen Verhältnissen, verlieben sich in einander und eine zerstörerische Beziehung nimmt ihren Lauf. Aus wechselnden Perspektiven erzählt R. O. Kwon von der Abhängigkeit Phoebes von John Leals, einem undurchsichtigen Sektenführer und Wills Versuchen, sie zu befreien. Ungewohnte Erzählperspektiven machen diesen Debütroman zu einer faszinierenden Lektüre.

R.O. Kwon »Die Brandstifter«, Leben & Glauben in einer uns entgleitenden Welt, Liebeskind, 240 Seiten, 20 Euro, ISBN 978-3-95438-107-4, weitere Informationen online im Internet unter www.liebeskind.de

COVER: JEWEILIGER VERLAG

Vera liest!

Buchtitel mit Interrogativpronomen zu beginnen scheint in unserer unsicheren Zeit besonders im Trend zu liegen, bei diesen drei Titeln ist der Inhalt allerdings ebenso anregend.

FOTO: LISA D. MEILER

KATHERENA VERMETTE

Was in jener Nacht geschah

In der klirrenden Kälte Kanadas siedelt die Lyrikerin und Filmemacherin ihren Debütroman an, der beginnt wie ein Thriller und sich zu einem eindringlichen Familiendrama über Missbrauch und Misstrauen wandelt. Stella beobachtet auf einem verlassenen Grundstück ein brutales Verbrechen, ruft die Polizei und nichts geschieht. Scheinen Schlägereien in dieser Gegend doch an der Tagesordnung und als auch kein Opfer aufzufinden ist, beginnt auch Stella an ihren Beobachtungen zu zweifeln. Im Umfeld der Native Americans, die sich bis heute mit starken Rassismus konfrontiert sehen, entspinnt sich ein feinfühliges und eindringliches Gesellschaftsporträt.

Katherena Vermette »Was in jener Nacht geschah«, Abgründe lyrisch erzählt, btb, 416 Seiten, 20 Euro, ISBN 978-3-442-75821-0, weitere Informationen online im Internet unter www.randomhouse.de

FOTO: ECK ARDT

CHRISTOPH AMEND

Wie geht's dir, Deutschland

Der Chefredakteur des Zeit-Magazins hat sich erneut auf den Weg gemacht, quer durch Deutschland, um mit interessanten Menschen jeden Alters und Hintergrunds in den Dialog zu treten. Mit dabei die Antworten der »Großväter der Republik«, darunter Egon Bahr oder Joachim Fest, die er vor 15 Jahren getroffen hat. Er spricht mit jungen Menschen, für die die AFD bereits Schulstoff gewesen ist, Prominenten, Töchtern und Söhnen, Geflüchteten und seinen eigenen Eltern – einem möglichst großen Querschnitt. Mit allen spricht er über Heimat, Identität und Familie. Das Fazit all dieser Gespräche: Man darf nicht einer Meinung sein …

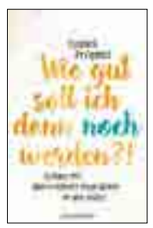
Christoph Amend »Wie geht's dir, Deutschland?«, wie es Deutschland geht und wie es weitergeht, Rowohlt, 224 Seiten, 22 Euro, ISBN 978-3-498-00139-1, weitere Informationen online im Internet unter www.rowohlt.de

FOTO: PETRA PROPHET

ISABELL PROPHET

Wie gut?

Die Journalistin Isabell Prophet nimmt sich eines der scheinbar größten Themen der privilegierten Gesellschaft an: Fitter werden, schlauer, erfolgreicher und glücklicher natürlich – und das am besten ohne großen Aufwand: Selbstoptimierung liegt im Trend. Etwas, was auch der Konsumindustrie nicht entgangen ist, lässt sich doch mit den Selbstzweifeln einfach Geld verdienen. Denn jedem anderen scheint doch diese Balance doch zu gelingen. Mit dieser Illusion räumt die Autorin auf erfrischende und bisweilen selbstkritische Art und Weise auf und beleuchtet, was Algorithmen aus unseren Ängsten schließen können.



Isabell Prophet »Wie gut soll ich denn noch werden?«, Von Schwarmblödheit, Big Data und dem Menschen als Projekt, Goldmann, 240 Seiten, 14 Euro, ISBN 978-3-442-17808-7, www.randomhouse.de

COVER: JEWEILIGER VERLAG

PING-PONG-RUNDLÄUFE FINDEN REGELMÄSSIG IN DER WEBEREI STATT

Schlagersause

Schlager sind wieder im Trend – Teenager, Erwachsene – alle grölen mit zu Hits von Helene Fischer, DJ Ötzi und Wolle Petri. Die beliebte Party trumpft auf mit Schlager-Klassikern, Discofox und beliebten Partyhits. Pur, Beatrice Egli und Jürgen Drews bringen die Hütte so richtig zum Wackeln – Mitschunkeln inklusive. DJ Michael Uhr bereitet einen schlager(fan)tastischen Abend. Als Special Guest erwartet die Gäste dieses Mal Lena Laval!

Samstag, 7. September, 22 Uhr

Kindertheater

Artur hat es wirklich nicht einfach in seiner Bücherei. Pinkfarben eingebundene Feenbücher mit Glitzer- und Glimmer- und Showeffekten möchten die Kunden. Und Kochbücher. Als wenn die ganze Welt am essen wäre. Doch für die wahren, echten Heldengeschichten mit überraschenden Wendungen zeigt niemand mehr Interesse.

Sonntag, 8. September, 11 Uhr

Kneipenquiz

Vergiss »Quizduell« und »Wer wird Millionär« – echte Fragenfreunde quizen jeden zweiten Freitag im Monat in der Weberei. Ob Biologie, Internet, Politik oder Promis, beim Weberei-Kneipenquiz kann man mit seinem Team beweisen, was man weiß.

Freitag, 13. September, 20 Uhr

Slam GT

Der Slam GT feiert seinen zehnten Geburtstag! Zu diesem Anlass gibt es ein besonderes Special: es werden nur Saisonsiegerinnen und Saisonsieger und Finalistinnen und Finalisten der Saisonfinals der letzten zehn Jahre im Kesselhaus der Weberei gegeneinander antreten! Die Poetinnen und Poeten, die euch seit Beginn des Slam GT am besten gefallen haben, werden in insgesamt drei Runden antreten.

Donnerstag, 19. September, 20 Uhr

Angelic Upstarts

Auf Einladung der antifaschistischen Kulturinitiative Cable Street Beat, wird die legendäre britische Punk-Band Angelic Upstarts am Freitag, 20. September, auf der Bühne des Werk II der Weberei in Gütersloh stehen. Eröffnet wird der Abend durch die niederländischen Punkrocker This Means War!

Freitag, 20. September, 21 Uhr

Das komplette Programm gibt es online unter www.die-weberei.de

FOTOS: DIE WEBEREI, JAN PHILIPP ZYMNY

Kaff und Kosmos

Kaff und Kosmos geht in die nächste Runde – Varieté trifft auf Comedy in der Weberei: Der Kiez-Komedy-Klub präsentiert von Martin Quilitz

Am Samstag, 21. September, um 19.30 Uhr startet zum wiederholten Male der Kiez-Komedy-Klub, auch in diesem Jahr wieder präsentiert von Martin Quilitz und mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Gütersloh-Rietberg. Das Weberei-Format »Kaff und Kosmos« hat sich inzwischen als eigene Show etabliert und ist heute fester Bestandteil in der Comedy-Szene Ostwestfalens. Martin Quilitz, einer der Chefmoderatoren der GOP-Häuser in Deutschland, präsentiert erneut einen tollen Mix aus Varieté und Comedy. Wie immer kommen die Künstlerinnen und Künstler der Show aus den unterschiedlichsten Bereichen und die Gäste der Weberei erwartet an diesem Abend ein facettenreiches Programm. Artistin Sophia Drgala zeigt ihr ganzes Können am chinesischen Mast und versetzt damit ihr Publikum in Staunen. Den musikalischen Teil übernimmt die Kanadierin Ann Vriend, die mit ihrer beeindruckenden Stimme sowie Musik mit Soul-, Funk- und Roots-Einflüssen begeistert. Lustig wird es mit Michael Schönen, der sich selbst als »dicklichen Dichter« bezeichnet sowie mit Heinz Gröning, dem unglaublichen Heinz.

Samstag, 21. September, 19.30 Uhr, Weberei, Vorverkauf unter www.die-weberei.de

Die Kanadierin Ann Vriend übernimmt den musikalischen Teil des Abends

Cosimo Erario spielt bereits seit seinem siebten Lebensjahr Gitarre

Cosimo Erario

Am Freitag, 13. September, spielt um 18 Uhr auf dem Dreiecksplatz im Herzen von Gütersloh der Gitarrist und Singer/Songwriter Cosimo Erario, der bereits seit seinem siebten Lebensjahr musiziert

Cosimo Erario, Jazzgitarrist und italienischer Singer-Songwriter, ist in Carbonara di Bari geboren. Er kam im Alter von 7 Jahren dank seines Vaters (klassischer Fagottist) sehr jung an die Gitarre heran. Nachdem mit dem wöchentlichen Serienunterricht von Mario Gangi und Franco Cerri die ersten Gitarrenbegegnungen begonnen hatte, widmete er sich mit dem Maestro Nino Lastilla der Jazzgitarre. Später nahm er Unterricht beim Maestro Nico Stufano in Jazzgitarre und Improvisation; er besuchte den Centro di Perfezionamento musicale (Musical Refinement Course) in der Universität Siena Jazz bei Maestro Riccardo Bianchi und den Meisterkursen von Ravenna Jazz mit dem amerikanischen Gitaristen Pat Metheny, Joe Diorio und Mike Stern. In Deutschland folgten die Workshops mit Michael Landau, Frank Gambale, Bruce Kulick, Peppino d'Agostino, Andy Timmons, Preston Reed, Beppe Gambetta, Dan Crary, in Italien mit Scott Henderson. Es folgte ein Meisterkurs für Filmmusik bei Hans Zimmer. Als Teenager gründete er seine erste Pop Rock Band, wo er Musik aus den 70er und 80er Jahren wie auch eigene Songs spielte. Seine Vorbilder waren Eric Clapton, Jimi Hendrix, The Beatles, James Taylor, Simon & Garfunkel, Earth Wind & Fire und später auch Jazz Musiker wie George Benson, Wes Montgomery, Miles Davis, John Coltrane, etc. Neben vielen Jazzprojekten mit seinem Trio und mehreren anderen Formationen mit anderen Künstlern arbeitete er im Pop-Rock-Bereich mit jungen Künstlern des Sanremo Festival (L. Zecchino, E. Mou, F. Boccassini) im Studio und auf Tourneé. Er spielte als Session Gitarrist in verschiedenen Tonstudios in Modena, Bologna, Mailand, Bari, Köln und Nürnberg. 1994 reiste er zu einer langen Tourneé mit fast 300 Auftritten in Deutschland mit dem italienisch-deutschen Varietè »La Piazza«. 1995 ließ er sich in Köln nieder, wo er sein Jazztrio mit einigen Kölner Musikern reformierte, und in vielen Jazzclubs der Region spielte. Er widmete sich dem Komponieren von Musik für Kurzfilme und Trailer mit dem WFilm, und gründete im Jahr 2000 ein independent Label und Musikverlag EGP records mit eigenem Tonstudio. Er konzentriert sich auf Jazz- und Pop-Produktionen auch als Produzent. Parallel ist er auch als Gitarrenlehrer an mehreren Musikschulen in Nordrheinwestwestfalen tätig, unter anderem die Deutsche Pop-Akademie in Köln.

Freitag, 13. September, 18 Uhr

TICKET TO HAPPINESS AM 6. SEPTEMBER BEI »FREITAG18«

Ticket to Happiness

Angetrieben von den Beats des Cajóns und coolen Gitarren- und Banjo-Riffs nimmt die Indie-Folkband Ticket to Happiness ihre Zuhörer seit 2016 mit auf eine musikalische Reise ins Glück. Immer auf der Suche nach originellen Hörerlebnissen gelingt es den Musikern aus Siegen und Münster regelmäßig, die Menschen mit ihrer vielseitigen Instrumentierung in ihren Bann zu ziehen.

Freitag, 6. September, 18 Uhr

Cosimo Erario

Der aus Apulien stammende Gitarrist und Singer/Songwriter spielt seit seinem siebten Lebensjahr Gitarre, schreibt und singt eigene Lieder und Texte, seit er zwölf ist. Er studierte Jazz-Gitarre bei namhaften Musikern wie Pat Metheny in Siena und Ravenna. Nach Konzerten in Europa, TV-Auftritten mit internationalen Stars, unter anderem Take That und Joe Cocker, sowie zahlreichen Albumveröffentlichungen, präsentiert Cosimo Ererio uns die Lieder von seiner neuen CD »Salta il Recinto« (Überspringe den Zaun).

Freitag, 13. September, 18 Uhr

Ombre di Luci

Wer ein Fan von Canzone, Vino e Passione ist, sollte sich diesen Auftritt nicht entgehen lassen. Seit mehr 20 Jahren touren die fünf »falschen Italiener« von Ombre di Luci nun schon durch Deutschland und Europa. Von ihrer Spielfreude, Spontaneität und Lockerheit hat das Italo-Quintett aus Osnabrück nichts eingebüßt – immer getreu dem Motto »Finche la morte non arriva, sappi, non è finita!« Frei übersetzt: »Solange der Tod nicht anklopft, greif zu, es ist nicht zu spät!«

Freitag, 20. September, 18 Uhr

Abschluss

Ihre Konzerte sind regelrechte Großveranstaltungen, denn wenn »Soul Inside« gemeinsam Musik machen, wird es voll auf der Bühne. Zwölf Leute braucht es dann schon, um den Neo-Pop-Funk-Soul zu spielen. Neben zwei Keyboardern (einer für die weißen Tasten, einer für die schwarzen …) sind eine punktgenaue Hornsection, ein pedalverliebter Gitarrist, eine gut geschmierte Groove-Maschine, bedient durch Drums, Bass und Percussion sowie eine stimmgewaltige Vocal-Front mit an Bord. Im Anschluss sorgt ein DJ weiter für Musik – für den kleinen Hunger steht eine Grillstation bereit.

Freitag, 27. September, 18 Uhr, Weberei

FOTOS: TICKET TO HAPPINESS

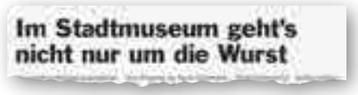
Aus dem »Westfalen-Blatt«

Aus der »Neuen Westfälischen«

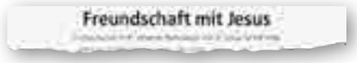
Aus der »Glocke«

Aus der »Neuen Westfälischen«

Aus der »Glocke«



Aus dem »Westfalen-Blatt«



Aus dem »Westfalen-Blatt«

Aus der »Neuen Westfälischen«

Aus dem »Westfalen-Blatt«

Aus dem »Westfalen-Blatt«

Webhosting in Gütsel

Internet-Domain, Webspace, POP3-/IMAP-Accounts, FTP-Zugang, Webmail-Interface, PHP, Statistiken, Serverstandort Gütersloh, Nettopreis 75 Euro im Jahr zuzüglich MwSt.

89,25 EURO

Internet-Domain, Webspace, POP3-/IMAP-Accounts, FTP-Zugang, Webmail-Interface, PHP, MySQL-Datenbank, Statistiken, CMS Webcube 2.0, Serverstandort Gütersloh, Nettopreis 150 Euro im Jahr zuzüglich MwSt.

WEBCUBE 178,50 EURO

Unternehmens-Webcard unter www.guetsel.de mit Adresse, Infotext, Foto oder Video, Georeferenzierung mit Google-Maps-Ausschnitt, Vanity-URL

GRATIS

Christian Schröter AGD
Design, Kommunikation, Marketing
Hohenzollernstraße 1, 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 687442
www.guetsel.de

BEN KOLUMNO

Kolumne

Little Charlie

Unsere Sommerpause ist vorbei und ich gratuliere Ihnen, dass Sie es wieder einmal geschafft haben, sich die neue Ausgabe des wohl weltberühmtesten Stadtmagazins aus Gütersloh zu besorgen. Ich würde ja gerne über brisante Geschichten oder Neuigkeiten aus unserer Stadt schreiben, irgendwelche verrückten Menschen auf links drehen oder mich über die vergangenen Landtagswahlen in Brandenburg und Sachsen auskotzen, aber glauben Sie mir, wenn ich Ihnen sage, dass ich zurzeit nur süße Geschichten über unsere kleine Charlie erzählen kann.

Seit etwas mehr als zwei Monaten führen wir ein ganz anderes Leben. Und das von jetzt auf gleich. Sicher kann mich jede Mama und jeder Papa an dieser Stelle nur zu gut verstehen. Ansichten und Sorgen verändern sich plötzlich und was damals große Probleme waren, sind heute oft nur Nebensächlichkeiten.

Hunger, Pipi, kalt – so sind Babys halt. Das sind Probleme! Klar ist das noch lange nicht alles, aber im Prinzip ist es so. Wie man sich als Eltern hin und wieder über einen (aufgepasst: jetzt kommt ein ziemlich flacher Witz) »stinknormalen« Furz seines Kindes freuen kann, weil es sich so lange vor Bauchschmerzen hin und her gewunden hat. Das eigene Baby im Schlaf zu beobachten ist für mich besser und aufregender als jeder Kino-Blockbuster. So viele lustige Grimassen, ein spontanes, kurzes Lächeln oder was auch immer! Es wird einfach nie langweilig.

Wie oft ich mir die Frage stelle, welches ihrer hundert Kuscheltiere bald ihr Liebling wird, wann sie anfängt zu krabbeln, zu gehen, welches Wort ihr erstes sein wird, ob sie irgendwann mal genau so gerne Fischstäbchen mit »Kartoffelpü« und Spinat essen wird wie ich, ob sie tatsächlich mal Schriftstellerin, Primaballerina oder Pianistin wird, ob sie glücklich, gesund und zufrieden sein wird, ob sie selbst mal Kinder haben wird. Natürlich, alles mit der Zeit, aber schon jetzt ist eines klar: Die kleinen, süßen Mopsis werden echt schnell groß!

FOTO: RANDI BLOMBERG

Zu diesen Preisen kann man nur gratulieren.

KRUPS

KRUPS XN 9031 NESPRESSO VERTUO Nespresso Maschinen
- 5 Tassengrößen von 40 ml bis 414 ml
- Elektrisches Öffnen und Schließen
- 19 bar Pumpendruck,
- 1,7 Liter Wassertank
- Verkürzte Aufheizzeit (ca. 40s)
- Automatische Power-Off Funktion, Maschine schaltet sich 9 Minuten nach der letzten Benutzung komplett ab
- Verstellbares Abtropfgitter für hohe Latte Macchiato Gläser und Espresso

Art. Nr.: 2459014

99.-

ohne Deko

Erhalten Sie **80 € Direktabzug** Beim Kauf dieser KRUPS XN 9031

Gültig vom 01.09.19 bis 19.01.19. KRUPS gewährt auf dieses Modell einen Direktabzug von 80.- €. Diesen Betrag haben wir bereits zu Ihren Gunsten verrechnet.

KENWOOD

KENWOOD KVC 3150 S CHEF Küchenmaschine
- 1.000 Watt Motor
- 3-teiliges Patisserie-Set
- 1,5 Liter Acryl-Mixaufsatz
- 4,6 l Edelstahl-Rührschüssel

Art. Nr.: 2229935

349.-

Oder[m] 24 Monate x € 15.59

Gesamtbetrag beim Ratenkredit: € 374.16

DeLonghi

DELONGHI ECAM 352.55 Dinamica Kaffeevollautomat
- 300g Bohnenbehälter mit Aromaschutzdeckel
- 4 Direktwahltasten für Espresso, Kaffee, Cappuccino und Latte Macchiato
- Mahlgrad individuell einstellbar (13-stufig)
- Herausnehmbare Brühgruppe

Art. Nr.: 2249584

499.-

Oder[m] 24 Monate x € 22.29

Gesamtbetrag beim Ratenkredit: € 534.98

ohne Deko

DeLonghi

DELONGHI ESAM 556.55 MS Prima Donna Class Kaffeevollautomat
- Extra leises Kegelmahlwerk
- 3 Benutzerprofile + 1 Gastprofil
- Frontal herausnehmbarer 2,0 l Wassertank
- Herausnehmbare wartungsarme Brühgruppe

Art. Nr.: 2354915

899.-

Oder[m] 24 Monate x € 40.16

Gesamtbetrag beim Ratenkredit: € 963.82

ohne Deko

40 JAHRE WIR FEIERN EUCH.

MediaMarkt

Am 24.11.1979 eröffnete als erster MediaMarkt in Deutschland der MediaMarkt München-Euroindustriepark.

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Gütersloh
Vennstr. 40 • 33330 Gütersloh • Tel. 05241/4030-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 10-20 Uhr
P kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise. Keine Mitnahmegarantie.

Unabhängig ist einfach.

Jetzt beraten lassen, damit Frau später finanziell abgesichert ist.

sparkasse.de

Sparkasse Gütersloh – Rietberg